

Ausgabe 1 · 20. Jahrgang
Frühjahr 2024 · 7,- €

DAS MAGAZIN FÜR DAS GANZE LAND

top magazin

BRANDENBURG
POTSDAM

sport

Auf der perfekten
Welle surfen

Grundsteinlegung für die Havelwelle

menschen

Charity und Mamma Mia
Der BRANDENBURG-BALL 2024

mobilität

Blitzend und startbereit
Beginn der Oldtimer-Saison

wirtschaft

**Netzwerk
mit Stil**

WirtschaftsForum
wird 30



porta

Gartenmöbel 2024

Dein neuer
Lieblingsort.



Entdeckt jetzt die
Outdoor-Trends
2024
auf unserer
Aktionsfläche!

GARTENLOUNGE-SET, Aluminiumgestell anthrazit, inkl. Sitz- und Rückenkissen grau, 100% Polyester, mit Ablageflächen, Polywood Teak-Optik, 2x ca. B175 x H70 x T78 cm, und Tisch, ca. B70 x H40 x T40 cm 4620961.00

~~799.-~~

499.-

ABHOLPREIS

Garden
FLAIR
porta

3ER
SET

porta CARD



Jetzt Vorteile
sichern

Anmeldung und alle Infos
porta.de/porta-card

14480 Potsdam • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Potsdam
Zum Kirchsteigfeld 4 • direkt neben dem Stern-Center • Tel.: 0331 20085-0

Editorial

Liebe Leserinnen,
liebe Leser,

laut Statistischem Bundesamt gibt es weltweit 4,8 Millionen Menschen, davon ca. 55.000 Deutsche und 2.383 Berliner, die am 29. Februar geboren sind. Theoretisch dürfen sie nur alle vier Jahre feiern und werden demnach auch nur in einem Schaltjahr älter...theoretisch. Praktisch sieht dies anders aus – sie feiern natürlich jedes Jahr. Gleich zweimal hat ein wichtiger Brandenburger gefeiert, zwar nicht am 29. und auch nicht seinen Geburtstag, aber aus einem anderen bedeutsamen Grund. Dr. Miloš Stefanović verabschiedete sich am 19. Februar bei einem Festakt im Nikolaisaal und gab die Spitze der Bürgerschaftsbank Brandenburg an seine Nachfolgerinnen ab. Bei der feierlichen Staffelstabübergabe gab es nicht nur von seinen Weggefährten ein großes Lob für seine Arbeit als langjähriger Geschäftsführer, sondern auch von Prof. Jörg Steinbach, Wirtschaftsminister des Landes Brandenburg. Ein paar Tage später feierte der jetzige Ruheständler seinen Abschied vom WirtschaftsForum Brandenburg. Während seiner Amtszeit, die von 2009 bis 2023 dauerte, prägte Dr. Stefanović die Entwicklung des Netzwerkes in besonderer Weise. Bei dem Empfang im Kongresshotel Potsdam wurde allerdings nicht nur seine Verabschiedung zelebriert, sondern auch das 30-jährige Jubiläum des WirtschaftsForum Brandenburg begangen.

Gefeiert und getanzt wurde auch beim diesjährigen 21. BRANDENBUEG-BALL. Viele Prominente aus Politik, Wirtschaft, Kultur, Sport und Gesellschaft verbrachten einen stimmungsvollen Abend mit zahlreichen kulinarischen und kulturellen Highlights. Natürlich kam auch der Charity-Gedanke nicht zu kurz – so gingen der Tombola-Erlös, Teile der Eintrittskarten und eine extra Spende des Ostdeutschen Sparkassenverbandes an die Potsdamer Telefonseelsorge. Insgesamt 25.900 Euro kamen zusammen. Ein schönes Ergebnis.

Auch sehr zufrieden ist „Küstenrevier“-Star Till Demtrøder. Bei dem von ihm bereits zum 8. Mal veranstalteten Event Baltic Lights auf Usedom konnten 75.000 Euro für die Welthungerhilfe gesammelt werden. Bei den spannenden Huskyschlittenrennen mit vielen prominenten Stars waren rund 60.000 Zuschauer*innen an der Strecke zwischen Heringsdorf und Ahlbeck.

Stichwort Usedom: hier gibt es nicht nur großartige Events, hier hat auch die Gesundheit ein Zuhause. Usedom punktet mit dem größten Angebot an natürlichen Heilmitteln in Mecklenburg-Vorpommern. „Blau & Grün“ liegen hier dicht beieinander – die Ostsee und der angrenzende Küstenwald. Das Zusammenspiel von See- und Waldluft ist verantwortlich für das milde Reizklima. Natürlich tun auch die gesunde Brise und die heilende Kraft des Wassers an anderen Orten an der Ostsee Körper, Seele und Geist gut.

Wer möchte, kann der See auch im Rahmen einer Oldtimer-Rallye einen Besuch abstatten. Wir haben für Sie die schönsten Ausfahrten zusammengetragen.

Genauso wie jede Menge interessante Tipps und News, die Ihren Frühling bereichern.

Viel Vergnügen beim Lesen,
herzlichst Ihre



Martina Reckermann
Chefredakteurin

Tel. +49 (0)221 799913



AL CORO

MEZZALUNA



alcoro.com





06



18



28



58



72



80



86

Inhalt

Menschen

- 06 Ein Jubiläum und ein Abschied
Neujahrsempfang WirtschaftsForum Brandenburg
- 08–12 Charity und Mama Mia
Der 21. BRANDENBURG-BALL

Mode/Schönheit

- 16–23 Nice to have und up to date
Fashion und stylische Trends

Potsdam

- 28–31 BVMW, Wohnungsbau und Gesundheit in Potsdam
Potsdamer Stadtgespräch

Wirtschaft

- 33 Staffelübergabe bei der Bürgschaftsbank Brandenburg
Dr. Miloš Stefanović feiert Abschied

Reisen

- 48–67 Unsere Top Reiseempfehlungen
Gesundes Usedom, Sonnenski in Tirol und Sehnsuchtsort Neumünster

Wohnen

- 72 Wohnraum mit Pool
News und Trends für den Garten, Terrasse und Balkon

Sport

- 78 Sport frei!
Erfolgskurs des VfL Potsdam und märkische Sportlerwahl

Mobilität

- 80–84 Für jeden etwas dabei
Der Jahreskalender der Oldtimer-Szene

Kultur

- 86–90 Theater, Galerien, Konzerte
Kultur-Highlights im Frühling

Rubriken

- 03 Editorial
- 83 Kolumne – Autopapst Andreas Keßler
- 92 Veranstaltungskalender
- 96 Impressum
- 98 Brandenburger Kopf

Fernsehen der Zukunft

Stichtag 1. Juli 2024: IPTV als Alternative zu Kabelfernsehen?

Aufgrund von Änderungen des Telekommunikationsgesetzes (TKG) müssen sich rund 12 Millionen Haushalte in Deutschland bis zum Sommer für einen TV-Übertragungsweg entscheiden. Kabel, Satellit oder Antenne? Es gibt eine Alternative: Wir sprachen mit RFT-Geschäftsführer Stefan Tiemann über den Fernseh-Trend IPTV – Fernsehen über Internet.

Was ändert sich zum 1. Juli beim Fernsehempfang?

Viele Wohnungsverwaltungen haben ihren Mietern bisher eine TV-Grundversorgung zur Verfügung gestellt und dafür Sammelverträge mit Netzanbietern abgeschlossen. Die Kosten für den Fernsehanschluss wurden über die Mietnebenkosten abgerechnet – auch wenn einige Mieter ihren TV-Anschluss gar nicht nutzten. Mit Inkrafttreten der TKG-Novelle ist diese Praxis nicht mehr zulässig. Jetzt muss sich jeder selbst um seinen Fernsehanschluss kümmern.

Was verbirgt sich hinter der Abkürzung IPTV?

Die Abkürzung IPTV steht für „Internet Protocol Television“. Vereinfacht gesagt, Fernsehprogramme und andere Audio- Video- und Datenformate werden über eine IP-Adresse abgerufen und nicht wie bisher über Kabel, Satellit oder Antenne empfangen. IPTV ist also eine weitere Form des TV-Empfangs – das Fernsehen über den Internetanschluss.

Wird IPTV auch von RFT Kabel angeboten?

Ja, neben dem klassischen TV-Kabelanschluss kann man bei uns auch das IPTV-Angebot RFT choice buchen. Voraussetzung ist ein Internetanschluss von RFT Kabel und entweder das Einsteigerpaket mit eingeschränktem Funktionsumfang oder unser RFT choice comfort, das alle Vorteile von IPTV vereint. So kann jeder individuell entscheiden, ob man IPTV zunächst nur ausprobieren oder alle Komfortfunktionen nutzen möchte.



Foto: Gordon Weiters

Stefan Tiemann

Was ist das Besondere am Fernsehen über das Internet?

Mit RFT choice kann man laufende TV-Sendungen auf Knopfdruck anhalten, zurückspulen, zu einem späteren Zeitpunkt fortsetzen oder mit der Restart-Funktion von vorne beginnen. Ergänzend zum Live-TV bietet RFT choice den Zugriff auf Mediatheken, eine Online-Videothek, die Möglichkeit Programminhalte aufzunehmen und weitere Komfortfunktionen. Mit der RFT choice-App ist fernsehen auch über Tablet und Smartphone möglich – auf bis zu drei Endgeräten parallel. Diese Vorteile machen IPTV zur leistungsstärksten Alternative zum Kabelfernsehen.

Informationen: www.rftkabel.de/fernsehen/iptv

Ein Jubiläum und ein Abschied

Am 26. Februar feierte das Netzwerk der Wirtschaft Brandenburg sein 30-jähriges Jubiläum auf seinem Neujahrsempfang im Kongresshotel Potsdam. Mehr als 100 Gäste waren bei der Jubiläumsfeier dabei, die zeitgleich auch den Rahmen für die offizielle Verabschiedung des langjährigen Präsidenten Dr. Miloš Stefanović bildete.

1992 gründete Jürgen Simmer, damals stellvertretender Regierungssprecher des Landes Brandenburg, den Wirtschafts-Presse-Stammtisch. Aus dem lockeren Netzwerk, das sich damals schon regen Zuspruches erfreute, wurde 1994 ein Verein und 1998 das Wirtschafts-Presse-Forum; 2009 war der endgültige Name gefunden: WirtschaftsForum Brandenburg.

Der Visionär

Im Rahmen seiner Amtszeit von 2009 bis 2023 prägte Dr. Miloš Stefanović die Entwicklung des WirtschaftsForum Brandenburg in besonderer Weise. Durch die Verlagerung der Vortragsveranstaltungen in die Unternehmen hinein gelang es ihm, die Wirtschaftskraft des Landes noch sichtbarer zu machen. Darüber hinaus förderte er die Verbindung zwischen Kultur und Wirtschaft. Und nicht zuletzt geht auch die Idee einer Online-Praktikumsbörse auf sein Konto. Carsten Christ würdigte in seiner Eigenschaft als neuer Präsident des WirtschaftsForum seinen Vorgänger: „Dr. Miloš Stefanović ist nicht nur ein erfolgreicher Macher, er ist ein Visionär. Er hat nicht nur Unternehmen vorangebracht, sondern eine inspirierende Kultur des Fortschritts und der Zusammenarbeit geschaffen.“

Zusammenarbeit

Diesen Aspekt der Zusammenarbeit und des Zusammenhalts betonte auch der Ministerpräsident des Landes Brandenburg, Dr. Dietmar Woidke, und bedankte sich für die engagierte Arbeit des WirtschaftsForum sowie für das große Engagement von Dr. Miloš Stefanović. Die gegenseitige Unterstützung zwischen den Unternehmen und ihr Zusammenhalt sei schon immer ein positives Merkmal des Forums gewesen, so Woidke. Dem kann Gerald Rynkowski, Geschäftsführer der Veinland GmbH, nur zustimmen: „Das WirtschaftsForum ist eine Platt-



Carsten Christ (li.) und Dr. Miloš Stefanović (re.)

form, wo man viele interessante Leute trifft, die ähnliche Herausforderungen haben. In ungezwungener Atmosphäre kann man Management- und Führungsaufgaben in vertrauter Weise besprechen. So lernt man von jenen, die ähnliche Situationen bereits erfolgreich gemeistert haben.“

Quo vadis Brandenburg 3.0 – so der Titel des Vortrages des Gastredners des Abends Christian Böllhoff, CEO der Prognos AG. Darin lobte er den Gestaltungs- und Transformationswillen des Landes Brandenburg und erinnerte an den Kranich, der in der aktuellen Zeit symbolisch für Brandenburg stehe. Denn wenn man, wie Brandenburg, von der Startbahn des Erfolges abgehoben sei, ist es notwendig, lange in der Luft zu bleiben. „Das kann der Kranich sehr gut, außerdem bewegt er sich in Schwärmen, macht also etwas gemeinsam. Er bewegt sich in vielen Kulturen und fühlt sich trotzdem in Brandenburg wohl“, führte der Vorstand des Wirtschaftsforschungsunter-

nehmens aus. Insofern prognostizierte Böllhoff dem Land gute bis sehr gute Zukunftsaussichten.

Netzwerken pur

Zum Geburtstag gehört natürlich auch eine Torte, die feierlich von Woidke, Christ und Stefanović angeschnitten und von den Gästen mit großem Genuss verspeist wurde. Genauso wie das schmackhafte Buffet des Abends, dass die Küchencrew des Kongresshotel in gekonnter Weise produziert hatte. Der Jubiläumsempfang endete mit Austausch von Ideen, dem Aufbau neuer Beziehungen und der Stabilisierung alter Kontakte. Unternehmen aus unterschiedlichen Branchen waren wie immer vertreten. Viele von ihnen sind Mitglieder der ersten Stunde. So auch die Land Brandenburg Lotto GmbH. Geschäftsführerin Anja Bohms findet die Vortragsveranstaltungen, übrigens bereits mehr als 150 an der Zahl, immer wieder interessant: „Es ist die Kombination aus Referaten aus politischer Perspektive, die aufzeigen, wie sich unser Land aus Sicht der Landesregierung weiterentwickelt, und auf der anderen Seite die Perspektive der Wirtschaft, der Unternehmen, die sich in den Vortragsveranstaltungen vorstellen. Von Sicherheitstechnik über Banken bis hin zu Manufakturen waren schon diverse Unternehmen dabei und ich finde, diese Vielfalt ist das Spannende.“

„Diese Vielfalt an Meinung und Perspektiven hat dazu beigetragen, dass das WirtschaftsForum zu einem unverzichtbaren Akteur in der brandenburgischen Wirtschaftspolitik wurde“, so Carsten Christ. „Wir werden gesehen, wahr- und ernst genommen, da macht der Austausch Spaß.“

von Annett Ullrich ■

www.wf-brandenburg.de



Fotos: Annett Ullrich

Ministerpräsident des Landes Brandenburg Dr. Dietmar Woidke



Sandy Morgen, Geschäftsführerin IHK-Projektgesellschaft mbH Frankfurt (Oder) und ihr Kollege Mirko Lange



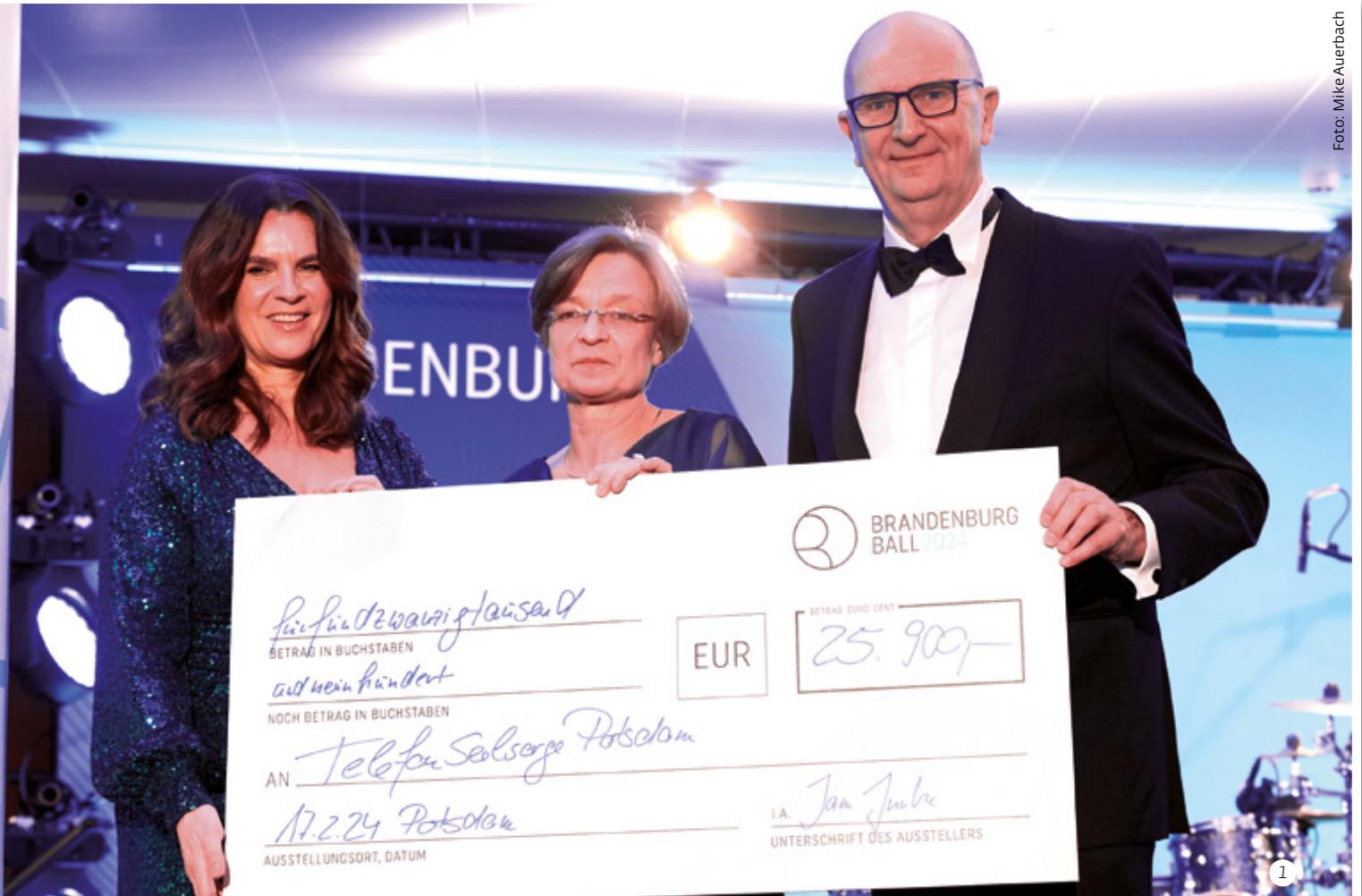
Christian Böllhoff, CEO Prognos AG



Anja Bohms, Geschäftsführerin Lotto Brandenburg GmbH



Gerald Rynkowski, Geschäftsführer Veinland GmbH und Birgit Derwanz-Dahlmann, Leiterin des BVMW-Kreisverbandes Berlin/ Brandenburg Süd-West



Eine rauschende Ballnacht

Rund 500 bestens gelaunte Gäste feierten am 17. Februar im Potsdamer Kongresshotel am Templiner See den 21. BRANDENBURG-BALL. Viele Prominente aus Politik, Wirtschaft, Kultur, Sport und Gesellschaft verbrachten einen stimmungsvollen Abend mit zahlreichen kulinarischen und kulturellen Highlights.

Brandenburgs Ministerpräsident Dietmar Woidke hatte als Schirmherr zum Ball-Ereignis des Jahres geladen: „Die Brandenburg Bälle sind nicht nur Abende, an denen man tanzt und etwas trinkt, sondern auch Abende, an denen man ins Gespräch kommt, sich vernetzt, versucht, die Kräfte zu bündeln. Der BRANDENBURG-BALL ist eine gute Tradition in unserem Land, ein Stück unseres gesellschaftlichen Lebens.“ Auch die Finanzministerin des Landes, Katrin Lange, freute sich, dabei zu sein: „Der BRANDENBURG-BALL bietet die wunderbare Möglichkeit, mal abseits vom politischen Alltag gute Gespräche zu führen. Mir hat die stimmungsvolle Atmosphäre wieder gefallen.“ Zu den weiteren prominenten Gästen zählten u. a. Jörg Steinbach, Minister für Wirtschaft, Arbeit und Energie Branden-

burg, Manja Schüle, Ministerin für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg, Potsdams Oberbürgermeister Mike Schubert, der Schauspieler und Theaterleiter Dieter Hallervorden, der weltbekannte Jazztrompeter Till Brönner, die frühere Weltmeisterin und Olympiasiegerin im Eiskunstlaufen Katarina Witt, der frühere Schwimmweltmeister Jörg Hoffmann und Sebastian Brendel, Weltmeister und Olympiasieger Kanu, der sich über das Treffen mit vielen Bekannten freute und sagte: „Dieser Abend war wieder eine gute Gelegenheit, andere Sportfreunde und auch Sponsoren zu treffen. Die Stimmung war sehr gut. Für mich ist so ein Abend auch eine Möglichkeit zu entspannen – vor den großen sportlichen Höhepunkten dieses Jahres mit den Olympischen Spielen in Paris.“

Fotos: Annett Ullrich



2



3



4



5



6

1: Katarina Witt und Ministerpräsident Dietmar Woidke übergeben den Spendscheck an die Leiterin der Potsdamer Telefonseelsorge Beate Müller; **2:** Philipp Wobeto, Kevin Kuske, Georg Fleischhauer, Oliver Majowski und Rupert Schenk; **3:** Dieter Hallervorden und Ehefrau Christiane; **4:** Karin Genrich und Karlfried Hesse; **5:** Theodor Semmelhaack mit Julia Takeh; **6:** Sebastian Brendel und Ehefrau; **7:** Eilige Impression am Buffet; **8:** Peter Heydenbluth, GF ERV GmbH; **9:** Manfred Wäsche, HGF der IHK Potsdam, Potsdams IHK-Präsidentin Ina Hänsel und Carsten Christ, Präsident IHK Ostbrandenburg; **10:** Familie Tiemann (RFT Kabel Brandenburg GmbH)



7



8



9



10

25.900 Euro für die Potsdamer Telefonseelsorge

Natürlich stand auch wieder der Charity-Gedanke im Mittelpunkt – so gingen der Tombola-Erlös, Teile der Eintrittskarten und eine extra Spende des Ostdeutschen Sparkassenverbandes an die Potsdamer Telefonseelsorge. Insgesamt 25.900 Euro kamen zusammen. Eine unerwartete Versteigerung am Ballabend brachte weitere 2.100 Euro. „Ich bin sehr dankbar für die großzügige Spende“, freute sich Beate Müller, die Leiterin der Telefonseelsorge. „Wir werden die Spendenmittel für die weitere Ausbildung der Seelsorger und die Verbesserung unserer technischen Möglichkeiten einsetzen. Darüber hinaus war es wichtig, dass die Telefonseelsorge diese öffentliche Aufmerksamkeit erfuhr. Wir arbeiten im Verborgenen - daher war die Würdigung auf dem Ball vor so vielen Menschen eine großartige Sache.“ Jann Jakobs, Ex-Oberbürgermeister Potsdams und Vorsitzender des Kuratoriums BRANDENBURG-BALL, würdigte die Arbeit der Telefonseelsorger und erklärte: „Die ehrenamtlichen Seelsorger führen pro Jahr rund 18.000 Telefongespräche für Menschen in Not, sind auch im Internet per Chat erreichbar. Sie sind rund um die Uhr für Menschen da, die ansonsten keinen Ansprechpartner haben. Die Seelsorger sind oft der letzte Rettungsanker.“



Fotos: Annett Ullrich

1



2



3



4

POSITIVE LEADERSHIP ACADEMY



**“Glück im Job ist kein Zufall!
Wir glauben an eine Arbeitswelt, die Menschen stärkt,
Freude bringt und gesund hält!”**

Ulrike Spaak, Anstifterin einer positiven Führungs- & Unternehmenskultur,
Inhaberin der Positive Leadership Academy aus Potsdam

Menschen verbinden + stärken + begeistern

Positive Leadership

- + Führungskräfte-Training
- + Aus- & Weiterbildungsprogramme
- + Teamentwicklung
- + Changemanagement
- + Organisationsentwicklung
- + Transformationsbegleitung
- + Leadership Coaching
- + Business Moderation

www.positive-leadership-academy.de



5



6



7

1: Begeisterung am Roulettetisch der Spielbank Potsdam; 2: Losfee des Abends; 3: Agnes und Karl-Dietmar Plentz, Bäckerei Plentz; 4: Der Modedesigner Marco Marcu mit den Trägerinnen seiner Kleider: Kathleen Friedrich, Julia Chiari, Sabine Marcu; 5: Jutta Braun, Geschäftsführerin Kongresshotel, mit ihrem Stellvertreter Thomas Zabel; 6: Florist Michael Sühr vor der selbst arrangierten Rosenwand mit Unternehmerin Aenne Lamprecht; 7: Ludger Weskamp OSV, Moderatorin des Abends Tina Knop und Mathias Gerds, General Manager Grand Hotel Heiligendamm; 8: René Helbig, GF WSD permanent security GmbH, mit Gattin Sabine; 9: Simone und Mike Schubert, Potsdams Oberbürgermeister; 10: Jazztrompeter Till Brönner



10



8



9

VERTICAL FLYING DANCE SHOWS
PASSGENAUE INSZENIERUNGEN
 BLEIBENDE ERINNERUNGEN FÜR IHR EVENT

VOLA
 STAGEART

www.vola-stageart.de INSTAGRAM

Veranstaltungsräume im Landhotel Potsdam

Im kleinen Rahmen oder für größere Präsentationen: Das Landhotel bietet Möglichkeiten für Seminare oder Workshops in entspannter Lage und mit allem Komfort.

Fünf Seminarräume in Raumgrößen von 40 bis 100 m² mit Tageslicht, moderner Technik und leistungsstarkem W-LAN stehen für Sie zur Nutzung bereit.



Bei **individueller Tagungsversorgung** mit frischen Snacks, selbst zubereiteten Lunchbuffets oder hausgebackenem Kuchen aus unserer Regionalküche lassen sich alle Themen gleich erfolgreich abstimmen.

Probieren Sie uns aus.

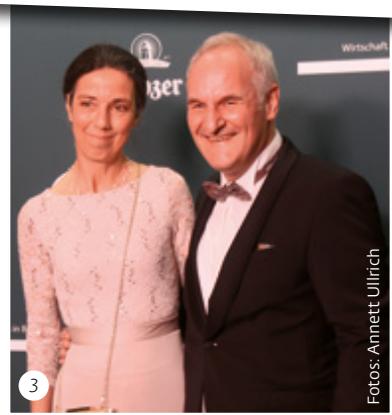
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Herzlichst Ihr Team vom

LANDHOTEL
POTSDAM



Reiherbergstrasse 33, 14476 Potsdam | 0331 - 60 11 90
info@landhotel-potsdam.de | www.landhotel-potsdam.de

© Fotos: Kathleen Friedrich, André Gehrmann



1: Bildungsministerin Manja Schüle und Ehemann Daniel, Gastronomin Lena Frenkel mit Werbeprofi und Ehemann Sebastian Frenkel; **2:** Coverband ABBA 99; **3:** Potsdams Baubeigeordneter Bernd Rubelt mit Susanne Müller-Rubelt

„Mamma Mia“ oder „Waterloo“

Einer der musikalischen Höhepunkte des Abends war die Band „ABBA 99“, die – im Glitzerkostüm und mit Plateauschuhen – die größten Hits der schwedischen Gruppe spielte und mit ihrer Show das Publikum begeisterte. Auch der Pop-Sänger Alexander Knappe sorgte mit seinen Songs für großartige Stimmung im Saal. Showorchester des Abends war die Liveband „Total“, die mit einem Potpourri der größten Pop-Hits aus mehreren Jahrzehnten den Tanzsaal füllte. Zudem spielte Maximilian Kraft an einem Original Schimmel Glasflügel von Udo Jürgens Pop- und Jazz-Evergreens und erfüllte Wünsche der Gäste. Bis weit nach Mitternacht spielte die Liveband TOTAL aus Cottbus. Mit einem stielchten Bläsesatz rockte die Band viele „Best of“-Hits. DJ Pasi lud mit seinem Pop-Mix ebenfalls bis tief in die Nacht zum Tanzen ein.

von Tina Feix und Annett Ullrich ■

www.brandenburg-ball.de

Baum & Zeit – ein magischer Ort

Vor über 100 Jahren entstanden die heute berühmten Beelitzer Heilstätten.



Hier sollte sich einst die Arbeiterschaft des nahen Berlins, umgeben von hochwertiger Architektur und inmitten von großzügigen Waldparkanlagen, von der damals grassierenden Tuberkulose erholen. Bis heute beeindruckt Funktionalität und Schönheit der Anlage die Besucher. Heute windet sich hier ein außergewöhnlicher Baumkronen- und Zeitreisepfad auf 800 m barrierefrei durch die artenreiche Natur und über die architektonisch einmaligen Gebäude der ehemaligen Lungenheilstalt. Er erschließt und überquert die malerische Ruine des Alpenhauses, auf deren Dach seit 70 Jahren ein Wald wächst und ermöglicht vom 40m hohen Aussichtsturm einen weiten Blick bis nach Potsdam und Berlin.

Frischluff tankende Spaziergänger durchstreifen den alten Waldpark, der schon den Tuberkulosekranken zu Beginn des 20. Jahrhunderts Heilung in gesunder Umgebung versprach.

In spannenden Führungen wandeln Geschichts- und Geschichteninteressierte eine Stunde lang auf historischen Pfaden oder in den historischen Klinikgebäuden. Spektakuläre Ausblicke, neue Perspektiven und spannende Erlebniselemente machen den Baukronen- und Zeitreisepfad ganzjährig zu einem ganz besonderen Erlebnis für Alt und Jung.

www.baumundzeit.de

Mit Hund und Herz durch die Jahreszeiten

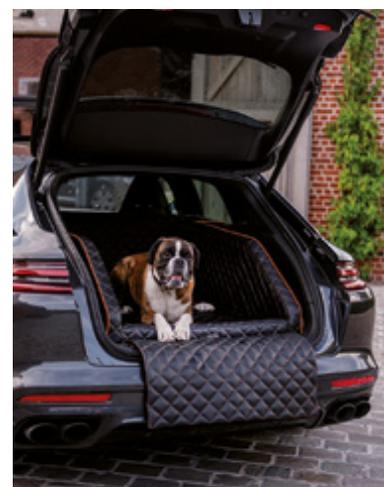
Anzeige

Der Frühling liegt in der Luft. Und mit ihm erwacht nicht nur die Natur erneut zum Leben, sondern auch die Vorfreude auf neue Abenteuer mit unseren tierischen Begleitern. Im Dogstyler-Store in Potsdam, liebevoll geführt von Anita Kirchner, finden Hundeliebhaber alles, um die wärmere Jahreszeit zu genießen.

Der Dogstyler-Store bietet eine vielfältige Auswahl an hochwertigem Hundezubehör. Von eleganten Hundebetten über moderne Fahrradanhänger, erfrischende Hundepools und leuchtende Schwimmwesten bis hin zu maßgeschneiderten Hundesicherheitskonzepten für das Auto – Dogstyler hat alles, was das (Hunde)Herz begehrt. So wird der gemeinsame Sommer unvergesslich.

Mit dem Hundefahrradanhänger lässt sich der Hund sicher und bequem auf ausgedehnte Radtouren mitnehmen, während Trailgurte und Schwimmwesten dafür sorgen, dass der Vierbeiner auch beim Wandern und Schwimmen gut geschützt ist. Für besonders abenteuerliche Hundemenschen bietet der Store sogar einen Stand-up-Paddling-Workshop an, bei dem man gemeinsam mit dem Hund die Gewässer der Umgebung erkunden kann. Unter Anleitung werden die Grundlagen des Stand-up-Paddlings erlernt und unvergessliche Momente auf dem Wasser für immer im Gedächtnis gespeichert.

www.instagram.com/dogstyler.potsdam/
dogstyler-shop.de



Herzenssache

Am 26. Februar wurde die 3. LöwenHerzGala der Lions Berlin im PALAZZO Berlin zelebriert. Ein besonderer Abend, der alle Zutaten hatte, großartig zu werden: einen schillernden Veranstaltungsort, wunderbare Gastgeber, eine faszinierende Show, ein erlesenes Menü, eine außergewöhnliche „Bedienung“, gut gelaunte und prominente Gäste, die der Wille vereinte, Gutes zu tun. Und es wurde ein großartiger Abend – mit einer Spendensumme von 118.000 Euro!

Am Anfang war die Idee des Lion Club Berlin, das Jahr 2024 mit mehr als nur guten Wünschen zu beginnen. Die Vereinigung, die in diesem Jahr 70. Geburtstag feiern kann und von Beginn mit Aktivitäten und Spenden einen großen und wichtigen sozialen Beitrag für die Hauptstadt leistet, lud zur LöwenHerzGala ins PALAZZO-Spiegelzelt ein. In Hans-Peter Wodarz und Kolja Kleeberg fanden die Lions Partner, die sich sofort mit Erfahrung, Herz und Netzwerken für dieses besondere Charity-Event mit vielen Extras engagierten.

Die Nachfrage nach Karten übertraf die Erwartungen der Veranstalter. Ausverkauft! Rekordverdächtige 370 Gäste aus Wirtschaft, Politik, Kultur, Wissenschaft, Medien und Gesellschaft kamen, sahen, staunten und ersteigerten attraktive Preise, die die Sponsoren spendiert hatten, für den guten Zweck. Im Ge-

wimmel entdeckt: das Schauspieler-Paar Andrea Sawatzki und Christian Berkel, der Prinz von Sachsen-Weimar, Claus Theo Gärtner, Sascha Vollmer von der Country-Rock-Band Boss Hoss, Bettina Zimmermann, Ralph Herforth, Hans-Werner Meyer und viele, viele mehr. Einige der prominenten Gäste wurden auch selbst aktiv: Sie servierten den Hauptgang der Menüs, übergaben Spendenchecks und sorgten für Glamour.

„Mit unserer LöwenHerzGala setzen wir diese Tradition fort und schlagen gleichzeitig ein neues Kapitel in unseren Activities auf“, betonte Matthias Frankenstein, Präsident der Lions Berlin, in seiner Begrüßungsrede. Danach holte er Sandra Maischberger auf die Bühne, die diese glanzvolle Spenden-Gala moderierte. Die bekannte Journalistin ist Gründerin und Vorstandsvorsitzende von Vincentino. Der Verein gehört zu



Fotos: Agentur Baganz, Königs-Fotografie



den Kinder- und Jugendprojekten, die durch die Einnahmen aus der LöwenHerzGala unterstützt werden. Der zweite Verein, der von den Spenden der Gala unterstützt wird, ist die Bürgerstiftung Berlin. Einer der Höhepunkte des Abends war die Auktion, die Sandra Maischberger, gemeinsam mit Matze Knop durchführte. Der Comedian schaffte es in charmanter Weise, den Gästen „das Geld aus der Tasche zu ziehen“. Ersteigert wurden u. a. eine Wärmepumpe, eine private Führung durch die KPM Manufaktur mit anschließendem Abendessen im Hotel, eine Wallbox, eine Loge in der MB Arena für Konzert von Nicki

Minaj mit Arne Friedrich, ein Kunstwerk von Anna Filimonova, das während der Gala entstanden ist und auch ein mehrseitiges Firmenporträt in der Sommerausgabe des TOP Magazin Berlin, das von Yasemin und David Patrick Kundler ersteigert wurde. Zum krönenden Abschluss der Gala wurde das köstliche Dessert serviert und die Künstler des Abends sowie alle Verantwortlichen der Gala kamen zum großen Finale auf die Bühne.

von Tina Feix

www.lions-club-berlin.de



Welcome to the Candy Shop



10

NICHTS GEGEN ZURÜCKHALTENDE FARBEN. BLAU, BEIGE, GRAU – KANN MAN MACHEN. ABER DER MODEFRÜHLING '24 BIETET ZUM GLÜCK AUCH FÜR MÄNNER MAL EINE ECHTE ABWECHSLUNG: BONBONFARBEN VON VANILLE ÜBER LIME BIS CASSIS. OB DER KINO-BLOCKBUSTER „BARBIE“ MIT RYAN GOSLING IN DER ROLLE DES KEN WOHL DEN HYPE AUSGELÖST HAT? GUT MÖGLICH. TRAGBAR IST DER TREND AUF JEDEN FALL – MAN KANN JA MIT EINEM PIECE ANFANGEN, BEVOR MAN SICH AN DEN HEAD-TO-TOE-LOOK ODER COLOUR-BLOCKING WAGT. ODER MAN BRINGT IN SACHEN ACCESSOIRES ODER WOHNEN EIN BISSCHEN CANDY-FEELING INS LEBEN.

konzeption und text Petra Käding



1 Macaron Eine gekonnte Kombi: lemongrüner Blazer über pinkfarbenem Poloshirt. Die camel-farbene Hose erdet den Look. Gesehen bei Brioni // **2 Donuts** Oder besser „do nuts“ im Sinne von „go crazy“! Soft-Grunge-Look mit Zottelpullover gesehen bei ETRO // **3 Blaubeer-Muffin** Mann zeigt Bein – warum auch nicht? Der Blick bleibt ohnehin am extravaganten zartvioletten Trenchcoat hängen. Look gesehen bei Prada Uomo // **4 Apple Pie** Süß-sauer, sportlich und atmungsaktiv: Poloshirt mit Zipper von Bogner // **5 Vanilla Fudge** Buttercremetortengelbe Accessoires für einen extra-soften Auftritt: Gürtel und Schuhe von Bally // **6 Milky Way** So locker und leicht, der schwimmt sogar... Ach, nein, lieber nicht. Aber er geht sehr schick, zum Beispiel ins Büro: Anzug von S'Oliver // **7 Zuckerwatte** Sugar, oh, honey, honey... Fluffig-leichtes Oberhemd von Brunello Cucinelli // **8 Sahne Muh Muhs** Für ein butterweiches Tragegefühl: Socken von Sandro Paris // **9 Reese's** Peanut Butter Cap – das vielleicht süßeste Topping der Saison. Von Bogner Fire + Ice // **10 Lemon Cheesecake** Hi, Ken! Männer dürfen nicht nur Gefühle zeigen, sondern sich auch modisch von der soften Seite zeigen. Anzug gesehen bei Sandro Paris



*Who can take a sunrise?
Sprinkle it with dew?
Cover it with chocolate
and a miracle or two?
The Candy Man, the Candy Man.
Oh, the Candy Man can ...*

SAMMY DAVIS, JR.

11 Curly Wurly Wirbeln jeden Jeans-Look kräftig auf: Socken von Happy Socks // **12 MilkaMMMM** Manchmal darf es ruhig eine Nummer größer sein: lässiger lila Sweater von Hess Natur // **13 Himbeerbonbon** Der ultimative Business-Meeting-Crasher: beerenstarker Anzug von Strellson // **14 Peppermint** In Pfefferminz bin ich dein Prinz... Oder so ähnlich. Mintfarbenes Cordhemd von American Vintage // **15 Dr. Pepper** Hot trifft Sweet: Schalenkoffer von Samsonite // **16 Oreo Double Cream** Canvas kann was – vor allem in der himmlisch zarten Farbe! Sneakers von Veja // **17 Fizz Ball** Unförmiger Sitzsack war gestern, jetzt geht's rund – mit dem Pouf von Sweef Ball. Gesehen bei sweef.de // **18 Erdbeershake** Ein Outfit, süß und cremig wie ein McShake. Der Clou ist das Hemd mit Blumenmuster, Ton in Ton zum Blazer. Gesehen bei jooop! // **19 Marshmellow** Weil Lila einfach Laune macht: Piqué-Poloshirt von Moncler, gesehen bei breuninger.com // **20 Pfirsich-Eistee** Sweet Sixties: Hemd in der Pantone-Trend-Farbe Peach Fuzz. Gesehen bei Etro // **21 Apfeling** An apple a day...? Geht klar! Fitness-Hoodie für modische Gewinnertypen. Von Champion



fabuleux
Zwischen Cropped Jeans-
jacke und Maxirock passt
exakt eine Bauchkette.
Gesehen bei Etro

très cool
Oversize-Shacket in
Dark Denim zu femi-
niner Leichtigkeit,
gesehen bei Prada



maritime
Statement-Schmuck gibt
dem lässigen Marinelook
einen eleganten Dreh.
Gesehen bei Chanel



frappant
Unter dem Ledermantel
rüscht ein violettblauer Rock
hervor. Gesehen auf dem
Laufsteg bei Bally

le grand bleu

LOOKS WIE EINE FRISCHE BRISE

Spätestens, wenn die Designer ihre Cruise Collections vorstellen, ergreift sie uns wieder wie Fernweh: die Lust auf neue modische Horizonte, auf eine Lookveränderung, auf eine frische Brise für den Kleiderschrank. In dieser Saison mischt Blau in den höchsten Pantone-Tönen von Horizon bis Strong Blue die Looks kräftig auf. Baby- und Royalblau matchen mit Schwarz, Blue Jeans werden zum Super Basic, Kurz (Tops, Blusen, Jacken) geht über Lang (Hosen, Röcke) und immer wieder tauchen maritime Anleihen – Streifen, Uniformschnitte, Goldknöpfe – auf. Bei den Accessoires geht es verspielt zu: Statement-Schmuck feiert ein Comeback, Gürtel und Bauchketten machen auf Taille, Schuhe bleiben auf dem Boden, dürfen aber glänzen – und in Taschen passt endlich wieder etwas rein. Hier die schönsten neuen Looks und Key Pieces – im Frühjahr frisch in den Stores.

konzeption und text Petra Käding



brillant

Oben Uniform, unten ... huch! Gewagter Look, gesehen auf dem Catwalk bei Miu Miu



trop strict?

Das lässig unter der Spenser-Jacke hervorgezupfte Hemd nimmt dem Look die Strenge. Gesehen bei Sandro Paris



imprévisible

Ein flatterhaftes Stück, die Hose, geht mit Schwarz, mit Weiß, mit Jeans... Gesehen bei Joop!



léger

Head-to-toe-Look aus außergewöhnlichem Denim. Gesehen bei Pferd und Baumgarten



inattendu

Denim Complete wird zur Designersache, wer hätte das gedacht? Look gesehen bei Chanel



oh, là, là!

Blau machen, mal ganz kurz: Look gesehen bei Bally



tendre

Superlässiger Look in softem Babyblau: Outfit gesehen auf dem Laufsteg bei Gestuz



éclatant

Nicht ans Bügeln denken, die Bluse ist dafür der Hingucker! Gesehen bei Marc Cain



unique
Ton in Ton Jeans-
blau – die Tasche
zum Look! Gese-
hen bei Etro



divine
Stiefel in „Sky Blue“
schimmern durch
den transparenten
Rock – ein Mega-
Look! Gesehen bei
Chanel

krappant



très chic
Geben jedem Look den
Extra-Kick: babyblaue
Lack-Slingpumps von
Billi Bi



Jacke und Maxirock aus Dark Denim mit Nieten,
von Gestuz // Denim Tote Bag von MCM, gesehen
bei fashionette.de // Ring von Aliita // Gürtel von
Bash // Lackballerinas von Unützer

général



Cropped Hemdbluse von Valentino, gesehen bei breuninger.com // Jeans von Cambio // Ohrringe von Romantico Romantico // Brille von Lindberg // Tasche von Ferragamo // Sneakers von Sandro Paris



très joli

Shirt von Petit Bateau // Jeans von Agolde // Ballerinas von Gant // Mini Bucket Bag von Stuart Weitzman, gesehen bei fashionette.de // Gürtel von Etro // Ohrringe von Bally



sportif



Cropped Top von Sandro Paris // Jeans von Citizens of Humanity // Socken von Copenhagen Studios // Rollschuhe und Kette von Chanel // Cap von Bash // Gürteltasche von S'Oliver



La mer
Les a bercés
Le long des golfes clairs
Et d'une chanson d'amour
La mer
A bercé mon cœur pour la vie
Charles Trenet

noble



Blazer und Hose von Etro // Tasche von Aigner // Sandaletten von Etro // Chronometer Seamaster mit einer Poseidon-See-pferdchen-Prägung auf der Rückseite von Omega



MODE & DESIGN
KRISTINA HASENSTEIN



**Begrüße
den Frühling**

Brandenburger Straße 44, 14467 Potsdam
Tel. 0331 7482244 · www.mode-potsdam.de

Schön von Kopf bis Fuß

Für 3 Minuten bei -110°C

In der PenguZone bei extremer Kälte wird nicht nur Fett verbrannt, sondern auch die Fitness gesteigert und das Immunsystem gestärkt. Die extreme Kälte sorgt außerdem für Schmerzlinderung und Stressreduktion. Und das Hautbild kann sich ebenfalls deutlich verbessern. Alles in allem ein schönes kaltes Vergnügen, das schön macht!

www.penguzone.de

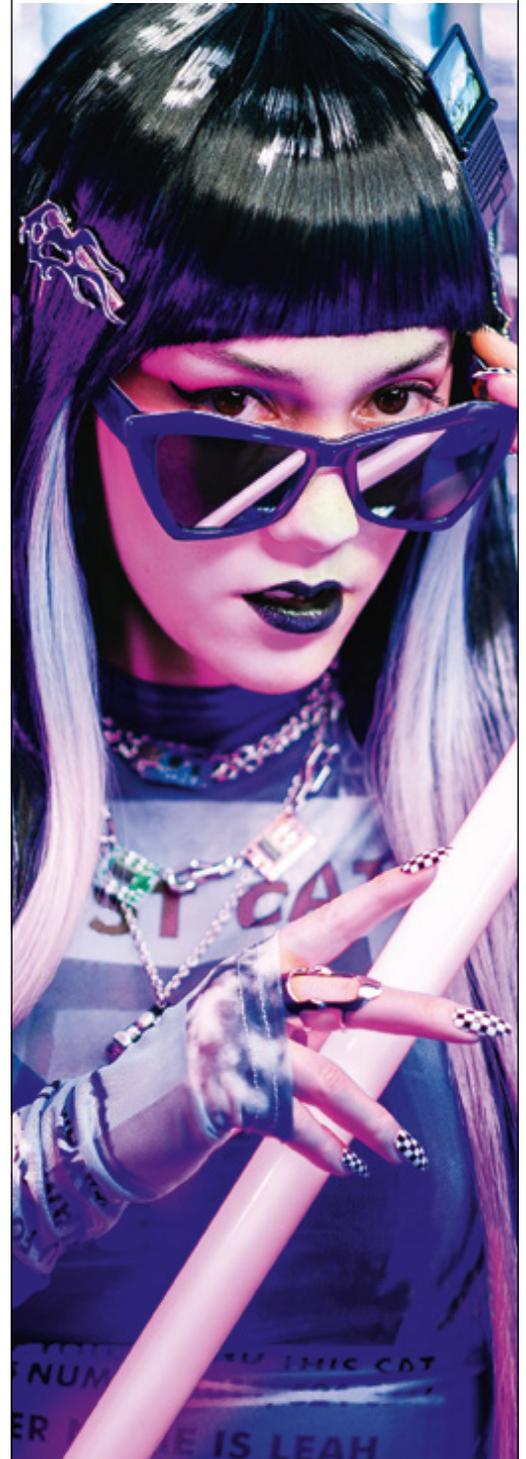


Fotos: Annett Ullrich



Mittelstraße 37, 14467 Potsdam, Telefon: 0331 88 713 303, www.m-marcu-fashiondesign.de

Außergewöhnliches für's Auge



makellos.
マーケロス

CITY
OPTIK SCHARNBECK
Brillen | Kontaktlinsen | Hörgeräte

Brandenburger Straße 46
14467 Potsdam
Tel. 0331 - 29 34 48

www.scharnbeck-optik.de



Benvenuto!

Bei AUST Fashion in der Brandenburger Straße 66 in Potsdam gibt es viel zu Entdecken. Neben italienischer Damenmode auch eine kleine Auswahl exklusiver italienischer Feinkostartikel! Mode und das Dolce Vita kann frau hier bei einem leckeren Espresso oder Prosecco genießen. Ein Plausch in gemütlicher Atmosphäre mit der Inhaberin, Ute Geuter, oder mit den Freundinnen ist ausdrücklich erwünscht. Termine für eine ganz individuelle Beratung können telefonisch unter 0331 / 37 991 187 vereinbart werden.

www.austfashion.com/potsdam



Fotos: Ute Geuter

Pilates ist nicht gleich Pilates

Im Pilatesstudio POWERHOUSE Potsdam erleben Sie das klassische Pilates an Geräten. Denn erst die Geräte machen dieses Training zu einer einzigartigen und abwechslungsreichen Kombination von Kraft, Dehnung, Mobilität und Haltingsarbeit. Durch dieses hocheffektive Zusammenspiel dieser Fokuspunkte gewinnen Sie ein hohes Maß an zusätzlicher Lebensqualität ohne hinderliche Gelenkschmerzen und Verspannungen. Die Vielzahl der Übungen, die allesamt an Ihre Bedürfnisse und Ihren Leistungsstand angepasst sind, verbessern Ihre allgemeine Fitness und Körperkraft für Beruf, Familie und Sport. Selbst im Alltag werden Sie die positiven Veränderungen spüren und andere den Effekt sehen.

www.powerhouse-potsdam.com



Foto: Jennifer Schröder

POWERHOUSE
POTSDAM
PILATES

Foto: VIER PFOTEN | Manuela Klier

Was Bären mit Mode zu tun haben

Modedesigner Danny Reinke präsentierte auf der Berliner Modewoche seine neue Kollektion und unterstützte den BÄRENWALD Müritz von VIER PFOTEN

Modedesigner Danny Reinke hat den BÄRENWALD Müritz, ein Tierschutzprojekt der globalen Tierschutzorganisation VIER PFOTEN, zu seinem Herzensprojekt gemacht. Anlässlich der Berliner Fashion Week präsentierte Reinke seine neue Winterkollektion 2024 und stellte das Tierschutzprojekt vor.

Danny Reinke ist nachhaltiges Arbeiten wichtig: Er verzichtet bei seinen Kreationen auf Echtpelz und achtet auf nachvollziehbare Lieferketten. Gleichzeitig setzt sich der Berliner Modedesigner gegen die kommerzielle Ausbeutung von Tieren ein. „Ich unterstütze den BÄRENWALD Müritz, der Tierleid beendet und geretteten Braunbären ein artgemäßes Zuhause auf Lebenszeit gibt. Es berührt mich sehr, mit wie viel Engagement das Team sich um die Bären kümmert, wie aber gleichzeitig auch der Tierschutzgedanke an die Besucher*innen herangetragen wird. Das macht das Tierschutzprojekt besonders und in seinem Anliegen unterstützenswert“, sagte Danny Reinke. Mehrfach waren er und auch sein Team im BÄRENWALD Müritz zu Gast, im vergangenen Jahr diente das Projekt als Inspiration für seine Kollektion, mit der der Modedesigner auch zu Spenden aufrief. In diesem Jahr gab Danny Reinke dem BÄRENWALD-Team unter dem Motto „Let’s fight for them“ breiten Raum, um in Berlin auf das Tierschutzprojekt aufmerksam zu machen und um viele Besucher*innen für den BÄRENWALD zu interessieren. Gleichzeitig spendet Danny Reinke den Erlös aus dem Ticket-Verkauf für seine Show an das Tierschutzprojekt von VIER PFOTEN. „Wir sind Danny Reinke dankbar für diese Unterstützung und für die Möglichkeit, unseren BÄRENWALD einem besonderen und überaus interessierten Publikum vorzustellen. Es haben sich viele gute Gespräche ergeben, vor allem haben wir ein großes Interesse an unserem Tierschutz-

projekt erlebt“, sagt Petra Konermann, Head of Visitor Operations im BÄRENWALD Müritz.

von Tina Feix ■

www.vier-pfoten.org

BÄRENWALD Müritz

Mitten in der Natur im Herzen der Mecklenburgischen Seenplatte liegt seit dem Jahr 2006 Westeuropas größtes Bärenschutzzentrum – der BÄRENWALD Müritz. Derzeit leben hier 13 Braunbären, die aus katastrophalen Haltungsbedingungen gerettet wurden. Auf dem 16 Hektar großen Gelände in einem naturbelassenen Wald finden sie hier einen Lebensraum, der ihren natürlichen Bedürfnissen entspricht, können ihr natürliches Verhalten wiederentdecken und einfach Bär sein. Die Tiere können sich jederzeit zurückziehen und nach Belieben Parkbesucher*innen und Artgenossen aus dem Weg gehen. Viele der Bären haben erst hier zu ihrem natürlichen Verhalten zurückgefunden und sind nach ihrer Ankunft zum ersten Mal in Winterruhe gegangen. Der BÄRENWALD Müritz dient in erster Linie dem Schutz der Bären, leistet aber zusätzlich einen wichtigen Beitrag zur Aufklärungs- und Bildungsarbeit, die sich VIER PFOTEN zum Ziel gesetzt hat.



Brandenburger Umweltminister Axel Vogel, Jessica und Oliver Majowski, die Geschäftsführer der 2M-Gruppe, Ralph Bührig, Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Potsdam (v. l. n. r.)

Umweltbewußtsein und Sauberkeit: EMAS-Zertifikat für die 2M-Gruppe

Als erster Handwerksbetrieb in West-Brandenburg erhielt die 2M-Gruppe das europäische EMAS-Zertifikat.

Damit wurde der Meisterbetrieb des Gebäudereinigerhandwerks aus Potsdam für sein exzellentes Umweltmanagementsystem ausgezeichnet. „Als Handwerksunternehmen wissen wir um die entscheidende Rolle, die wir im Hinblick auf die Umwelt und die nachhaltige Zukunft unseres Planeten haben“, so Oliver Majowski, Gründer und Geschäftsführer der 2M-Gruppe. „Aus diesem Grund haben wir uns für eine Umweltzertifizierung nach dem Eco-Management and Audit Scheme (EMAS) entschieden. Dieses europäische Instrument ermöglicht uns nicht nur, unsere Umweltleistung kontinuierlich zu verbessern, sondern auch unsere Verpflichtungen gegenüber unseren Stakeholdern und der Öffentlichkeit transparent zu machen.“

Nach einem rigorosen Prüfprozess hat das 2003 gegründete Unternehmen al-

le Anforderungen des EMAS erfüllt. Das beweist, dass das hausinterne Umweltmanagement höchsten Ansprüchen genügt.

Das Zertifikat wurde der Firma durch Brandenburgs Minister für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz, Axel Vogel sowie dem Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Potsdam, Ralph Bührig, überreicht. Damit ist das Unternehmen in das EMAS-Register eingetragen.

„Durch regelmäßige Überprüfungen und Updates unserer Umweltziele verpflichten wir uns zur kontinuierlichen Verbesserung und zur Förderung eines nachhaltigen Wirtschaftens“, führt Geschäftsführer Majowski aus.

„Unsere EMAS-Zertifizierung ist Ausdruck unseres kontinuierlichen Engage-

ments für höchste Umweltstandards. Sie unterstreicht unsere Bemühungen, die negativen Auswirkungen unserer Aktivitäten auf die Umwelt zu minimieren und gleichzeitig einen Wert für unsere Kunden zu schaffen.“

Die Zertifizierung nach den strengen Standards des EMAS bedeutet, dass alle Umweltaspekte – vom Energieverbrauch über Abfall bis Emissionen – transparent und rechtssicher umgesetzt werden. „Und darauf sind wir unfassbar stolz“, freut sich Oliver Majowski.

2M Gruppe

Wir sorgen für Sauberkeit!

www.2m-gruppe.de

Ranz oder Glanz

Die einen hassen ihn, die anderen lieben ihn, viele wollen ihn in der Innenstadt behalten, jedoch deutlich verbessern und ihm neuen Glanz verleihen. Der Potsdamer Weihnachtsmarkt in der Brandenburger Straße ist ein Problemkind. Deshalb kamen Ende Januar über 80 Geschäftstreibende und Anwohner der Brandenburger Straße in die Wissenschaftsetage von Potsdam. Dort wurden zunächst die unterschiedlichen Positionen mit den Verantwortlichen erörtert. „Wir wollen einen Kompromiß, eine Lösung entwickeln, die viele mittragen können“, so OB Schubert, der den Diskussions-Sonntag eröffnete. Weitere Gesprächsrunden sind in Planung.

www.potsdam.de

Baufortschritte in Krampnitz

Klinkerhöfe, Schule und Hort sind fast fertig. In den ehemaligen Mannschaftskasernen entstehen im ersten Bauabschnitt 186 Ein- bis Vierzimmerwohnungen mit Größen von 31 bis 112 Quadratmetern Größe. Diese sollen mit einem Mietpreis zwischen 11 bis 15 Euro (kalt) je Quadratmeter vermietet werden. In etwa einem Jahr wird der neue Stadtteil erstmalig bezugsfertig sein. Bereits zum Herbst hin ist die Öffnung des Gesamtareals geplant.

www.krampnitz.de



Eingangsportal der ehemaligen Truppenküche

Foto: Annett Ullrich

Stadtgespräch

Bauen gegen den Trend



Jörn-Michael Westphal, Geschäftsführer ProPotsdam GmbH

Foto: Annett Ullrich

Pro Potsdam GmbH trotz dem Trend des Baustillstandes. „Wir haben 1.000 Wohnungen in der Planung und im Bau – ganz gegen den Trend! Während andere ihre Bauprojekte verschieben, bauen wir weiter“, erklärte Bert Nicke, Geschäftsführer der ProPotsdam GmbH. „Unsere Neubauvorhaben verteilen sich auf das ganze Stadtgebiet.“ Um die gestiegenen Belastungen kompensieren und zu einem akzeptablen Mietzins bauen zu

können, bindet die Pro Potsdam Bundes- und Landesfördermittel der Investitionsbank des Landes Brandenburg (ILB) in die Bauvorhaben ein.

www.propotsdam.de

Let me entertain you

Ende Januar fand der Maren Courage Salon erstmalig im neuen Domizil, im Restaurant „La Lemon Vita“ im Naueener Tor statt. Zu Gast war der Geschäftsführer und Künstlerische Leiter der Brandenburgischen Sommerkonzerte Wolfram Korr. Das größte Musikfestival der gesamten Region Berlin-Brandenburg bringt es in diesem Jahr auf 37 musikalische Veranstaltungen. Zählt man die Beiprogramme, wie Floßfahrten, Museumsbesichtigungen, Themenführungen durch Naturreserve hinzu, kommt man auf über 100 Veranstaltungen im Jahr. „Es ist schon ein spezielles Musikfestival“, sagte der Talk-Gast des Salons. Als virtuoser Konzertmeister weiß er selbst, dass das Publikum unterhalten werden will. Klar, dass auch die Salon-Gäste in den Genuss einer kleinen Kostprobe des musikalischen Könnens von Wolfram Korr kamen.

www.marencourage.de



Wolfram Korr gibt eine Kostprobe



Maren Courage im Gespräch mit Wolfram Korr

Fotos: Annett Ullrich

Gesunde Stadt Potsdam

Nach dreijähriger Pause fand das Jahresauftakt-Treffen des Geschäftsnetzwerkes Potsdam (GNWP) am 27. Januar im Potsdamer Friedenssaal statt. Rund 100 Mitglieder und Gäste kamen, um sich zu vernetzen und Wissenswertes zu erfahren. Im Fokus der sechs Impulsreferate stand das Kernthema des Abends: „Potsdam als Gesundheitsstadt – Für eine Kultur der Gesundheit.“ Die Gesundheitsministerin des Landes Brandenburg, Ursula Nonnemacher, war die erste Rednerin des Abends. Sie begrüßte es sehr, dass das GNWP auf das Thema Gesundheit setzt. Denn aus ihrer Sicht sei Gesundheit nicht nur ein individuelles Gut, sondern auch ein soziales und gesellschaftliches. Gesundheit sei eben nicht nur die Abwesenheit von Krankheit, sondern ein Zustand des Wohlergehens.
www.gnwp.de



Prof. Dr. Dieter Lazik, Dagmar Pätzold und Alexander Hollensteiner (v. l. n. r.)



Tilo Schneider, GF
Medienstadt
Babelsberg
Entwicklungsgesellschaft mbH

MEDIA METROPOLIS

Mitte Februar fand zum ersten Mal eine neue Netzwerkveranstaltung in Potsdam-Babelsberg statt. „MEDIA METROPOLIS #bbbsbrg – Creative meets business“ so der Name des innovativen Austauschformats, das mehr als 100 Gäste aus anlockte. In das Studio Five der XU University kamen Investoren und Berater, Vertreter aus Kreativwirtschaft, Gewerbe und Politik sowie aus anderen Netzwerken zusammen, um sich inspirieren zu lassen und bestenfalls nachhaltige Kooperationen und belastbare Partnerschaften einzugehen. Genau das war das Ziel! „Wir wollen geniale Köpfe und produktive Hände unserer Region mit Know-how und Zugkraft zusammenbringen“, so Tilo Schneider, Geschäftsführer der Medienstadt Babelsberg Entwicklungsgesellschaft mbH.

www.bbbsbrg.com

Sozietät _____
KRAFT & FRIEDERICH
Rechtsanwälte & Steuerberater Berlin & Potsdam

Rechtsberatung

- Gesellschafts-/Vereinsrecht
- Gewerblicher Rechtsschutz
- Vertragsrecht
- Ehe-/Familien-/Erbrecht
- öffentliches Recht/Verwaltungsrecht
- Beamtenrecht

Steuerberatung

- Jahresabschluss
- Steuererklärung
- Steuergestaltung
- Vertretung vor den Finanzgerichten
- Steuerstrafrecht

Beratung & Betreuung

- für Unternehmen bei der
 - Gründung
 - Führung
 - Nachfolge
- für Vereine und Verbände

Der Mittelstand: Motor und Zukunft der deutschen Wirtschaft

Ein besonderer Abend an einem besonderen Ort - das verspricht der 17. April zu werden. An diesem Mittwoch lädt der Mittelstandsverband BVMW in die Schinkelhalle nach Potsdam zu seinem Jahresempfang. Der Verband vertritt die Interessen der kleinen und mittleren Unternehmen sowie der Selbstständigen gegenüber Politik und Wirtschaft und vernetzt Firmen miteinander. Beim Empfang sind die Mitgliedsunternehmen der Wirtschaftsregion Berlin Brandenburg Süd-West sowie Interessenten, aber auch Polit- und Wirtschaftsprominenz eingeladen wie u. a. Ministerpräsident Dr. Dietmar Woidke und Christoph Ahlhaus, Vorsitzenden der Bundesgeschäftsführung „Der Mittelstand. BVMW“ e. V. „Was sich in Deutschland ändern muss“ lautet das Thema, zu dem Chefvolkswirt Dr. Hans-Jürgen Völz sprechen wird und welche Rahmenbedingungen für den Mittelstand notwendig sind, wird Gerald Rynkowski, Gründer der Veinland GmbH ausführen. Im Anschluss an die Vorträge kann bis 22 Uhr genetzwerkt werden.

Anmeldung: www.bvmw.de



Foto: www.bvmw.de

Stauden im Bild

Anlässlich des 150. Geburtstags von Karl Foerster widmet das Potsdam Museum dem Potsdamer Gartenpionier und Ehrenbürger der Stadt vom 9. März bis zum 18. August 2024 die Sonderausstellung „Karl Foerster. Neue Wege – Neue Gärten“. Die Ausstellung wird von der Deutschen Stiftung Denkmalschutz und von der Unteren Denkmalschutzbehörde Potsdam gefördert und unterstützt.

www.potsdam-museum.de



Fotos: Lüster&Laster



Garten mit Stil

Was gibt es Schöneres, als sich an sonnigen Tagen mit einem kühlen Getränk im Garten niederzulassen, mit Freunden zu grillen oder gar im Winter vor dem Fenster den Schnee zu beobachten? Das gilt umso mehr, wenn der Garten oder auch der Balkon schön dekoriert ist! Mit der originellen Gartendeko von Lüster & Laster für jede Jahreszeit und jede Gelegenheit können Sie nicht nur Ihren ganz individuellen Stil ausleben, sondern auch für neidische Blicke bei Nachbarn und Freunden sorgen.

www.luester-laster.de

Zwei Brandenburger Wasserstoff-Projekte

Die Europäische Kommission gab Mitte Februar den Weg für die Förderung von 24 deutschen IPCEI-Wasserstoffprojekten frei. Brandenburg ist bei der aktuellen Genehmigung gleich von zwei Projekten dabei: Der Aufbau einer Wasserstoffpipeline von Rostock durch Brandenburg hindurch bis in den Leipziger Raum hinein, ergänzt um einen Abzweig südlich von Berlin bis nach Eisenhüttenstadt (Doing-Hydrogen-Pipeline von Ontras) und die Errichtung großskaliger Elektrolysekapazitäten zur Herstellung von grünem Wasserstoff und dessen Einspeisung in diese Pipeline der Ontras (Firma Enertrag). Brandenburg stellt für die beiden genannten IPCEI-Projekte – ergänzend zur Bundesförderung – Fördermittel in Höhe von rund 140 Millionen Euro zur Verfügung.

www.mwae.brandenburg.de

LIT:potsdam zum 12. Mal

Das Literaturfestival LIT:potsdam findet in diesem Jahr vom 2. bis 7. Juli statt, zum 12. Mal wieder an schönen Orten der brandenburgischen Landeshauptstadt. Zum zweiten Mal kuratiert Denis Scheck das Programm, das in diesem Jahr unter dem Motto „Vorwärts zur Natur!“ steht. Schon vor dem Festivalstart findet mit der Lesung von Terézia Mora am 19. April ein erstes Highlight statt. An diesem Tag wird auch das komplette Programm bekanntgegeben. Dem Festivalmotto folgend, werfen viele Veranstaltungen in diesem Jahr einen Blick auf die Natur – jedoch keinen romantisch-verklärten. Ganz im Gegenteil sollen der mutige Aufbruch, die stetige Neuverhandlung des schwierigen Verhältnisses von Mensch und Natur im Mittelpunkt stehen.

www.litpotsdam.de



Foto: Annett Ullrich

Die Villa Jacobs wird wieder Schauplatz von LIT:potsdam sein

Alte Identität mit neuem Spirit

Dass der Strukturwandel in der Lausitz, für den bis 2038 10,3 Milliarden Euro zur Verfügung gestellt werden, in vollem Gange ist, bewies das Fachgespräch „Lausitzer Köpfe – Wissenschaft und Forschung“ Mitte Januar 2024 in der Landesvertretung Brandenburgs in Berlin. In Anwesenheit von Ministerpräsident Dietmar Woidke und Manja Schüle, Ministerin für Wissenschaft, Forschung und Kultur, präsentierten Lausitzer Wissenschaftler und Unternehmer mit dem Aufbau der Universitätsmedizin in Cottbus, der Produktion eines klimafreundlichen Beton und der Anwendung künstlicher Intelligenz in der Orthopädietechnik, wie die Wirtschaft der Region den Zugang zu Zukunftstechnologien findet. Bis zum Sommer 2023 wurden bereits 68 Projekte auf den Weg gebracht, die in der Lausitz zu neuen Arbeitsplätzen und einer höheren Lebensqualität führen.

www.krasse-lausitz.de



LUISA **LC** CERANO®

LUISA CERANO POTSDAM
Inh. Franziska Gerdes

Jägerstraße 25
14467 Potsdam

Telefon: 0331 / 29 64 52
E-Mail: luisacerano@franziska-gerdes.de

Öffnungszeiten:
Montag-Freitag 11–18 Uhr
Samstags 11–17 Uhr

Liebe zum Holz

Es war der zehnte Geburtstag, an dem sich Robert Meißner eine Dekupiersäge wünschte. Das ist die mechanische Ausführung einer Laubsäge für feine Holzarbeiten. Von seinem Taschengeld kaufte sich der Junge Sägeblätter und Schleifpapier für Holzarbeiten.

Schon zu dieser Zeit war der heutige Lehrling der Tischlerei Spatzier GmbH vertraut mit dem Werkstoff Holz. Diese Leidenschaft soll auch seine Zukunft sichern. Roberts Tischlerlehre lief so gut, dass Ausbilder und Firmeninhaber Jörg Spatzier ihn bei der Handwerkskammer für die Auszeichnung zum Azubi des Monats März vorschlug.

Am 4. März zeichnete die Handwerkskammer Potsdam Robert Meißner in seinem Ausbildungsbetrieb für seine besonderen Leistungen in der Ausbildung aus. Gute schulische Leistungen und ein Auslandspraktikum belegen seine Tüchtigkeit.

Im Sommer schließt er seine Ausbildung ab. Schon jetzt ist Robert im engen Austausch mit dem Lehrmeister, denn sein Gesellenstück – ein ganz besonderes Bett – muss genau geplant und bis zum Ausbildungsende fertig sein.

Kennengelernt haben sich die Spatziers – die Brüder Jörg und Dirk führen den Familienbetrieb – und ihr heutiger Schützling beim Schulpraktikum. Daran erinnert sich auch Melanie Spatzier noch gut. Sie ist in der Tischlerei unter anderem für Personalfragen zuständig. „Nachdem wir erlebten, mit welcher Leidenschaft und mit wieviel Fingerfertigkeit er hier tätig war, haben wir uns eigentlich um ihn beworben – und nicht umgekehrt. Denn wir wollen junge Menschen ausbilden, die auch in unserem Betrieb ihre Zukunft sehen. Robert ist hier aus der Gegend, der kennt sich aus und will nicht gleich nach seiner Lehre wieder weiterziehen“, hofft sie.

Der junge Mann im dritten Lehrjahr ist in der Region fest verwurzelt. Sein Großvater arbeitete seinerzeit als Stellmacher und ließ ihn früh mit Hand anlegen. Zu Hause in der Garage richtete sich Robert bereits als Junge eine Werkstatt ein. Wenn andere die Playstation rausholten, fertigte er kleine und große Projekte aus Holz.

Außerdem steht auf dem elterlichen Hof des 18-Jährigen ein Pferd. Im örtlichen Reit- und Fahrverein Buckau e.V. ist er aktives Mitglied und bei vielen Vereinsaktivitäten dabei. Schon oft nahm er als Gespannführer erfolgreich an Wettbewerben teil.

Die mehrfach preisgekrönte Tischlerei Spatzier bildet schon immer Tischlernachwuchs aus. Der Handwerksbetrieb erhielt den Zukunftspreis Land Brandenburg für innovative Aktivitäten im Bereich Berufsausbildung und den Innovationspreis Berlin-Brandenburg für eine besondere Lösung für UV-Schutzglas für



den Denkmalbereich. Zuletzt wurde der Betrieb als Fensterbauer des Jahres 2023 ausgezeichnet. Bereits neun Mal erhielt das Unternehmen den „Bundespreis für Handwerk in der Denkmalpflege“. Insgesamt 15 Mitarbeiter sind aktuell in der Tischlerei beschäftigt, davon vier Lehrlinge.

Die Arbeiten, die die Werkstatt verlassen, haben Strahlkraft weit über die Landesgrenzen hinaus. Derzeit werde im Gewölbe des Berliner Doms gearbeitet. Hier gleiche keine Arbeit der anderen, erklärt Melanie Spatzier. „Das macht ja auch die Ausbildung so spannend.“ Auch beim Fensterbau für die Potsdamer Garnisonkirche konnte Robert als Lehrling schon unterstützen. Diese Projekte seien auch immer eine besondere Motivation – für alle im Betrieb.

www.hwk-potsdam.de

Robert Meißner (re.) mit seinem Ausbilder, Tischlermeister Dirk Spatzier (li.), der gemeinsam mit Jörg Spatzier den Familienbetrieb leitet. Dort bekommen alle Auszubildenden die Chance auf ein Auslandspraktikum

Staffelstabübergabe

Am 19. Februar 2024 ging eine Ära zu Ende. Im Nikolaisaal Potsdam wurde das langjährige Führungsduo der Bürgschaftsbank Brandenburg, Gabriele Köntopp und Dr. Miloš Stefanović, feierlich verabschiedet. Nach 15 bzw. 19 Jahren an der Spitze der Bürgschaftsbank gehen die beiden Geschäftsführer in den wohlverdienten Ruhestand. Rund 400 geladene Gäste aus Wirtschaft und Politik nahmen an dem Festakt teil.

Mit viel Expertise und Engagement haben Köntopp und Stefanović gemeinsam ein stabiles Haus geformt. Während ihrer Amtszeit konnten mithilfe von Bürgschaften 94.000 neue Arbeitsplätze geschaffen und 75.000 Arbeitsplätze gesichert werden. „Das ist eine Hausnummer!“, so Prof. Jörg Steinbach, Wirtschaftsminister des Landes Brandenburg.

Die zukünftigen Ruheständler übergeben ein gut bestelltes Haus an ihre zwei Nachfolgerinnen Silke Baron und Ilka Walter. Die neuen Geschäftsführerinnen verfügen zusammen über mehr als 60 Jahre Bankerfahrung. Ein wenig digitaler und sichtbarer wollen sie als Bürgschaftsbank werden, aber: „...im Großen und Ganzen werden wir das erfolgreiche Geschäftsmodell fortsetzen“, führten Baron und Walter aus.

von Annett Ullrich ■

www.bb-br.de



Prof. Steinbach, Wirtschaftsminister Brandenburg zusammen mit der alten und neuen Geschäftsführung Silke Baron, Gabriele Köntopp, Ilka Walter, Dr. Miloš Stefanović (v. l. n. r.)

STREITBÖRGER ■

PartGmbH | Rechtsanwälte | Steuerberater

Dr. Thorsten Purps
Fachanwalt für Erbrecht

Dr. Marcus Flinder
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Mediator

Dr. Jochen Lindbach
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Familienrecht
Wirtschaftsmediator

Mathias Matusch
Fachanwalt für Miet- und
Wohnungseigentumsrecht
Fachanwalt für Medizinrecht

Andreas Jurisch
Fachanwalt für Bau- und
Architektenrecht

Andreas Lietzke
Fachanwalt für Bank- und
Kapitalmarktrecht
Fachanwalt für Arbeitsrecht

Anja Weber
Fachanwältin für
Versicherungsrecht

Theresa Kunke
Rechtsanwältin

Anna-Marlena Groeneveld
Rechtsanwältin

Abschied

Mehr als vier Jahrzehnte hat Frank Behrend – zuletzt als kaufmännischer Geschäftsführer der NBB Netzgesellschaft Berlin-Brandenburg – maßgeblich die Geschicke des Berliner Traditionsunternehmens mitbestimmt. Jetzt beendet der 64-Jährige seine Laufbahn innerhalb der GASAG-Gruppe. Bereits im Januar hat die GASAG-Gruppe mit der ehemaligen Stromnetz Berlin-Managerin Claudia Rathfux seine Nachfolgerin vorstellen können. Frank Behrend hat nicht nur den Weg der NBB Netzgesellschaft Berlin-Brandenburg seit ihrer Gründung im Jahr 2006 als kaufmännischer Geschäftsführer bis zum heutigen Tag begleitet, sondern war in den 43 Berufsjahren in verschiedenen Führungspositionen an der Entwicklung der GASAG hin zu einem erfolgreichen Energieversorger beteiligt. Größte Herausforderung war dabei die Zusammenführung der Berliner Gasversorgung mit der GASAG und der Berliner Erdgas AG nach dem Fall der Mauer.

www.nbb-netzgesellschaft.de; www.gasag.de



Frank Behrend

Foto: NBB

Berlin-Tourismus mit stabilem Wachstum

Die Erholung des Berlin-Tourismus setzt sich fort: Rund 12,1 Millionen Gäste besuchten 2023 die deutsche Hauptstadt und sorgten für 29,6 Millionen Übernachtungen, so die Bilanz des Amtes für Statistik Berlin-Brandenburg. Die Zahl der Gäste stieg um 16 Prozent, die Zahl der Übernachtungen nahm um zwölf Prozent zu. 718 Beherbergungsbetriebe standen den Besucherinnen und Besuchern zur Verfügung. Im Jahr 2023 lag der Anteil der internationalen Übernachtungen erstmals seit 2019 wieder über 40 Prozent. Die wichtigsten Quellmärkte bleiben neben dem Inland Großbritannien (1,3 Mio. Übernachtungen, +35 %), der Überseemarkt USA (1,2 Mio. Übernachtungen, +19 %) sowie die Niederlande (843.000 Übernachtungen, +10 %), Spanien (643.000 Übernachtungen, +10 %) und Italien (637.000 Übernachtungen, +23 %).

www.visit-berlin.de

Business-News




www.well-immobilien.de

WellImmobilien

Ihre persönliche Immobilienvermittlung

Die Traumimmobilie auf Mallorca
350.000 € · 750.000 € · 2,5 Mio € oder
die Luxusimmobilie für 7,5 Mio € nahe Portals Nous

PROVISIONSFREI für Kaufende




**MALLORCA
IMMOBILIEN-EXCLUSIV**

Ihre Verbindung nach Mallorca oder auch für Immobilien
in Berlin, Brandenburg/Potsdam und Umgebung!
Villen in Kleinmachnow 1,4 Mio €, Schloss Sanssouci 2,4 Mio €





Messegeschäft: Gute Aussichten

Nach einem erfolgreichen Jahr 2023 mit über 110 Veranstaltungen, mehr als 1,4 Millionen Besuchern und einem vorläufigen Gesamtumsatz von rund 370 Millionen Euro baut die Messe Berlin ihr Veranstaltungsportfolio weiter aus und erwartet ein veranstaltungsintensives und starkes Geschäftsjahr. Neben den Leitmesen wie der Internationalen Luft- und Raumfahrtausstellung (ILA) und der internationalen Leitmesse für Verkehrstechnik, InnoTrans, setzt die Messe Berlin auf neue Veranstaltungen aus der Technologie-Branche. Das FinTech-Festival FIBE feiert im April seine Premiere. Das GREENTECH FESTIVAL wird zum ersten Mal seine Türen auf dem Messegelände öffnen und bietet eine Verbindung zum weiteren Fokusthema Nachhaltigkeit. Ein großer Erfolg ist zudem die Ansiedlung der GITEX EUROPE als eines der weltweit wichtigsten Events für Tech und Start-ups für 2025.

www.messe-berlin.de



Berlin ist der führende Standort für Messen und Kongresse in Deutschland und zählt weltweit zu den gefragtesten Veranstaltungsorten

Foto: Messe Berlin

Foto: FT/Wild.



Chapel & Pool: Der Barbereich

CHAPEL & Pool: Neue multifunktionale Eventlocation

Einst Kapelle – heute multifunktionale Eventlocation: Neben dem Kreuzberger Viktoriapark und dem Bergmannkiez eröffnete im Februar Chapel & Pool. Das architektonische Juwel vereint eine ehemalige Kapelle, ein umgebautes Hallenbad und eine großzügige XL-Lounge unter einem Dach. In der außergewöhnlichen Architektur entstanden drei moderne Räume für Tagungen, Workshops und Empfänge. Die Chapel, mit einer Fläche von ca. 360m² und Platz für bis zu 199 Personen, verfügt über eine große Fensterfront mit Blick ins Grüne und Terrassen für entspannte Pausen. Der Pool, benannt nach seiner ehemaligen Nutzung als Indoor-Schwimmbad, erstreckt sich über drei Ebenen und ermöglicht auf ca. 220m² Platz für Workshops, Präsentationen und Empfänge mit maximal 110 Personen. In der ebenfalls 220m² großen Co-Lounge XL befindet sich eine Bar mit Tageslicht.

www.chapelandpool.de

Vom Flugfeld zum Landschaftspark

Auf dem ehemaligen Gelände des Flughafens Tegel soll in den nächsten Jahren auf 190 Hektar der Landschaftspark Tegeler Stadtheide entstehen, der historische Bestandsstrukturen mit Freizeit und Forschung, Naturschutz und Biodiversität verbindet. Das Gelände im Süden des Bezirks Reinickendorf war jahrzehntelang nicht öffentlich zugänglich und wird nun in den kommenden Jahren zu einem neuen, umfassend und innovativ gestalteten Freiraum entwickelt. Die Fertigstellung bzw. Eröffnung ist für das Frühjahr 2029 geplant. Schon ab April werden geführte Touren angeboten, um Interessierten auch während der laufenden Baumaßnahmen Einblicke in die Entwicklung des Areals zu ermöglichen. Während der etwa zweistöckigen Rundfahrten haben die Teilnehmer die Möglichkeit, die Tegeler Stadtheide mit dem Fahrrad und Elektroauto zu erkunden und mehr über die schützenswerte Flora und Fauna sowie die Transformation des Areals zu erfahren.

www.gruen-berlin.de

Foto: Konstantin Bömer, Grün Berlin



Britta Behrendt, Staatssekretärin für Klimaschutz und Umwelt, und Christoph Schmidt, Geschäftsführer von Grün Berlin, auf dem Gelände des zukünftigen Landschaftsparks Tegeler Stadtheide



ERV

**30
JAHRE**

**ENTSORGUNG
RECYCLING
VERWERTUNG**

Wir sind ein mittelständisches Entsorgungs- und Dienstleistungsunternehmen im Umland von Berlin und seit 1994 erfolgreich tätig.

Wir recyceln:

- ♻️ Baustellenmischabfälle
- ♻️ Fettabscheiderinhalte

Für eine saubere **Umwelt.**

ERV GmbH
Entsorgung-Recycling-Verwertung
Veltener Str. 24
16515 Oranienburg
OT Garmendorf

T. 03301 . 20 70 90
F. 03301 . 20 70 922
info@erv-info.de



erv-info.de

Baustart für die Havelwelle in Bergholz-Rehbrücke

In der Nähe des Bahnhofs von Bergholz-Rehbrücke entsteht die weltweit größte Indoor-Surfanlage. Ende Januar wurde der Grundstein gelegt. Schon im Sommer 2025 sollen hier die ersten Surfer die perfekte Welle finden können. Realisiert wird das Projekt von der Havelwelle GmbH des surfbegeisterten Potsdamer Unternehmerpaares Ginette und Enrico Rhau-da. Die Indoorhalle mit einer 14 Meter breiten künstlich erzeugten Surfwellen soll sowohl Freizeitsportler als auch Leistungssportler und Profis anziehen. Zum Projekt gehören fünf Tiny Houses für Übernachtungsgäste sowie Gastronomie und eine Eventlocation.

www.havelwelle-potsdam.de



Foto: Annett Ullrich

Das Unternehmer-Ehepaar Enrico und Ginette Rhau-da und der Architekt Anuschah Behzadi (v. l. n. r.) bei der Grundsteinlegung des Projektes Havelwelle

„Zukunftspreis Brandenburg“ 2024

Ab sofort können sich Unternehmen um den „Zukunftspreis Brandenburg“ 2024 bewerben. Die Industrie- und Handelskammern sowie die Handwerkskammern des Landes vergeben zum 20. Mal die begehrte Auszeichnung. Bis zum 3. Mai 2024 ist die Anmeldung im Internet unter www.zukunftspreis-brandenburg.de freigeschaltet. Insgesamt 181 Preisträger hat der „Zukunftspreis Brandenburg“ bislang hervorgebracht. Er ist der wichtigste Wirtschaftspreis, den die überwiegend kleinen und mittleren Unternehmen bekommen können.

www.zukunftspreis-brandenburg.de

von Brigitte Menge und Marie Weiß ■

Die letzten Wohnungen

im exklusiven Projekt am Tor zum Villenpark Potsdam



Zum Beispiel
Wohnung Nr. 13
100 m²



Ein Projekt der EUCON Europäische Consulting AG
Verkaufsbüro: Rudi-Ball-Straße 26 | 14476 Potsdam
Tel. 0800 144 76 00 | info@villenpark-potsdam.com
www.villenpark-potsdam.com


AM TOR ZUM
VILLENPARK
• POTSDAM •

IHK-Konjkturumfrage: Hauptstadtregion stemmt sich gegen Bundestrend

Die Wirtschaft der Hauptstadtregion stemmt sich zu Jahresbeginn gegen den bundesweit weiterhin negativen Konjunkturtrend. So gewinnt der Konjunkturklimaindex* im Vergleich zum Herbst acht Zähler hinzu, steigt damit auf 104 Punkte und liegt damit wieder im positiven Bereich. Gefragt wurde in der Konjkturumfrage der vier IHKS Berlin, Cottbus, Ostbrandenburg sowie Potsdam nach der aktuellen Geschäftslage, den Geschäftserwartungen, den Beschäftigungs- und Investitionsplänen sowie nach Risiken für die Geschäftsentwicklung.

Vor allem in der Berliner Wirtschaft hellt sich das konjunkturelle Klima moderat auf, während Brandenburger Unternehmen sowohl die aktuelle Lage als auch die Geschäftserwartungen skeptischer beurteilen. In Brandenburg ist über alle Branchen hinweg die Zahl derjenigen Unternehmen gesunken, die die aktuelle geschäftliche Lage als „gut“ einstufen. Nimmt man die gesamte Metropolregion, ergibt sich eine mäßige Aufwärtsbewegung des Saldos der Geschäftslage. Auch wenn die wirtschaftliche Entwicklung in der Metropolregion moderat besser verläuft als im Bundesschnitt, blicken die Unternehmen weiterhin überwiegend skeptisch auf die kommenden Monate.

Nachdem sich die Dynamik im Arbeitsmarkt zum Herbst 2023 in der Metropolregion weiter abgekühlt hatte, steigt der Indikator der Beschäftigungsplanung zu Jahresbeginn 2024 leicht an. Auch bei den Investitionsabsichten bleiben die Unternehmen vergleichsweise zurückhaltend. Nach dem Corona-bedingten Konjunkturreinbruch hatten sich die Investitionsplanungen zunächst erholt. Diese Entwicklung ist aber seit Herbst 2021 rückläufig.

Das Risikoradar wird angeführt vom Fachkräftemangel und den wirtschaftspolitischen Rahmenbedingungen, erst danach rangieren Energie- und Rohstoffpreise, Arbeitskosten und Inlandsabsatz.

Henrik Vagt, Geschäftsführer Wirtschaft & Politik der IHK Berlin: „Die Verunsicherung in der Wirtschaft hält an. Umso wichtiger ist es, dass die Wirtschaftspolitik auf Landes-, Bundes- und europäischer Ebene dringend benötigte Impulse setzt. Dazu gehören die Senkung der Steuer- und Abgabenlast, verlässliche Energiepreise und eine Reduzierung bürokratischer Auflagen.“

André Fritsche, Hauptgeschäftsführer IHK Cottbus: „Damit Unternehmen wettbewerbsfähig bleiben, Gewinne erwirtschaften und diese reinvestieren, brauchen sie klare wirtschaftspo-



Foto: Amin Akhtar – IHK Berlin

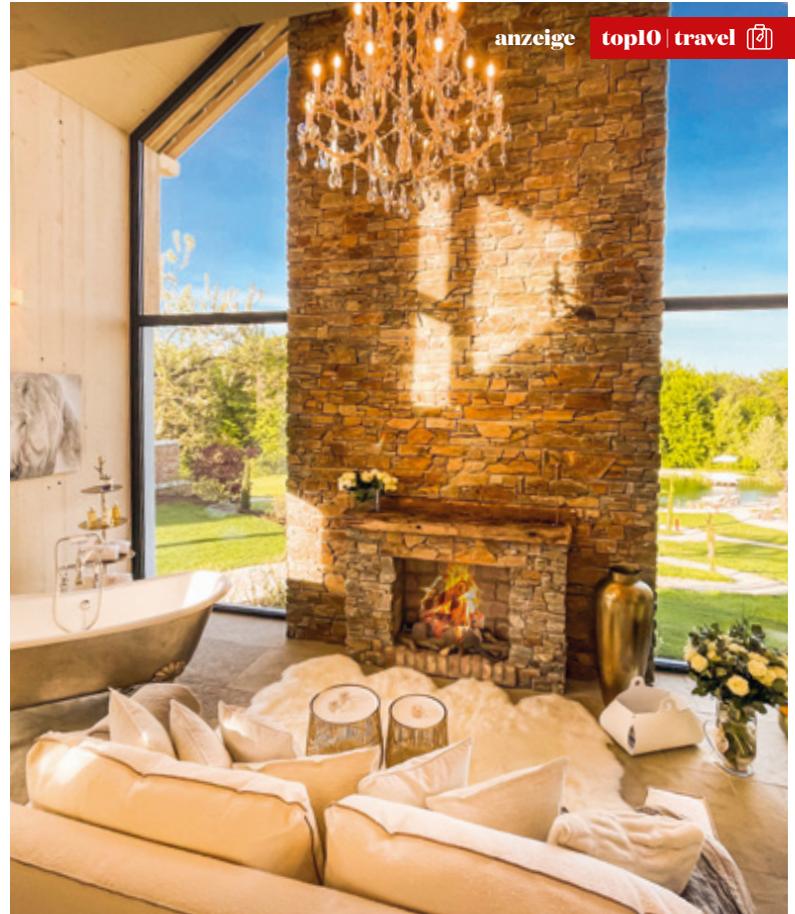
Die Geschäftsführer der IHK'en der Hauptstadtregion: Manfred Wäsche, Gundolf Schülke, Henrik Vagt und André Fritsche (v. l. n. r.)

litische Rahmenbedingungen und Stabilität. Ein gemeinsames Verständnis von Politik und Wirtschaft davon, wie die Zukunftswende jetzt konkret aussehen kann, ist dringend notwendig.“

Gundolf Schülke, Hauptgeschäftsführer der IHK Ostbrandenburg: „Die angespannte wirtschaftliche Lage trübt die Beschäftigungspläne und Investitionsabsichten in Berlin-Brandenburg. Maßgebliche Ursachen sind der Onlinehandel, die Inflation und die Kaufzurückhaltung. Die Unternehmen brauchen mehr Sicherheit hinsichtlich der wirtschaftspolitischen Rahmenbedingungen sowie finanzielle Anreize, um Personal einzustellen.“

Dr. Manfred Wäsche, Hauptgeschäftsführer IHK Potsdam. „Die allgemeinen Preissteigerungen, sinkende Nachfrage und Erträge sowie die Ineffizienz von Behörden wirken gesamtwirtschaftlich zusehends als Investitionshemmnisse. Die wirtschaftspolitischen Rahmenbedingungen schaffen derzeit kein geeignetes Umfeld, das Investitionen im notwendigen Maße zulässt.“

www.ihk-potsdam.de

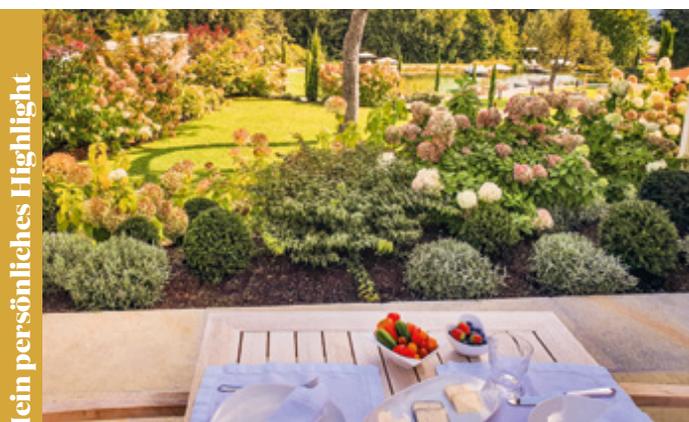


Sie haben ihre Leidenschaft zur Berufung gemacht und wenn man in ihr kleines, feines Paradies namens Golden Hill reist, merkt man das sofort: An einem der wohl schönsten Plätze der Südsteiermark nahe Graz – very private, very secret – weckt das Unternehmerpaar Barbara und Andreas Reinisch surreale Sehnsuchtsmomente. Und stillt sie mit ihren „handpicked“ Golden Moments – ob im exklusiven Country-Chalet, dem extravagan-ten Premium-Chalet oder einzigartigen Panorama-Loft. Zum sportlichen Kurzurlaub, der heiß ersehnten Wellness-Auszeit oder dem genüsslichen Long-Stay: In diesem immer wieder von prämierten Institutionen wie Gault & Millau (Best Chalets 2024), Connoisseur Circle (Nr.1 Hideaway Österreichs), Falstaff (Best of Austria 2023) und den Falstaff Spa Awards 2023 ausgezeichneten „Garten Eden“ findet jeder zurück zur inneren Mitte. Am Logenplatz am Wasser, unterm Apfelbaum mit einem Glas Wein

in der Hand oder auf der Massageliege im eigenen Chalet. Und plötzlich ist alles im (Golden) Flow.

Mehr Golden Moments – mehr WOW-Gefühle

Warmes Prickeln auf der Haut. Leichtigkeit in den Gedanken. Nach einem langen Winter sehnen sich viele nach dem wohlthuenden mediterranen Feeling. Im Golden Hill findet man's! Und weil die Gastgeber – Wunscherfüllerin und Director of Happiness – der Meinung sind, dass es mehr WOW-Momente im Leben braucht, scheuen sie auch sonst keinerlei Mühen, um ihren Gästen – Connoisseurs, Naturliebhaber, Gourmets und Genießer – eine exklusive und vor allem wunschlose Auszeit zu ermöglichen. Ausschlafen und dann das direkt in die vier Urlaubswände servierte Frühstück genießen. Seelenkuscheln und sich mit der Natur verbinden beim Waldbaden. Nach dem befreienden Saunagang dem Alltag sanft im Naturschwimmteich davontreiben. Einfach eins sein mit der Natur, die an diesem Platz so allgegenwärtig ist. So richtig eintauchen in die Welt von Golden Hill, wo das gekonnte Verschmelzen von Ökologie und Ästhetik staunen lässt. Und abends dann noch ausgiebig genießen bei Barbaras Private Dining, Gang für Gang ins eigene Chalet serviert. Das sind Frühlingsgefühle mal anders. Das sind WOW-Momente à la Golden Hill.



Ralf Kern: Mein persönliches Highlight

Das fantastisch – mit viel Herzblut – zubereitete Gourmetfrühstück im Bademantel zu zweit zu genießen und das Spiel der morgendlichen Sonnenstrahlen mit Blick auf den Naturteich zu bewundern.

top facts



Golden Hill Country Chalets & Suites
Waldschach/Steinfuchsweg 2
A-8505 St. Nikolai im Sausal
Tel. +43 (0) 650 350 59 36
welcome@golden-hill.at
www.golden-hill.at



Weitere Informationen und Impressionen

gute „zeiten“

NEUIGKEITEN – INHORGENTA 2024!

Seit nunmehr 50 Jahren gibt es die Branchenplattform „Uhren, Schmuck & Edelsteine“ für Fachbesucher weltweit. Sie wird als ein „Must-Attend-Event“ bezeichnet, was auch uns – neben den fast 25.000 Besuchern aus aller Welt – nach München lockte, um für Sie die Trends und Highlights zu finden und davon gab es reichlich:



Garmin
Marq Carbon Kollektion

Drei luxuriöse, moderne Tool Watches, deren Gehäuse aus jeweils 130 Carbon-Schichten gefertigt sind. Die Garmin MARQ Carbon Kollektion – bestehend aus der MARQ Athlete, der MARQ Golfer und der MARQ Commander – verfügt neben dem besonderen Gehäuse über ein brillantes AMOLED-Touchdisplay, ein gewölbtes Saphirglas und Elemente aus Titanium Grade 5. Mit einzigartigen Funktionen für jedes Modell, einer Akkulaufzeit von bis zu 16 Tagen und in Manufakturqualität verarbeiteten Materialien wurden diese neuen Smartwatches für alle Abenteurer konzipiert, die das Leben bereithält.

www.garmin.com



MeisterSinger
Pangaea Day Date 365

*Wie hervorragend die Gestaltungsmerkmale historischer Uhren mit dem Einzeigerkonzept von MeisterSinger harmonieren, zeigt die neue Pangaea Day Date 365. Datums- und Wochentagsringe sind komplett freigelegt, strukturieren das Zifferblatt und verleihen ihm Tiefe. Ref.: PDD365901
UVP: 2.590 €*

www.meistersinger.com



Sternglas
Die Hamburg Automatik
Edition Argo

Ein Stück Hamburg für das Handgelenk: Die neue Sonderedition der Hamburger Uhrenmarke STERNGLAS ist auf 1.999 Exemplare limitiert. Auf ins nächste Abenteuer mit der Hamburg Automatik Edition Argo.

www.sternglas.de

*Ein raffiniertes Duo: eine Herren-Automatikuhr – auch als Damenuhr erhältlich – aus Edelstahl gefertigt, die unverwechselbare, kühle und minimalistische Ästhetik von BERING widerspiegeln – ohne ein Detail auszulassen: z.B. Sunray-Zifferblatt oder transparentes Gehäuse auf der Rückseite.
UVP: 299 €*

BERING
Modell 19441 Charity

www.bering-time.de





Bruno Söhnle Glashütte
Turin Chronograph 17-13229-342

Der Turin Chronograph präsentiert sich mit einem fünfgliedrigen Edelstahlarmband. Im Unterschied zu einem herkömmlichen 3-Zeiger Uhrwerk ist hier ein Chronographenwerk verbaut, welches zusätzlich mit einem Glashütter Großdatum ausgestattet ist. Ganz im Stil von Bruno Söhnle ist das veredelte Quarzwerk durch einen Sichtboden zu bestaunen. Das Zifferblatt, mit einem ansprechenden Sonnenschliff, erstrahlt in einem dunklen Blautönen.

www.brunosoenhle-glashuette.com



ZEPPELIN
Atlantic Automatic GMT

Das neue Kaliber der Citizen-Werkschmiede Miyota macht für einen Bruchteil des Preises möglich, was bisher Luxus-Uhren vorbehalten war: Die echte GMT-Funktion mit springend verstellbarem Hauptstundenzeiger. Ref.: 8468 UVP: 529 €

www.zeppelin-uhr.de

The unchanging purpose

Mechanical Model Caliber 0210
THE CITIZEN is coming to Europe in late summer 2024

The
CITIZEN



VOLLKALENDER
CADAMOMO

Alexander Shorokhoff präsentiert eine Designinnovation mit dem Vollkalender-Modell namens „CADAMOMO“ – eine Hommage an das 50-jährige Jubiläum der Inhorgenta. Diese besondere Uhr zeichnet sich nicht nur durch die Anzeige der aktuellen Uhrzeit aus, sondern liefert auch Informationen zum Datum, Wochentag, Monat und Mond. Limitierte Auflage von 50 Stück.

www.alexander-shorokhoff.de



CITIZEN

BETTER STARTS NOW



Ruhla
Space Control "Sigmund Jähn 1978"

Der erste Deutsche im All trug bei seinem Weltraumflug eine Uhr der Marke Ruhla am Handgelenk. Die Marke und das Modell wurden nun wiederbelebt und werden wie einst in den „Uhrenwerken Ruhla“ produziert. Ref.: 4660M
UVP: 449 €

www.ruhla-uhr.de

Junghans
Die Telemeter Edition JF

1951 präsentierte Junghans erstmals einen Chronographen, der Telemeter- und Tachymeteranzeige kombiniert. Die Neuinterpretation (limitiert auf 150 Ex.) des Zeitmessers überzeugt mit der elegant-sportlichen Optik eines klassischen Chronographen mit modernem Retro-Character. Die neue Uhr kommt mit einer gelbgoldenen PVD-Beschichtung vorbildgerecht mit einem schwarzen, hochwertigen Zifferblatt mit Leuchtziffern.

Es wird überspannt von einem entspiegelten Saphirglas.

Automatikwerk Kaliber J880.3., Oberflächen mit Rhodium veredelt, Schlitze auf verschiedenen Werkteilen und Rotor erfreuen das Auge des Betrachters, der durch ein Sichtfenster im Boden schaut.

UVP: 2.490 €

www.junghans.de



Kleynod Ukrainische Streitkräfte
KT-501-TR

Das einzigartige Design spiegelt die Identität der Streitkräfte der Ukraine wider. Die Uhr hielt allen Prüfungen stand und hilft effektiv. Quarzwerk Ronda-715 (Swiss Made), ultrastarkes Saphirglas mit Antireflexbeschichtung und Wasserdichtigkeit bis 100m zeichnen die Uhr aus. 3 Jahre Garantie!

UVP: 590 €

www.kleynodwatches.com



Herbelin
CAP CAMARAT AUTOMATIC CHRONO 245B46

Der ausdrucksstarke Automatik-Chronograph der Kollektion Cap Camarat von HERBELIN überzeugt mit einem runden 42-mm-Gehäuse, das durch angelegte Facetten besonders ausdrucksstark ist. Das dunkelgrüne French-Navy-Zifferblatt mit Sonnenschiff und den horizontal angeordneten schwarzen Zählern, der Minuterie samt Leuchtzeigern und -indizes zieht die Blicke garantiert auf sich. Die Neuheit ist bis zu 10 bar wasserdicht und mit einem Sellita Kaliber SW 510 ausgestattet.

UVP: 2.595 €.

www.herbelin.de





GLOCK
GW-27-1-24

Diese GLOCK Watch, limitiert auf 7500 Stück, besticht mit Schweizer Präzision und einem eleganten, schwarzen Titangehäuse. Mit Chronographenfunktion und 20 ATM Wasserdichtigkeit ist sie ideal für Outdoor-Aktivitäten. Die mitgelieferten Bänder aus grünem Silikon und schwarzem Edelstahl-Mesh bieten vielseitige Stiloptionen.
UVP: 799 €

www.glockwatches.eu



Bulova
Moonwatch

Die Lunar Pilot verfügt über ein Chronographenzifferblatt mit sechs Zeigern, das in Handarbeit, aus echtem 4,5 Milliarden Jahre altem Muonionalusta-Meteorit, gefertigt wurde. Seine vielfältigen kristallinen Muster, machen jedes Zifferblatt zu einem Unikat. Angetrieben von einem Bulova eigenen, hochpräzisen Quarzwerk, das mit einer Frequenz von 262 kHz für unvergleichliche Ganggenauigkeit sorgt. Weitere Merkmale: superleuchtende Zeiger/Markierungen, entspiegeltes Saphirglas und ein Tachymeter.

www.bulova.com



CITIZEN
TSUYOSA Mecha Kollektion

Mechanische TSUYOSA mit aufmerksamkeitsstarkem Zifferblatt-Design in Salmon. Mit Edelstahlgehäuse und massivem Armband, Saphirglas und Glasboden. Ausgestattet mit dem mechanischen Kaliber 8210 mit 40 Stunden Gangreserve, +/- 20 Sekunden Ganggenauigkeit/Tag und 5 bar Wasserdichtigkeit. Gehäusedurchmesser 40 mm, 138 g.

www.citizenwatch.de



ZEPPELIN

„Nach gut zwei Monaten am Handgelenk kann der Uhrenkosmos eine bedenkenlose Kaufempfehlung aussprechen.“

Gisbert Brunner, Uhrenkosmos

Die **ZEPPELIN Atlantic Automatic GMT** setzt auf ein revolutionäres neues Automatikwerk, das die GMT-Funktion mit springend einstellbarem Hauptstundenzeiger (Flyer-GMT) erstmals aus der gehobenen Luxusklasse in erschwingliche Preisbereiche holt. Möglich macht dies das neue Automatikwerk 9075 der Citizen-Werkschmiede Miyota. Die Weltkugel-Darstellung auf dem Zifferblatt symbolisiert „Die Welt am Handgelenk“ für all jene, die regelmäßig zwei Zeitzonen im Blick behalten wollen. Jetzt auf www.zeppelin-uhr.de und im Fachhandel erhältlich.



Scannen und
Uhrenkosmos
Testbericht
lesen



BRUNO SÖHNLE

GLASHÜTTE/SA



TURIN AUTOMATIK

Außergewöhnliche Zeitmesser
Made in Glashütte



#MEINEBESTEZEIT

Immer die richtige Uhr zur richtigen Zeit

top10 | business €

Bauhaus aviation Automatic Navigator

Das einst speziell für Flieger entwickelte Zifferblatt des sog. „Baumuster-B“ ist auch heute noch populär. Perfekte Ablesbarkeit bei allen Lichtverhältnissen trifft auf ein wunderschönes grünes Zifferblatt.
UVP: 599 €, ab 8/24

www.bauhaus-uhr.de



Victorinox Dive Pro

Die neue Victorinox Dive Pro ist die perfekte Uhr für alle jene, denen Leistung, Präzision und Exzellenz im Alltag wichtig ist. Jede dieser nach ISO 6425 zertifizierten Taucheruhren ist auf eine Wasserdichtigkeit von 300 Metern getestet und trotz Sand, Schmutz, Stößen und Vibrationen. Die von den Taucher-uhr-Normen geforderte Stossfestigkeit und der antimagnetische Schutz versprechen absolute Pünktlichkeit und Zuverlässigkeit. Modell mit Gehäuse und Lünette aus schwarz beschichtetem Titan, schwarz-mattem Zifferblatt und schwarzem Kautschukband.

UVP: 1.545 €

www.victorinox.com

Stores in Berlin und Frankfurt



DUGENA Linée

Bei der Uhr handelt es sich um die neue Linée (Damenuhr, 4461130) mit einem Gewicht von nur 67 Gramm und einem Gehäusedurchmesser von 33,5mm. Gefertigt aus hochwertigem Edelstahl (PVD-Beschichtung) und ausgestattet mit Saphirglas und Drückerfaltschließe.

www.dugena.de





CARROSSA
HOTEL & SPA
★★★★★

FRÜHLINGSSTART
mit **WELLNESS & GOURMET**
im 5-Sterne Resort auf Mallorca



Entspannung im Carrossa-Spa (1.500 qm) und
feine Kulinarik in unseren zwei Restaurants.

DAS WOCHEN-ARRANGEMENT:

7 Nächte inkl. Gourmet-Halbpension

bereits ab 1.106 € p. P. im Standard Room



BUCHUNG ZUM BESTPREIS: WWW.CARROSSA.COM

Carrossa Country Club SA · Camí de Carrossa KM 3,4 · 07570 Artà

Hamacher
HOTELS & RESORTS



Milus
Snowstar – Supreme 904 Ice Blue

Nachdem sie mit der US Navy den Himmel überquert hat, verkörpert die Snow Star Abenteuer und Luxus. Mit ihrem Zifferblatt mit Sonnenschliff, dem Uhrwerk ETA 2892A2 und der Konstruktion aus 904L-Stahl strahlt sie Noblesse aus. Ihr 39-mm-Gehäuse, wasserdicht bis 10 ATM und das gewölbte Saphirglas sorgen für dauerhafte Eleganz.

www.milus.com

Junkers
JU52 Aviator Chronograph

Das Fliegeruhren-Highlight aus dem Hause Junkers mit dem schweizer Präzisionswerk ETA 7750 Valjoux.

www.junkers.de



Mühle Glashütte
Sportivo Travel GMT

Bei der Uhr handelt es sich um die neue Linie (Damenuhr, 4461130) mit einem Gewicht von nur 67 Gramm und einem Gehäusedurchmesser von 33,5mm. Gefertigt aus hochwertigem Edelstahl (PVD-Beschichtung) und ausgestattet mit Saphirglas und Drückerfaltschließe.
UVP: 2.700 €

www.muehle-glashuette.de

HEINRICH watches
vintage neu inspiriert.

Die Uhren der 1970er Jahre haben die originellsten und bekanntesten Uhren der Gegenwart hervorgebracht. Heinrich ist eine deutsche Uhrenmarke, deren Vision es ist, diese einzigartige und unkonventionelle Design-Ära neu zu erfinden.
UVP: 899 €

Bezugsquelle (nur online):
<https://heinrich.watch>



WAS FÜRS AUGE

PROSPEKTE FLYER SCHILDER
GESCHÄFTSAUSSTATTUNGEN
BROSCHÜREN LOGOS WEBSEITEN



Gestaltung, Layout, Texte und Pressearbeit
für kleine und mittelständische Unternehmen

Interesse?
030 43 777 82-0



RAZ Media
EINFACH MEHR DAVON

RAZ Media GmbH
Am Borsigturm 15
13507 Berlin-Tegel
Telefon (030) 43 777 82-0
info@raz-media.de | www.raz-media.de

Gesundheit hat in den Kaiserbädern ein Zuhause!

Fotos: KaiserbäderTourismusService GmbH



Die Unendlichkeit des Meeres, seine Weite, das Spiel der sich bewegenden Wellen, der salzige Geruch und die Melodie des Meeres faszinieren die Menschen seit jeher. Kein Medium spricht die Sinne so an wie das Meer: Man kann es sehen, riechen, hören, fühlen und schmecken. Das Zusammenspiel von Wasser, Wind und Wellen ist nicht nur schön anzuschauen und zu bewundern, sondern auch sehr wohltuend für unsere Gesundheit – und die wird auf der Sonneninsel Usedom und in den drei Kaiserbädern besonders gefördert.

Schon die alten Römer ahnten, wie viel Gesundes – abgesehen vom Salz – im Meerwasser steckt, und die alten Ägypter glaubten fest daran: „Die Kraft des Meeres heilt, macht schön und entspannt“. Auch der griechische Dramatiker Euripides (um 480 v. Chr.) schrieb „Das Meer wäscht alle Übel ab“ und zog sich beim Schreiben immer in eine Höhle mit Blick aufs Meer zurück.

Auch in Deutschland wurde der Aufenthalt und das Baden im Meer von Ärzten propagiert und führte zur Gründung von Seebädern. Heringsdorf wurde 1879 zum Seebad ernannt und entwickelte sich schnell zu einem mondänen und luxuriösen Ostseebad für die Crème de la Crème der Gesellschaft. Der Adel, die „Gutbetuchten“ und die Wohlhabenden der Gesellschaft trafen sich hier zur Sommerfrische. Die Entstehung der „Kaiserbäder“, der drei Seebäder Ahlbeck, Heringsdorf und Bansin, geht somit auf das Ende des 19. Jahrhunderts zurück. Aus dieser Zeit stammen auch die prachtvollen Villen, die man ent-

lang der 12 Kilometer langen Naturpromenade bewundern kann. Heringsdorf verfügt über das größte erhaltene Ensemble einzigartiger Bäderarchitektur in Europa.

Was ist ein Seeheilbad?

Wie gut ein Bad im salzigen Meer tut, merkt jeder von uns schon bei einem ganz normalen Strandurlaub: Die Nase wird frei, wir spüren, wie die Kraft der Wellen uns belebt, die Frische des Wassers uns aufweckt und das besondere See Klima uns neue Kraft und Energie gibt. Und die Kinder toben im größten Buddelkasten der Welt - dem Strand. Doch nicht jeder Ort an Nord- und Ostsee darf sich automatisch Seeheilbad nennen. Der Begriff Seeheilbad bezeichnet eine besondere Form des Kurortes und ist das höchste Prädikat im Kurwesen. Um dieses Prädikat zu erhalten, müssen strenge Kriterien erfüllt werden. Dazu gehört nicht nur die unmittelbare Lage an der Küs-



te. Wichtige Faktoren sind die hohen Anforderungen an das Klima, die zertifizierte Luft- und Wasserqualität sowie die ortsgebundenen Heilmittel, die durch entsprechende Gutachten nachgewiesen werden. Auch das Vorhandensein einer guten touristischen Infrastruktur mit entsprechenden Freizeitangeboten gehört zu diesem Prädikat.

Kostenlose Waldmedizin

Die Usedomer Kaiserbäder sind eine Quelle der Gesundheit und punkten mit dem größten Angebot an natürlichen Heilmitteln in Mecklenburg-Vorpommern. „Blau & Grün“ liegen hier dicht beieinander – die Ostsee und der angrenzende Küstenwald. Das Zusammenspiel von See- und Waldluft ist verantwortlich für das milde Reizklima mit wechselnder bioklimatischer Intensität. Mit der Zertifizierung zum ersten Kur- und Heilwald Eu-

ropas 2017 und dem weltweit ersten Kinderheilwald 2021 haben die Kaiserbäder ein anerkanntes Heilmittel im Programm - die Grünen Ärzte von Heringsdorf. Wissenschaftliche Studien belegen, dass der Aufenthalt im Wald einen starken Einfluss auf das menschliche Immunsystem und die Psyche hat. In unserer schnelllebigen und digitalisierten Welt rückt der Wald nicht nur als Klimaschützer, sondern zunehmend auch als Ort der körperlichen und seelischen Gesundheit in das Bewusstsein der Menschen. Unter den prächtigen Kiefern und Buchen kann man entspannen, aber auch bei den speziellen Übungs- und Achtsamkeitstafeln selbst aktiv werden. Angeboten werden: Wald- oder Kräuterwanderungen, informative Gesundheitswanderungen, nächtliche Taschenlampenwanderungen, Yoga unter alten Bäumen, Wanderungen als kleine Walddetektive oder indikationsbezogene Therapieangebote zur Prävention.

Wohltuend, entspannend und gesund

Mit einem Alter von 14.000 Jahren ist die Ostsee ein sehr junges Gewässer. Ihre Küstenlänge beträgt 1.700 km. Ihre durchschnittliche Tiefe beträgt 55 m, der Salzgehalt liegt zwischen 0,8 und 1,7 %. Beim Wort Thalasso denkt man häufig an die Nordsee, was nicht richtig ist, denn die Ostsee, speziell Usedom, bieten zahlreiche Thalassotherapien an. Wer im Meer badet, badet also in einer Art „maritimer Apotheke“, denn die ge-



Hören Sie es? Das Rauschen der Wellen, wenn das Wasser an den Strand strömt? Das Knirschen des Sandes, wenn er unter den Füßen nachgibt? Das Geräusch des Windes auf der Seebrücke? Buchen Sie Ihren Traumurlaub in Ahlbeck, Heringsdorf oder Bansin direkt bei uns. Wir freuen uns auf Sie!



QR-Code scannen



Urlaub in den Kaiserbädern – Nur mit uns:
Buchungszentrale der Kaiserbäder

Telefon: 038378 244 44

Mail: buchen@kaiserbaeder-auf-usedom.de

WWW.KAISERBAEDER-AUF-USEDOM.DE



sundheitsfördernde Wirkung des Meerwassers beruht auf dem hohen Gehalt an lebenswichtigen Mineralien und Spurenelementen sowie der hohen Sauerstoffkonzentration. Aber auch an Land entfaltet die gesunde Luft ihre Wirkung, wie z. B. beim Yoga im warmen Sand, einer Barfußwanderung im Meer, einer „Windkosmetik“ oder einer Klimawanderung in der aerosolen Brandungszone. Man kann zwischen aktiven Übungen am Sportstrand direkt am Meer oder zwischen Thalasso-Anwendungen in den zahlreichen Wellnesshotels wählen. Besonders erwähnenswert ist das AHLBECK & SPA, hier wurde der Familien Spa und der Spa Deluxe getrennt und fünf fachlich gut ausgebildete Mitarbeiter bieten qualitativ sehr gute Anwendungen an. Der Infinity Pool mit Panoramablick auf die Ostsee ist spektakulär. Zudem bietet 2.000 qm große Wellnessbereich viel Platz.

Gesundheit und Schönheit aus 408 m Tiefe

Neben den ortsgebundenen Heilmitteln der Luft, des Meeres, des Waldes und des Klimas haben die Kaiserbäder noch eine weitere Heilkraft: eine aus 408 m Tiefe geförderte Heilquelle - die Heringsdorfer Jodsole. Diese salzhaltige „Urkraft des Meeres“ wird seit 1928 kontinuierlich für spezielle Gesundheits- und Therapieangebote genutzt und hat sich als „Seeheil- und Solebad“ einen klangvollen Namen in der Geschichte der deutschen Seebäder gemacht. Neben dem Einsatz der

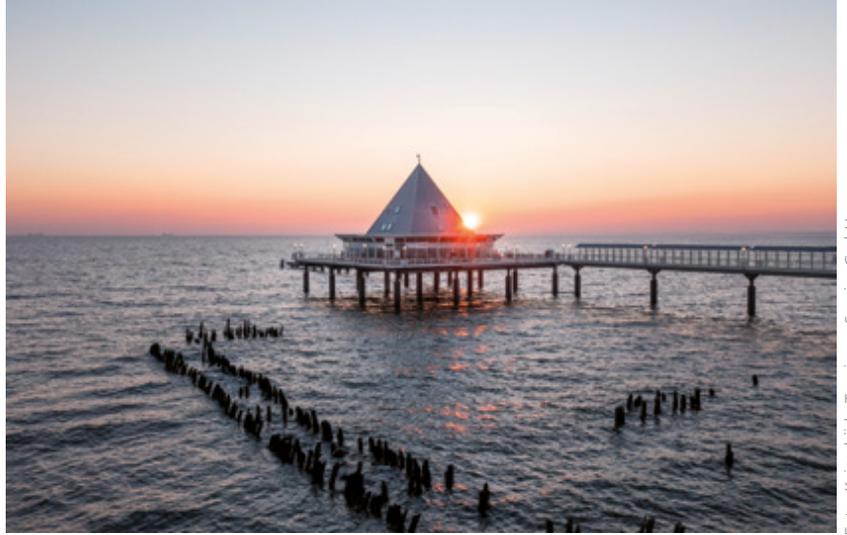


Foto: KaiserbäderTourismusService GmbH

Sole in der Ostseetherme Usedom als Heilmittel in der therapeutischen Behandlung z. B. von Atemwegs- und Hauterkrankungen oder Erkrankungen des Bewegungsapparates wird das ortsgebundene Heilmittel zunehmend auch im Wellness- und Beautybereich eingesetzt. Mit seinen stoffwechselregulierenden Eigenschaften eignet es sich auch sehr gut für kosmetische Behandlungen. Die durchblutungsfördernde, reinigende und ausgleichende Wirkung der Sole ist auch für die tägliche Körperpflege empfehlenswert. Die Verabreichung als Trinksole (z. B. bei Darmträgheit) ist in Mecklenburg-Vorpommern einzigartig.

Heilen mit Wasser kann so einfach sein – und ein Besuch in den Kaiserbädern verwöhnt Körper, Geist und Seele.

von Marie Weiß ■

www.kaiserbaeder-auf-usedom.de



DAS AHLBECK

HOTEL & SPA



Ankommen - Abtauchen - Ahlbecken

Wohlfühlzeit für Dich und Mich im Infinity-Pool vom SPA DELUXE, mit traumhaftem Blick auf die Ostsee. Bei der Wohlfühlmassage im SPA & MEER beim Entdecken der Café-Bar GÜNTERS oder bei den 3-Gang Genießer-Menüs am Abend im Restaurant DÜNE 48. Nehmen Sie sich eine Auszeit aus Ihrem stressigen Alltag und besuchen uns für einen entspannten Urlaub an der Ostsee. An Europas längster Strandpromenade finden Sie genau das, was Sie suchen: **DAS AHLBECK HOTEL & SPA *******.

DAS AHLBECK HOTEL & SPA *****
-Buss & Bohlen OHG-
📍 Dünenstraße 48
17419 Seebad Ahlbeck
☎ Tel.: +49 (0) 38378 4994 0
🌐 www.das-ahlbeck.de
✉ info@das-ahlbeck.de

Kaiserliche (Kultur)erlebnisse

Wer seinen Urlaub auf Usedom und in den Kaiserbädern verbringt, kann, nachdem er oder sie etwas für den Körper getan hat, auch den Geist anregen. Auch hier hat man die Qual der Wahl. Wir haben drei besondere Erlebnisse für Sie herausgesucht, wie den Kaiserbäder Erlebnispfad.

Insgesamt 31 hölzerne Schau-Stelen des neuen Kaiserbäder Erlebnispfades warten darauf, entdeckt und erlebt zu werden. Sie stehen jeweils an historisch interessanten Orten und der Protagonist jeder einzelnen Stele gibt einen spannenden Einblick in die Historie und das Who-is-Who der illustren Kaiserbäder-Gäste im Laufe der Jahrzehnte. Mit der App können besondere Highlights des neuartigen Rundgangs entdeckt werden: digitale Interaktionen, die als Selfie, Bildergalerie, interaktives Video, 3D-Modell oder 360°-Panorama die Sehenswürdigkeiten und interessanten Persönlichkeiten hautnah erlebbar machen. Mit der App können verschiedene Standorte einzeln angesteuert oder durch vorgegebene Themen, z. B. „Bäderarchitektur“, miteinander zu einer „geführten“ Tour verbunden werden. Besonders praktisch: der digitale Veranstaltungskalender der Kaiserbäder ist während des Urlaubes immer aktuell.

Malkurs am Meer im Museum Villa Irmgard

Die historische Villa Irmgard in Heringsdorf öffnet wieder ihre Türen für alle Kunstbegeisterten. Von April bis Oktober verwandelt sich jeweils mittwochs und donnerstags das Museum in ein inspirierendes Maleratelier für Anfänger, Hobby-maler und Fortgeschrittene. Schon viele Teilnehmer und ihre Familien haben in der Villa Irmgard Spaß und Freude am Malen gefunden. Auch Prominente wie der NDR-Moderator Carlo von Tiedemann und der RTL- und ZDF-Komiker Wigald Boning ließen sich inspirieren. Seit vielen Jahren findet der „Malkurs am Meer“ unter der Leitung der international renommierten Diplom-Künstlerin und Kunstpädagogin Natalia Czarnecka-Diling statt. Dabei entstehen jedes Mal einzigartige Kunstwerke mit Motiven Usedom und auch individuelle Ideen werden umgesetzt und verwirklicht. Alle benötigten Materialien werden während des Kurses gestellt. Mitzubringen sind lediglich gute Laune und ein wenig Kreativität. Die Künstlerin kümmert sich um jeden Schritt des Malprozesses und steht den Kursteilnehmern individuell zur Seite, um ihnen ihre Leidenschaft für die Malerei zu vermitteln und Impulse für das eigene kreative Schaffen zu Hause zu geben. Am Ende jedes Kurses findet eine Vernissage statt, bei der Teilnahmeurkunden überreicht werden.



Die Schau-Stelen stehen an historisch interessanten Orten und geben spannende Einblicke in die Historie der Kaiserbäder



Natalia Czarnecka-Diling steht bei den Malkursen im Museum Villa Irmgard den Kursteilnehmern individuell zur Seite, so entstehen jedes Mal einzigartige Kunstwerke mit Motiven Usedom

Hoffnung atmen

Die beliebten Usedomer Literaturtage finden in diesem Jahr vom 10. bis zum 13. April statt. Unter dem diesjährigen Motto „Hoffnung atmen“ werden Literatur und Kultur mit hochkarätigen Bücherwelten und Lesungen angeboten. Highlights sind z. B. Vorträge des ehemaligen Bundespräsidenten a. D. Joachim Gauck über die Zerbrechlichkeit der Demokratie sowie drei Usedomer Literaturpreisträgerinnen, die aufzeigen, dass Literatur die friedvolle Sprache ist, die alle verbindet.

Das Programm finden Sie unter: www.usedomerliteraturtage.de

von Tina Feix ■

www.kaiserbaeder-auf-usedom.de
www.kaiserbaeder-auf-usedom.de/erlebnispfad/

Die See-Zeit wird eingeläutet

Strandkörbe raus – die Saison kann beginnen! An der Ostseeküste stehen alle Zeichen auf Urlaub. Die Strände werden für die neue Badesaison vorbereitet – gesäubert, mit frischem Sand aufgeschüttet, geharkt. Fehlen nur noch die Strandkörbe, die im März wieder aus ihrem Winterquartier geholt werden. Sobald die Sonne wieder höher steht, kann man nicht nur den Frühling an der frischen Seeluft begrüßen, sondern sich auch auf viele schöne Outdoor-Events freuen.

Ostern steht vor der Tür und der Hase kommt natürlich auch an die Küste, wo man nicht lange nach kleinen Osterüberraschungen suchen muss. Ob Märkte, Bastelaktionen oder traditionelles Osterfeuer – eine ganze Liste voller kunterbunter Unterhaltungsangebote versüßen die Feiertage am Meer und machen den Urlaub zu einem frühlingstfrohen Erlebnis für Groß und Klein.

Am zweiten Mai-Wochenende wird die Strandsaison an der Ostseeküste Mecklenburg traditionell mit einem großen Sandburgen-Wettbewerb begonnen. Am Samstag, den 11. Mai 2024 ist es wieder so weit: An elf Stränden entlang der Küste – von Boltenhagen bis Graal-Müritz – werden große und kleine Buddelfreunde mit Eimer und Schaufel ausgestattet, um ihrer Kreativität freien Lauf zu lassen und die Strände in einen großen Sandkasten zu verwandeln. Es darf nach Herzenslust – allein, zu zweit oder in Teamarbeit – gebuddelt, gematscht und gerichtet werden. Um dem Bauwerk aus Sand eine besondere Note zu verleihen, können Dekorationsmaterial und weitere Hilfsmittel selbst mitgebracht werden. In jedem Ort kürt eine Jury die schönsten Sandskulpturen und die Gewinner erhalten attraktive Preise.



Ostseebad Kühlungsborn
„Strandtage im Frühjahr“
 3 Übernachtungen inkl. Schlemmerfrühstück
 ab 169,- € pro Person
 jetzt Frühbucheangebote sichern



Hotel Residenz Waldkrone · Tannenstr. 4 · 18225 Kühlungsborn · Tel. 038293 4000

www.waldkrone.de



Kreative Baumeister beim beliebten Sandburgen-Wettbewerb

Foto: VMO, TuK GmbH Graal-Müritz (AP)

Grenzenlose Weite, historische Alleen, Bäderarchitektur und Backsteingotik – in der Küstenlandschaft sind die schönsten Mal-Orte zu finden. Vom 5. bis zum 12. Mai können Hobby- und Profikünstlerinnen und -künstler zu malerischen Motiven an die Ostsee reisen. Das Festival „Plein Air“ – zu Deutsch Freimalkunst – findet in Kühlungsborn, Bad Doberan und Heiligendamm statt und bietet eine Woche voller Workshops, in denen verschiedene Maltechniken wie Öl, Aquarell und Pastell vermittelt werden. Die Teilnehmenden haben die Gelegenheit, von erfahrenen Künstlerinnen und Künstlern zu lernen und ihre kreativen Fähigkeiten zu erweitern. Zum Abschluss werden die eingereichten Werke auf einer Vernissage in der Kunsthalle Kühlungsborn prämiert.

Foto: Jasmin Fernholz



Das freie Malen am Strand erfreut sich großer Beliebtheit

Foto: VMO, Alexander Rudolph



So gesund: ein Frühlingsspaziergang am Strand

KunstOffen 2024

Gelbe Schirme weisen am Pfingstwochenende den Weg in Ateliers, Galerien und Werkstätten mecklenburgischer Künstlerinnen und Künstler. Vom 18. bis zum 20. Mai nehmen mehr als 200 Kunschtchaffende in den Landkreisen Nordwestmecklenburg und Rostock sowie der Hansestadt Rostock an der Veranstaltung teil, sodass eine offene Tür nie weit entfernt ist. Das Angebot reicht von Malerei und Fotografie bis zu kunsthandwerklichen Einzelstücken. Die perfekte Gelegenheit, um die faszinierende Kunstszene Mecklenburgs zu erkunden und sich von der Vielfalt künstlerischer Ausdrucksformen inspirieren zu lassen. Damit Besucherinnen und Besucher ihre individuelle Kunstreise erleben können, dienen Faltblätter zum Planen der Route.

Mitte Juni wird übrigens das beschauliche Boltenhagen zum Mekka für Oldtimerfans. Vom drittältesten Ostseebad Deutschlands aus startet vom 21. bis zum 22. Juni die 15. OCC-Küstenrophy. An der Ostseeküste geht es für die rund 100 Fahrzeuge entlang in Richtung Heiligendamm und in das Schweriner Seenland – eben ein Urlaub am Meer mit dem geliebten Klassiker und jede Menge zu sehen für alle Zuschauer*innen.



Ihr Lifestyle-Resort

SCHLOSSGUT GROSS SCHWANSEE AN DER OSTSEE FREUT SICH AUF SIE



schlossgut gross schwansee
Schloss · Lifestyle · Ostsee

Weitere Informationen zu
uns erhalten Sie unter:

schlossgut gross schwansee
Dornier Immobilien Holding GmbH & Co.KG

Am Park 1 · 23942 Gross Schwansee
Tel: +49 38827 8848-0



info@schwansee.de
www.schwansee.de

Neues an der Ostseeküste Mecklenburg 2024

Ab dem Frühjahr hat die Reederei Adler-Schiffe das erste E-Fahrgastschiff für Wismar am Start und plant die Einführung täglicher Touren mit diesem hochmodernen Elektro-Fahrgastschiff, das eine umweltfreundliche Verbindung zwischen Wismar und Kirchdorf auf der Insel Poel ermöglicht. Die innovative Elektro-Fahrgastfähre, ein wegweisendes Projekt der Reederei, wird dreimal täglich in beide Richtungen verkehren und bietet Platz für 250 Passagiere sowie 50 Stellplätze für Fahrräder. Das Schiff ist speziell darauf ausgerichtet, den Fahrradtourismus zu fördern. Es eröffnet somit die Möglichkeit, mit dem Fahrrad eine Strecke zu fahren und die andere Hälfte der Reise bequem und umweltfreundlich per Schiff zurückzulegen – eine Idee, die auf Nachhaltigkeit und Emissionsfreiheit setzt. Nähere Infos unter: www.adler-schiffe.de

20 Jahre SOKO Wismar

Seit 2004 wird die beliebte ZDF-Krimiserie in Wismar und Umgebung gedreht. Jede Woche verfolgen bis zu 4,5 Millionen Zuschauer die Ermittlungen von Kriminalhauptkommissar Lars Pöhlmann alias Dominic Boer und seinen Kollegen. Der Bekanntheitsgrad der Serie zeigt sich auch in den Angeboten der

Hansestadt. Neben den thematischen SOKO Wismar Stadtführungen wird es im Jubiläumsjahr spezielle Sonderveranstaltungen geben, die die Stadt gemeinsam mit dem ZDF plant. Tickets und Infos unter: www.wismar.de

von Hanni May ■

www.ostsee-pleinair.de
www.ostseeferien.de/kunststoffen
www.boltenhagen.de
www.kuehlungsborn.de



Die Frühlingssonne kann man auch perfekt im Strandkorb genießen

Foto: VMO, Alexander Rudolph

Sehnsuchtsort Ostseebad Boltenhagen

Das Meer glitzert in der Frühlingssonne und läuft man die 290 Meter lange Seebrücke hinaus auf die Ostsee und schaut zurück, sieht man den liebevollen Ort und das beruhigende Meer. So sollte Urlaub sein!

Der Satz „Life is better at the beach“ war wohl nie wahrer als jetzt. Einfach nur in einem Strandkorb die ersten warmen Sonnenstrahlen genießen oder einen ausgedehnten Spaziergang am Wasser entlang unternehmen. Das Ostseebad Boltenhagen zwischen den Hansestädten Lübeck und Wismar lädt zum Relaxen, aber auch zu sportlichen Aktivitäten ein. Man kann z. B. mit dem Fahrrad das Umland mit den Naturschutzgebieten Tarnewitzer Huk und Klützer Winkel erkunden und über Felder entlang der Redewischer Steilküste zu alten Kirchen und Gutshäusern radeln. Nordic-Cross-Skaten, Schnuppertauchen in der Ostsee, Klettern im Kletterpark mit

Ostseeblick und SwinGolf sind weitere attraktive Freizeitgestaltungen. Hafencorner kann man in der Weißen Wiek mit einer modernen Fünf-Sterne-Marina YachtWelt Weiße Wiek mit 350 Liegeplätzen und einer Werft sowie zwei Hotels erleben. Gleich nebenan ist der Fischereihafen mit den Kuttern und kleinen, roten Holzhütten der Boltenhagener Fischer. Hier lässt sich fangfrischer Fisch genießen. Bei all diesen Unternehmungen kann der eigene Vierbeiner mit dabei sein, da das Ostseebad sehr hunde- und familienfreundlich ist.

www.boltenhagen.de

Anzeige





Sehnsucht RÜGEN

Nur wenige Schritte trennen Sie von einem der schönsten Rügener Ostseestrände. Das private 4 Sterne Wellnesshotel »Fürst Jaromar« liegt

auf der Halbinsel Mönchgut mitten im Biosphärenreservat Südost-Rügen. Die acht Häuser des Hotel Resort & Spa sind von 8.800 Quadratmetern

Parklandschaft umgeben. Die 48 Suiten und Ferienwohnungen sind im großzügigen und modernen Landhausstil eingerichtet.

- Bademantel auf dem Zimmer
- Frühstück vom Buffet
- Nutzung der Jaromar-Vitalwelt
- WLAN
- PKW-Stellplatz
- Buchbar ab sofort

ab **60,- €**

pro Person pro Nacht bei Belegung mit 2 Personen



»Fürst Jaromar« Hotel Resort & Spa
Telefon 03 83 08 / 34-5
www.jaromar.de



Spring Vibes mit Ostseelifestyle

Frühlingserwachen in einzigartiger Natur: Das schlossgut gross schwansee liegt am naturbelassenen mecklenburgischen Ostseestrand, nur durch eine kurze Schlossallee wenige Meter vom Wellenrauschen der Ostsee entfernt. Der weitläufige Schlosspark mit eigenem Kräutergarten und Badeteich verwöhnt mit herrlichen Frühlingmomenten. Das TOP Magazin fragte die Direktorin Janet Schroeder, warum ihrer Meinung nach, der Frühling hier so besonders ist.

Sobald die ersten warmen Sonnenstrahlen auf Frühlingsblumen treffen und frische Blüten die bunte Pracht im Schlosspark erahnen lassen, gibt es für mich kein schöneres Plätzchen. Ein fröhliches Farbenspiel, Vögelzwitschern und auch unser Entenpaar auf dem Schlossteich lässt den Frühling mit allen Sinnen spüren. Wir befinden uns hier mitten in der Natur, die es natürlich auch zu schützen gilt.

Was unternehmen Sie z. B., um dieses schöne Ensemble und die einmalige Natur zu erhalten?

Ich liebe die Natur, die hier so unberührt und schön ist. Das schlossgut ist eingebettet in die wunderschöne Landschaft und man spürt im Frühling besonders den Charme der Ostsee, den Duft der Frühlingswiesen und das Wiedererwachen der Natur in jedem Winkel des Ensembles. Dieses Naturparadies ist ein Juwel, das es zu bewahren gilt, und wir setzen alles daran, seinen ursprünglichen Charme zu erhalten. Jüngst wurde mit großem Aufwand eine nachhaltige Photovoltaikanlage auf dem Dach installiert – ein Schritt in Richtung Erhaltung und Respekt vor der Umwelt. Jede Anstrengung, jeder Moment der Pflege, jedes Detail, das wir in dieses Paradies investieren, ist ein Liebesbeweis an die unvergleichliche Schönheit, die uns umgibt.



Janet Schroeder

Sogar ein eigenes Bienenvölkchen wohnt hier auch, habe ich gehört.

Richtig, wir stellen unseren eigenen schlossgut-Honig her. Ab März haben wir auch einen weiteren Konditor, um unsere Hotelgäste, natürlich auch gerne Außer-Haus-Gäste, im Schlossgarten und in der Brasserie stets zu verwöhnen. Wir legen Wert auf lokale Manufakturen, eine hohe Frische-Qualität und kurze Wege.

Was ist noch geplant?

Stets haben wir viele Hochzeiten im Schloss und unsere Gourmet-Event-Reihe wird erfolgreich fortgesetzt. Ronny (Ronny Siewert / Sterne-Koch Grand Hotel Heiligendamm, Anm. der Redaktion) hat mir schon zugesagt. Es gibt neue BBQ-Termine, Muttertagsbruch, etc ..., unser schlossgut bietet viel Abwechslung, immer gern mal auf die website schauen oder bei instagram, oft sind die Karten wie beim Gourmet-Festival ganz schnell ausverkauft.

Was kann man hier noch in der Region entdecken?

Unser schlossgut ist der ideale Ausgangspunkt für ausgedehnte Spaziergänge oder Fahrradtouren. Bei langen Spaziergängen am idyllischen Ostseestrand können die Gäste sich den rauen Ostseewind durch die Haare wehen lassen, frische Meerluft atmen und die endlose Weite genießen. Auch die umgebenden Wälder laden zu Wandertouren ein, bei denen man das erste Grün der Bäume bewundern und in der himmlischen Ruhe der Natur abschalten kann. Die Hansestädte Lübeck und Wismar sind in kürzester Zeit mit dem Auto zu erreichen und bieten städtisches Küstenflair, wer mal shoppen möchte. Ansonsten sind es 5 min zu Fuß durch unsere Allee zum Strand.

www.schwansee.de

Der Place to be

In der Silvretta Arena glitzert der Firnschnee, bis Anfang Mai ist das Skivergnügen perfekt. Musikalische Top-Acts auf 2.300 Metern Höhe – das ist pure Lebensfreude – von 31. März bis zum 01. Mai 2024. Wenn das Gourmet & Relax Resort TROFANA ROYAL zum SPRING BLANC lädt, dann prickeln die Frühlingssonne auf der Haut und der Champagner im Glas. Sterne- und Haubenkoch Martin Sieberer kocht sich in die Herzen der Gourmets.



Johann von der Thannen und Alexander von der Thannen

Schneesichere Höhenlage des Skigebiets, die Gäste haben die Auswahl zwischen glitzerndem Pulver- und butterweichem Firnschnee – bis in den Mai hinein. Dazu Top-Stars sowie ganz viel Sonnenschein. Die ideale Lage zur Silvretta-Bahn und allen Events sowie eine loungige Premium-Bar kombiniert mit Promi-Feeling macht das TROFANA ROYAL einzigartig. Österreichs einziges 5-Sterne-Superior-Resort mit 7 Gault-Millau-Hauben in zwei verschiedenen Restaurants liegt mitten im traumhaften Skigebiet von Ischgl und verwöhnt mit exklusiver Kulinarik und Wellness für die Sinne. 1996 von Johann von der Thannen eröffnet, wird es mittlerweile in 2. und 3. Generation der Familie von der Thannen geführt. Insgesamt verfügt das Gourmet und Relax Resort TROFANA ROYAL über 111 Zimmer und Suiten. Der 2.500 m² SPA- und Wellnessbereich mit großem Indoor- & Außenpool, Outdoor-Sole-Whirlpool, Eisgrotte, Kräutersauna & Trockensalz-Sauna und Royal Beauty Treatments verwöhnt Körper und Seele.

Spring Blanc-Gourmetmomente im TROFANA ROYAL

Fine-Dining auf Gipfelniveau: Martin Sieberer kredenzt in der Paznaunerstube (vier Hauben) des TROFANA ROYAL ein Champagnerdinner. In der Heimatbühne (drei Hauben), dem zweiten À-la-carte-Restaurant in dem Gourmetresort, steht ein Genussabend auf dem Programm. Zum SPRING BLANC kosten sich Genießer durch grandiose Kulinarik-Highlights. Die Veranstaltungen „grenzenlos.kulinarisch“ und „dine.around“ öffnen die Wege zu Ischgl's erstklassigen Feinschmeckeradressen. Dort ein kulinarischer Event, da ein Freiluft-Konzert am Berg – SPRING BLANC, die wohl schönsten Wochen des Winters.

Kulinarische Events:

07. April: „grenzenlos.kulinarisch“

21.–22. April: Sternecup – erstmalig auch für die Gäste! Inkl. Champagnerdinner

21. April: prominente Gastköche zelebrieren den Abend im TROFANA ROYAL

Schneesicherheit und viel Gaudi

Die legendäre Ischgl-Stage am Top of the Mountain auf der Idalp liegt in 2.300 Metern Höhe. Livemusik im Schnee vor einer traumhaften Alpenkulisse mit frischer Bergluft – Open Air Lifestyle-Mood at it's best!

31. März: Top of the Mountain Easter Concert mit Nina Chuba

14. April: Top of the Mountain Spring Concert mit Andreas Gabalier

21. April: Frühlingsschneefest auf der Alp Trida mit The BossHoss

30. April: Top of the Mountain Closing Concert mit The Black Eyed Peas

Verschiedene Arrangements sind möglich, um in die royale Winterwelt einzutauchen, um in Ischgl SPRING BLANC zu erleben.

www.trofana-royal.at



Schwarz zu Blau in Tirol

Eine schwarze Piste ist wie ein guter Whisky: Ab 40 Prozent geht es los. Nur zusammen sollte man sie lieber nicht genießen, denn wer einen anspruchsvollen Skihang in den Tiroler Skigebieten herunterwedelt, sollte einen klaren Kopf haben, um dieses besondere Erlebnis zu genießen.

Mehr als 3.400 Pistenkilometer in rund 80 Tiroler Skigebieten – da kann definitiv keiner sagen, da sei nichts für ihn dabei. Es gibt Pisten in allen Schwierigkeitsgraden und Farben. Schwarz für Könner, Rot für Fortgeschrittene und Blau für Anfänger und Wiedereinsteiger. Wer ein Gelbes Zeichen sieht, auf den wartet eine nicht präparierte Route, die bevorzugt von Skitourengeher genutzt wird. Schwarze Pisten sind echte Herausforderungen. Das lässt sich bestens an der berühmten Harakiri-Piste in Mayrhofen aufzeigen: Sie ist eine der steilsten präparierten Pisten in ganz

Österreich. Bis zu 78 Prozent Gefälle fordern die Ski-Cracks auf dem 1.500 Meter langen Steilhang heraus. Die steilste Piste des Landes befindet sich am Kautertaler Gletscher: Auf der Black Ibex ist eine Neigung von 87,85 Prozent zu bewältigen. Insgesamt gibt es vom Ski Arlberg bis zu den Lienzer Bergbahnen mehr als 350 Kilometer schwarze Pisten. Die wohl berühmteste Abfahrtsstrecke liegt im Skigebiet KitzSki – die Streif. Die Profis donnern Steilhänge mit bis zu 85 Prozent und Geschwindigkeiten bis 140 km/h hinab. Wem das zu abenteuerlich ist, dem stehen jede Menge rote Pisten zur Aus-

wahl (bis maximal 40 Prozent Gefälle). Genau das Richtige für Fortgeschrittene. Wen die Sehnsucht nach einem Pisten-Comeback gepackt hat, der findet in Tirol beste Voraussetzungen, seine eingerosteten Ski-Kenntnisse wieder aufzupolieren. Schließlich stehen über 390 Skischulen zur Auswahl. Tirol setzt jetzt zudem einen neuen Standard. 12 von 15 Familienskiregionen haben sich einer rigorosen Neuzertifizierung unterzogen – mit einem ganzheitlichen Ansatz, der von der ersten Google-Suche bis zum letzten Skitag reicht. Jeder zertifizierte Betrieb hat strenge Kriterien erfüllt, die



Foto: www.stefankuerzi.com

regelmäßig überprüft werden. Was ist beim Skiurlaub mit Kindern zu beachten: Skifahren lernen können Kinder schon früh, empfehlenswert ist ab vier Jahren – am besten unter Anleitung eines Skilehrers. Wichtig ist die richtige Ausrüstung: Das geeignete Material findet man immer unmittelbar bei den Skigebietern in bestens ausgestatteten Skiverleihen. Tipp: Dabei immer beraten lassen.

Von Gondelgenießern bis Hüttenhockern

Draufgänger, Fortgeschrittene, Wiedereinsteiger und Anfänger – eine Skifahrer-Kategorie fehlt noch. Die Hüttenhocker. Die fahren gern auf den Berg, um vornehmlich die Hütten-Kulinarik zu genießen. Denn davon gibt es in den Tiroler Ski-gebieten reichlich – mit einzigartiger Aussicht, mit Weinkeller oder schwebend.

So verspricht zum Beispiel Österreichs höchstes Kaffeehaus, das Café 3440, einen tollen Blick auf das Bergpanorama sowie die Angerer Alm in St. Johann feinste Küche vom Berg-

frühstück bis zum Abendmenü. Wer gar nicht bis zur Hütte warten kann und will, bucht sich am besten ein Gondelfrühstück in der 10er Gefrorene Wand Bahn am Hintertuxer Gletscher. Hier wird täglich eine Gondel zur exklusiven Frühstücksgondel. Man kann so viele Runden gondeln, wie man möchte und sein Frühstück und die Aussicht entspannt genießen.

Wer nach einem großartigen Skitag – ob auf Schwarz, Rot oder Blau unterwegs war, der kann sich dann auch einen Whiskey, Glühwein oder ein Schnapsperl gönnen. Kein Geheimtipp mehr, aber nach wie vor ein Erlebnis ist die Après-Ski-Szene im bekannten Skiort Ischgl. Nachdem man die Pisten der großen Silvretta Arena bei bestem Frühlingwetter genossen hat, geht's auf einen Absacker in die vielen Bars, bevor man dann den Weg ins Hotel mit Wellness und Gourmet-Dinner antritt.

von Martina Reckermanns ■

www.tirol.at

SPRING BLANC

im Trofana Royal.

WEISS SIND IM MÄRZ UND APRIL VOR ALLEM DIE SKIPISTEN. Der Firnschnee glitzert, die Frühlingssonne prickelt auf der Haut und der Champagner im Glas – das ist Spring Blanc! Ein Gesamterlebnis für Genießer und Kenner.

TROFANA ROYAL
★ ★ ★ ★ ★
SUPERIOR
GOURMET & RELAX RESORT

Familie von der Thannen
trofana-royal.at



Ostfriesische Gesundinseln

Was verbindet die sieben Ostfriesischen Inseln? Sie sind alle Gesundinseln. Borkum, Juist, Norderney, Baltrum, Langeoog, Spiekeroog und Wangerooge sind Nordsee-Thalassoheilbäder und haben ein besonders für Allergiker und Asthmatiker wohltuendes Reizklima. Dazu passend gibt es viele Angebote – sportlich bis entspannend – mit denen man etwas für Geist und Körper tun können.

In Bewegung kommen die Urlauber zum Beispiel auf Borkum: Vom 26. Juni bis zum 1. August 2024 lockt der Sportstrand Borkum am Nordbad mit verschiedenen kostenfreien Fitness-, Yoga- und Gesundheitskursen mit ausgebildeten Trainern. Kühle Drinks und gute Musik dürfen auch nicht fehlen. Auch auf Langeoog kann man seinen Urlaub sportlich am Strand gestalten: Beachvolleyball und -soccer, Thalasso-Beachwalking – langweilig wird es nie. Dazu reicht das Angebot von Aquacycling bis Yoga. In der Ruhe liegt die Kraft: Während der Gesundheitswoche auf Juist (vom 14. bis 19. April) gibt es Achtsamkeits-, Sport- und Meditationskurse zum „Runterkommen“.

Thalasso

Lage, Lage, Lage gilt nicht nur auf dem Immobilienmarkt, sondern auch für einen gesunden Urlaub. Denn alles, was die Ostfriesischen Inseln umgibt, tut gut. Da reicht schon der pure Aufenthalt. Das Reizklima der Nordsee, die leicht salzig schmeckende Luft, das Meerwasser, die Algen und der Schlick aus

dem Watt stehen für die Gesundheit aus dem Meer. Unabhängig davon, ob man einfach nur beim Strandspaziergang durchatmet oder eine wohltuende Thalasso-Therapie macht, die das Immunsystem stärkt und den Kreislauf aktiviert und stabilisiert. Thalasso und die sieben Ostfriesen gehören zusammen wie Muscheln und Strand. Denn kaum eine Region in Deutschland bietet derart ideale Voraussetzungen für die Heilkraft des Meeres. Kein Wunder also, dass im Jahr 2019 die Ostfriesischen Inseln offiziell vom Europäischen Prüfungsinstitut Wellness & Spa e.V. als Thalasso-Region zertifiziert wurden. Typische Anwendungen bei Thalasso sind Packungen, Masken oder Peelings für die Haut, Meerwasser- oder Schlickbäder und Inhalationen. Bei einer Thalasso-Kur wiederum wird das Programm mit einem Arzt individuell besprochen und festgelegt. Schon ein normaler Spaziergang entlang der endlosen Insel-Strände ist eine Thalasso-Anwendung: Bei der sogenannten Klimatherapie beispielsweise wirken die frischen und salzhaltigen Meeresbrisen positiv auf die Atemwege. Auf Norderney sind die Thalasso-Plattformen eine Besonderheit, die man bei ausge-

Foto: Nordseeheilbad Borkum GmbH, Jeelka de Buhr



Der Loopdeelenweg „Ronde Plate Dünenkamm“ auf Borkum: Ein Spaziergang am Meer entlang ist quasi eine kostenlose Thalasso-Behandlung

dehnten Thalasso-Spaziergängen ansteuern kann. Es sind Orte zum Entspannen, Ausblicke genießen und Durchatmen. Auf Borkum gibt es zudem die Thalasso-Bewegungsparcours, wo es acht verschiedenen Stationen gibt, an denen Ausdauer, Beweglichkeit und Koordinationsfähigkeit trainiert werden können. Baltrum hilft seinen Gästen auf den Thalasso-Kurwegen ihren Draußen-Rhythmus zu finden.

Jede Insel hat ihr eigenes Bad

Anwendung, Therapie oder Kur – Thalasso ist auf allen Ostfriesischen Inseln erlebbar. Jede der sieben hat ihr eigenes Bad, ihr eigenes Gesundheitszentrum. Auf Borkum gibt es das „Gezeitenland“, ein 8.000



Foto: Kurverwaltung Juist, Greg Snell

Meerblick aus der Sauna im TöwerVital auf Juist

Quadratmeter großes Erlebnis- und Wellnessbad. Hier können sich die Gäste Wellness-, Thalasso und physiotherapeutische Anwendungen gönnen. Juist hat sein Meerwasser-Erlebnisbad zu bieten, Baltrum das „SindBad“, Langeoog sein Meerwasser-Freizeit- und Erlebnisbad sowie Wangerooge die Thalasso-Oase. Ein Meerwasser-Erlebnisbad mit Sauna, Wellness und Gesundheitszentrum. Im „bade:haus“ auf Norderney – Europas größtes Thalassohaus – kann sogar direkt Apartments buchen und hat so den SPA-Bereich immer vor der Wohnungstür. Das neueste Mitglied der Familie ist das „Meerestied“ auf Spiekeroog, das erst 2023 neu eröffnet wurde: Mit Thalasso-Gesundheitszentrum, dem DünenSpa und dem InselBad. Hier erwartet die Gäste eine echte Besonderheit: Die Holistic Uttieds, mehrtägige Seminare für mehr Achtsamkeit und innere Stärke.

von Christian Achmann ■

www.ostfriesische-inseln.de/thalasso-ostfriesische-inseln



Durchatmen am Strand: Die salzige Nordseeluft und wärmende Sonnenstrahlen sind ein Rezept fürs Wohlbefinden.

Foto: Nordseebad Spiekeroog GmbH, Dietmar Dengler


 Nahe
Sehnsuchts-
orte

Nah und wunderbar

Wo das Glück unserer Träume greifbar ist, das kann ein Platz am anderen Ende der Welt sein oder direkt um die Ecke. Jeder hat seine Sehnsuchtsziele, die er gerne einmal besuchen oder wiedersehen möchte. Jetzt in der Ferienzeit ist es für viele ein weit entfernter Urlaubsort. Manche möchten oder können aber nicht weit fahren oder sind noch unentschlossen. Wir können da vielleicht eine Entscheidungshilfe leisten: Frei nach dem Motto: „Warum in die Ferne schweifen ...“ stellen wir Ihnen ein paar nahe Sehnsuchtsorte vor, die Sie begeistern werden.

Auf der Autobahn von Berlin in Richtung Südwesten nach Frankfurt (Oder) und dann nach Eisenhüttenstadt – fast an der polnischen Grenze und ganz in der Nähe von Oder und Neiße im Landkreis Oder - Spree liegt Neuzelle. Hier gründeten vor 750 Jahren die Zisterziensermönche ein Kloster – sie bauten viele Jahrhunderte an der Anlage, die heute als „Barockwunder“ bezeichnet wird. Denn das ursprünglich gotische Kloster wurde im 17. Jahrhundert Barock überformt – italienische und böhmische Künstler haben eine prunkvolle Innenausstattung geschaffen.

1817 wurde das Kloster aufgelöst und verstaatlicht – heute ist das Land Bran-

denburg Eigentümer. Vor fünf Jahren kehrten sechs Zisterziensermönche aus dem Stift Heiligenkreuz in Österreich dorthin zurück und gründeten 2018 ein Priorat in Neuzelle, eine Art kirchliche Provinz. Ein richtiges Zisterzienserkloster beheimatet normalerweise mindestens 12 Mönche. Sie gestalten ihr Leben nach den Regeln des heiligen Benedikt: sie beten 7x am Tage das Chorgebet und singen auch zusammen. Und sie gehen verschiedenen Aufgaben in der Gemeinschaft nach, etwa der Seelsorge. Neuerdings arbeiten drei Schwestern im Kloster und unterstützen die Mönche. Im Kloster-Museum „Himmliches Theater“ werden Passionsdarstellungen vom Heiligen Grab aus dem

Jahr 1750 ausgestellt. Zu DDR-Zeiten gab es vom Bistum Görlitz ein Priesterseminar auf dem Gelände, eine Oberschule und ein Lehrer Fortbildungsseminar. Eine durchaus ungebrochene Bildungssituation, bis heute. Der barocke Klostergarten erstreckt sich bis zum Ufer der Oder - er ist kein Nutzgarten, sondern ein „prachtentfaltender“ Garten in Bezug auf barocke Lebensart. Er gilt als einzige barocke Parkanlage in Brandenburg und ist in den letzten Jahren nach Plänen von 1758 wiederhergestellt worden. Mit Spiegelteil, Orangerie, Springbrunnen, Palisaden Bäumchen sowie gezirkelten und angelegten Wegen gehört er zu einem der 25 schönsten Gärten Deutschlands.



Fotos: Besucherinformation Neuzelle

Klostermuseum mit Kreuzgang

Pater Isaak ist mit 14 Jahren in Heiligenkreuz ins Kloster eingetreten, dann das Noviziat. „Man lernt die Klosterbrüder und Traditionen kennen, danach eine quasi dreijährige „Verlobungsphase“ und dann die ewige Profess, also das Glaubensgelübde „bis dass der Tod uns scheidet, wie bei einer Ehe.“ Täglich insgesamt drei Stunden Chorgebet, pastorale Verpflichtungen – das wäre mit Familie kaum lebbar, deshalb das Zölibat...trotzdem sind die Mönche keine beziehungslosen Wesen, die

Mitbrüder und gute Freunde sind schließlich auch da – zum Feiern kommen sie dabei auch. Pater Isaak weiß: „Nicht umsonst steht neben jeder Kirche in Bayern ein Wirtshaus – Leib und Seele gehören zusammen. Seit jeher.“ Wen wundert: Hier in Neuzelle ist gleich eine kleine Brauerei neben dem Kloster zu finden – die letzte noch produzierende Klosterbrauerei Brandenburgs. Weltweit wird das Bier heute online vertrieben oder man probiert es direkt im Klosterladen nebenan.

Demnächst soll übrigens ein neues Kloster gebaut werden, nicht so opulent wie das alte, aber eine Oase der Ruhe für jedermann, freuen sich die Mönche. „Da haben wir wirklich etwas zu bieten, durch unsere Mischung aus Gebet und Arbeit. Das ist ein Zentrum, wo Leute zur Ruhe kommen können, wo diese jahrtausendalten gregorianischen Gesänge gesungen werde“ – so Pater Isaak. Immer mehr von ihnen kommen nach Neuzelle, können aber nicht im Kloster unterkommen, weil viele der vorhandenen Räume an andere Nutzer vermietet sind. Nur so können sie baulich erhalten werden. Denn ihnen gehört vom Kloster, den Ländereien und anderen Gebäuden nichts mehr.

Einblicke in das Klosterleben für Jedermann sind also in Neuzelle möglich. Als Vorgeschmack quasi ein Besuch im Strohhaus im Ort Neuzelle zu empfehlen, 1780 erbaut, mit Rohrdeckung und Roggenstrohfirnis ist es im Originalzustand zu besichtigen“, erklärt Gabriele Werner vom Tourismusamt. „Da kann man schauen, wie die Bediensteten zur Klosterzeit gelebt haben. Das Highlight ist die ‚schwarze Küche‘, das ganze Haus wird von dort beheizt und gleichzeitig wird gekocht.“

von Götz Gerson ■

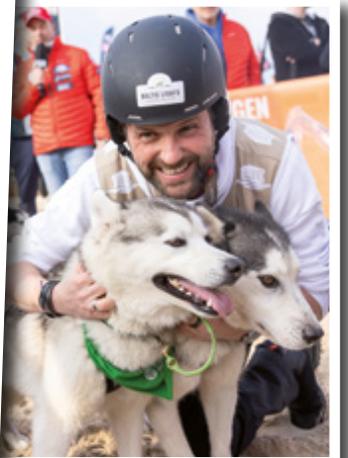
www.tourismus.neuzelle.de
www.zisterzienser kloster-neuzelle.de

Mit Vollgas ins Glück!

Spannende Wettbewerbe mit mehr als 500 Huskys, rund 60.000 Zuschauer*innen und das Charity-Rennen beliebter TV Stars zu Gunsten der Welthungerhilfe – all das sind die Zutaten des Events Baltic Lights, das Veranstalter Till Demtröder bereits zum 8. Mal auf Beine und Pfoten gestellt hat.

Die Ostseeinsel Usedom ist nicht nur für die idyllischen Kaiserbäder bekannt, sondern auch für das jährlich stattfindende Event Baltic Lights. Bei diesem außergewöhnlichen Spektakel traten vom 01. – 03. März 24 Profiteams und Prominente in unterhaltsamen Schlittenhunderennen gegeneinander an, um Spenden für die Welthungerhilfe zu sammeln. Zahlreiche Stars aus Film und Fernsehen begaben sich mit den ihnen anvertrauten Huskys auf die Strecke am Strand zwischen den Seebrücken Heringsdorf und Ahlbeck. Vor den Augen von rund 60.000 Zuschauer*innen galt es mit viel Geschick und menschlich-tierischem Teamwork das eigene Schlittenhun-

degesspann in Bestzeit ins Ziel zu bringen. Am Start waren u. a. Anja und Gerit Kling, Oliver Mommsen, Felix Klare, Tanja Lanäus, Jan Sosniok, Matthias Killing, Bianca Kartsen, Bernhard Bettermann oder Roman Knizka. Bei dieser Herausforderung ließen sich zwei Teilnehmende von nichts und niemand stoppen: Direkt bei ihrer Premiere als Schlittenhundeführerin gelang es Schauspielerin Andrea Lüdke die Bestzeit einzufahren. Mit 2.45 min war sie auf der 2 km langen Rennstrecke sogar schneller unterwegs als der Sieger der Herren-Konkurrenz: Hendrik Duryn. Der Schauspieler schaffte tatsächlich den Hat-trick und schnappte sich im dritten Jahr in Folge den Spitzen-





Fotos: ExperiArts Entertainment / Thomas Ix.

platz! Zur Begeisterung aller stieg er wieder in die Fluten der Ostsee, diesmal nicht allein, sondern mit drei mutigen Mitstreitern.

Am Abend gab es wieder mit allen Teilnehmenden eine grandiose Party mit Siegerehrung im Steigenberger Grandhotel & Spa. Mit den sportlichen Wettbewerben rückten die TV-Stars beliebter Serien wie u. a. „Tatort“, „Notruf Hafenkante“, oder „Das Küstenrevier“ die Scheinwerfer aber vor allem auch auf den guten Zweck und die Projektarbeit der Welthungerhilfe. Und das Spendensammeln von u.a. Simone Thomalla, Wolfgang Lippert, Nina Ensmann, Matthias Schloo, Hakim Meziani, Daniel Noah, Lars Pape oder Alexa Maria Surholt war ein voller Erfolg: Dank der Begeisterung der Zuschauer*innen vor Ort sowie der großzügigen Unterstützung der Partner*innen des Events konnte eine Spendensumme in Höhe von 75.000 Euro für Menschen in Not gesammelt werden.

Eine durch und durch motivierende Belohnung für den „Küstenrevier“-Star und Veranstalter Till Demtröder, der mit seinem Team der Hamburger Eventagentur ExperiArts Entertainment die Veranstaltung umsetzte. „Neben den Dreharbeiten zu „Das Küstenrevier“ dieses wundervolle Event vorzubereiten, war eine unglaubliche Herausforderung. Bis kurz vor Event-Beginn stand ich noch täglich als Harry Stein vor der Kamera. Umso glücklicher und regelrecht beseelt bin ich darüber, welche erfüllende Momente ich nun mit Partnern wie der KaiserbäderTourismusService GmbH, Gästen und Zuschauenden am Strand der Kaiserbäder erleben durfte. Und die tolle Spende an die Welthungerhilfe setzt diesem herrlichen Wochenende bei Kaiserwetter die Krone auf!“

von Martina Reckermann ■

www.balticlights.de

Nonstop in die norwegische Arktis

Foto: Günter Wicker / Flughafen Berlin Brandenburg GmbH



Norwegian Air Shuttle verbindet den BER ab sofort zweimal pro Woche mit Tromsø in Nordnorwegen. Die Crew des Erstfluges und Andreas Ley, Senior Key Account Manager, Flughafen Berlin Brandenburg GmbH (l. v. r.).

Auf in die Hauptstadt der Nordlichter: Die Fluggesellschaft Norwegian Air Shuttle fliegt seit Mitte Januar vom BER nach Tromsø. Die neue Direktverbindung steht zweimal wöchentlich im Flugplan der norwegischen Airline. Geflogen wird jeden Donnerstag und Sonntag vom Terminal 2. Die Flugzeit beträgt drei Stunden. Tromsø liegt inmitten der Arktis, 350 Kilometer nördlich des Polarkreises und ist die größte Stadt in Nordnorwegen. Norwegian Air

Shuttle ist die größte norwegische Fluggesellschaft und eine der führenden Low-Cost-Airlines in Europa. Vom Flughafen BER fliegt die Airline außerdem nach Bergen, Kopenhagen, Oslo und Stockholm sowie im Sommerflugplan nach Trondheim.

www.ber.berlin-airport.de

Urlaub auf dem Fahrrad

In Mecklenburg-Vorpommern gibt es über 2.600 Kilometer Radwege entlang von Bundes-, Landes- und Kreisstraßen. Hinzu kommen touristische Radwege, ländliche Wege, Forst- und Waldwege sowie Straßen mit geringem Verkehr, die Radfahren sicher zulassen. Das ist eine optimale Grundlage für alle, die das Land zwischen Elbe und Peene sowie zwischen Rügen und den Seenlandschaften erkunden wollen. Es gibt Möglichkeiten für Genuss-, Touren- und Reise-Radler mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden. Entlang der Ostseeküste und der vielen Seen, aber auch im Binnenland kann man malerische und spannende Städte und Gemeinden mit vielen Sehenswürdigkeiten wie Kirchen, Schlösser und Herrenhäuser oder Parks entdecken. Für den nötigen Service sorgen Fahrrad-Verleihstationen und -Werkstätten. Mehr als 260 Unterkünfte haben sich auf die Bedürfnisse der Radurlauber eingestellt.

www.mvp.de/radfahren-in-mecklenburg-vorpommern/

Reise-News

Anzeige

Ein Traum mitten in der Natur

Am Ufer des malerischen Großdöllner Sees liegt eine besondere Oase für Erholungssuchende. Das Hotel Döllensee-Schorfheide eignet sich perfekt dazu, die Seele baumeln zu lassen und die Energien für den Alltag aufzutanken.



Baden im glasklaren Döllensee oder dem Panorama-Hallenbad, in verschiedenen Saunen mit Blick auf den See zur Ruhe kommen, durch die Wälder im Biosphärenreservat Schorfheide streifen und regionale Küche mit Produkten von heimischen Anbietern auf der Sommerterrasse mit Blick auf Hotelpark und See genießen: Für viele Menschen klingt das nach Urlaub – und tatsächlich ist es das auch – mitten in der Natur, nicht weit weg, aber weit genug entfernt von der Hektik der Großstadt. Christopher Haan, Direktor des Hotels, empfiehlt neben den Erholungsmöglichkeiten in seinem Kleinod auch aktive Freizeitgestaltung. So besteht das Fitnessprogramm u. a. aus Radtouren – auch mit Leihfahrrädern, Nordic Walking und Wanderungen in die wunderschöne Umgebung. Die Karte dafür gibt es an der Rezeption. Darauf sollte man nicht verzichten,

ist doch die Schorfheide tatsächlich riesengroß. Wer neben all der Ruhezeit eine geschichtsreiche Bürgerstadt kennenlernen möchte, der plant einen Ausflug nach Templin. Die „Perle der Uckermark“ liegt etwa 20 Kilometer vom Hotel entfernt. Ihr Wahrzeichen ist eine 1.735 Meter lange und bis zu sieben Meter hohe Feldsteinmauer – entlang der liebevoll sanierten Wehranlage lässt es sich wundervoll spazieren.



Hotel Döllensee GmbH & Co. KG
Döllnkrug 2, 17268 Templin
Telefon: 039882 / 630
E-Mail: info@doellensee.de
www.doellensee.de



Beliebte Nordsee: Ein Ferienhäuschen in St. Peter-Ording

Wer Mietpreise vergleicht, spart bei der Buchung

Wohin in den Sommerferien? Auf eine Urlaubsreise verzichten wollen die Deutschen auch in diesen herausfordernden Zeiten nicht. Bei der Planung soll allerdings gespart werden, wie verschiedene Studien ergaben. Um sein Budget zu schonen, gibt es verschiedene Möglichkeiten. Gerade beim Buchen einer Ferienwohnung, die in der Regel kostengünstiger als ein Hotel ist, lohnt es sich, Angebote zu vergleichen. So lassen sich unter anderem versteckte Kosten durch Gebühren oder Provisionen vermeiden. Die Plattform Ferienhausmiete.de macht Urlaubern eine große Auswahl an Ferienunterkünften zu fairen und bezahlbaren Preisen zugänglich. Mit über 150.000 sorgfältig ausgewählten Ferienwohnungen und Ferienhäusern ist die Plattform zu einem der größten Reiseportale im deutschsprachigen Raum herangewachsen.

www.Ferienhausmiete.de

Silo-Hotel in Bremen

Das die 40 Meter hohen Silo-Türme der ehemaligen Kellogg's-Fabrik auf der Überseeinsel in Bremen zu einem Hotel umgebaut werden, ist bekannt. Nun soll es auch einen Starttermin für die Eröffnung geben: spätestens im Sommer sollen die ersten Gäste ins „John & Will Silo-Hotel“ von der Guldsmeden-Gruppe aus Dänemark einziehen können. Die Bauarbeiten in der 2017 geschlossenen Kellogg's-Fabrik laufen bereits seit 2020. Für das weltweit einzigartige Projekt mussten zunächst die Silos ausgefräst werden. 3.500 Kubikmeter Beton wurden per Schubkarre abtransportiert. 120 Hotelzimmer warten auf Gäste, alle mit sehr schnellem Internet, aber ohne Fenster. Die Rezeption im Foyer soll gleichzeitig als Bar dienen. Im oberen Stockwerk wird ein Restaurant untergebracht sein.

www.ueberseeinsel.de



Bild des geplanten Hotels in den alten Kellogg-Silos in Bremen

von Tina Feix ■

Anzeige

„Einfach mal die Seele baumeln lassen!“



Entschleunigen und zur Ruhe kommen, Freiheit auf dem Wasser spüren, Natur erleben, die Route selbst bestimmen, freundlichen Menschen begegnen: So beschreiben unsere Bootsurlauber das Besondere an einem Urlaub auf dem Wasser. Mit etwa 3.000 Seen und mehr als 33.000 km Fließgewässern bietet sich das Land Brandenburg dafür hervorragend an.

Die naturbelassene Fluss- und Seenlandschaft lädt große und kleine Urlaubskapitäne zu einer Reise der besonderen Art ein. Hier bestimmt der Skipper die Route und die Geschwindigkeit; Gepäck und eine komfortable Behausung sind immer dabei. Je nach Lust und Laune beobachtet man die Flora und Fauna entlang der Ufer, entdeckt bei einem Landgang historische Städte und Dörfer, probiert die heimische Küche der gemütlichen Restaurants und Cafés oder genießt die Ru-

he vor Anker auf einem See oder in einem der zahlreichen Häfen.

Ausgangspunkt der außergewöhnlichen Yachtreise ist die Marina am Tiefen See inmitten der schönen Schlösserstadt Potsdam. Von hier aus können abwechslungsreiche Törns in alle Himmelsrichtungen starten. Die komfortabel ausgestatteten Yachten für 2–8 Personen können für Wochenenden, Kurzwochen oder wochenweise gemietet werden. Willkommen an Bord!

www.marina-am-tiefen-see.de

Unsere Publik

Mit uns erreichen Sie Entscheider vieler wichtiger Bran

Reinickendorfer Allgemeine Zeitung



„Unverständliche Straßenführung“
Neue Bewirtschaftung
SCHUPKE
FOOD & FRIENDS

Reinickendorfer Allgemeine Zeitung Lokalzeitung für Reinickendorf

jeden zweiten und letzten
Donnerstag im Monat

- Auflage** 50.000 Exemplare
- Format** 255 x 350 mm
- Umfang** 24-48 Seiten
- Papier** hochwertiges Zeitungspapier
- Vertrieb** an bis zu 400 Auslagestellen in Reinickendorf und näheren Umgebung

WEDDINGER Allgemeine Zeitung



ES BEGINNT
MIT DIR...
„Das ist beinahe wie ein Marathonlauf“
Erst malochen, dann ma' lachen!
FEIER

Weddinger Allgemeine Zeitung Lokalzeitung für Wedding

monatlich – jeden letzten
Donnerstag im Monat

- Auflage** 15.000 Exemplare
- Format** 255 x 350 mm
- Umfang** 24-48 Seiten
- Papier** hochwertiges Zeitungspapier
- Vertrieb** an bis zu 100 Auslagestellen in Wedding



TOP Magazin Berlin Das Hauptstadtmagazin

vierteljährlich –
4 Ausgaben jährlich

- Auflage** 15.000 Exemplare
- Format** 218 x 300 mm
- Umfang** 84-164 Seiten
- Papier** Bilderdruckpapier
- Vertrieb** Verteilung im Großraum Berlin, im Lesezirkel, an Auslagestellen und im Postvertrieb



TOP Magazin Brandenburg/Potsdam Das Magazin fürs ganze Land

vierteljährlich –
4 Ausgaben jährlich

- Auflage** 15.000 Exemplare
- Format** 218 x 300 mm
- Umfang** 84-164 Seiten
- Papier** Bilderdruckpapier
- Vertrieb** Verteilung in Brandenburg/Potsdam, im Lesezirkel, an Auslagestellen und im Postvertrieb



HANDWERK in Berlin offizielle Mitgliedszeitschrift der Handwerkskammer Berlin

4 Ausgaben jährlich

- Auflage** 31.000 Exemplare
- Format** DIN A4, 210 x 297 mm
- Umfang** 52-68 Seiten
- Papier** Bilderdruckpapier
- Vertrieb** Postvertrieb an alle Handwerksbetriebe in Berlin



hogaAKTIV offizielles Organ des Hotel- und Gastronomieverbands Berlin

11 Ausgaben jährlich
davon 6 x Print und 5 x Online

- Auflage** 2.000 Exemplare
- Format** DIN A4, 210 x 297 mm
- Umfang** 36-52 Seiten
- Papier** Bilderdruckpapier
- Vertrieb** Postvertrieb an alle Mitglieder, Hotels, Restaurants und Gaststätten



RAZ Verlag
EINFACH MEHR DAVON

ationen für Sie

chen, Sport-, Kultur-, Medien- sowie Lokalinteressierte!



RAZ Magazin Das Lokalmagazin für Nordberlin und Umgebung

zweimonatlich –
6 Ausgaben jährlich

Auflage 25.000 Exemplare
Format DIN A4, 210 x 297 mm
Umfang 84-116 Seiten
Papier Bilderdruckpapier
Vertrieb an bis zu 250 Auslagestellen in Nordberlin und der direkten Umgebung, Postvertrieb



FRIEDA Das Lokalmagazin für Friedenau und Umgebung

zweimonatlich –
6 Ausgaben jährlich

Auflage 15.000 Exemplare
Format DIN A4, 210 x 297 mm
Umfang 52-68 Seiten
Papier Bilderdruckpapier
Vertrieb an ca. 100 Auslagestellen in Friedenau und Umgebung und im Postvertrieb



TOP Magazin Hamburg Das Magazin der Metropolregion

vierteljährlich –
4 Ausgaben jährlich

Auflage 12.000 Exemplare
Format 218 x 300 mm
Umfang 84-164 Seiten
Papier Bilderdruckpapier
Vertrieb Verteilung im Großraum Hamburg, im Lesezirkel, an Auslagestellen und im Postvertrieb



MBZ Magazin für die Berliner Zahnärzteschaft

monatlich –
10 Ausgaben jährlich

Auflage 6.500 Exemplare
Format DIN A4, 210 x 297 mm
Umfang 52-68 Seiten
Papier Bilderdruckpapier
Vertrieb Postvertrieb an alle Berliner Zahnärzte, Zahntechniker, Fachkliniken, Verbände



Abendmagazin Presseball

Sonderproduktion zum
Berliner Presseball 2024

erscheint am 27.01.2024

Auflage 1.500 Exemplare Print
Format DIN A 4, 210 x 297 mm
Umfang 36 Seiten
Papier Bilderdruckpapier
Vertrieb Verteilung am Abend des Balls (27.01.24), Postversand und digital als PDF



Abendmagazin LöwenHerzGala

Sonderproduktion zur
Gala der Lions Berlin

erscheint am 26.02.2024

Auflage 1.500 Exemplare Print
Format DIN A 4, 210 x 297 mm
Umfang 36 Seiten
Papier Bilderdruckpapier
Vertrieb Verteilung am Abend der Gala (26.02.24), Postversand und digital als PDF

RAZ Verlag und Medien GmbH
Am Borsigturm 15 · 13507 Berlin-Tegel
Fon (030) 43 777 82 - 0 · Fax (030) 43 777 82 - 22
Anzeigen@raz-verlag.de · www.raz-verlag.de

Jetzt
Mediadaten
anfordern!



Klassiker im Trend: Gemütliches Outdoor-Wohnzimmer mit angesagten Korbsesseln

Vorfreude aufs Frühjahr

porta in Potsdam eröffnet die Gartenmöbel-Ausstellung.

In der grauen, kalten Jahreszeit können wir es kaum noch abwarten, dass die Tage endlich wieder heller werden und die ersten warmen Sonnenstrahlen auf der Haut zu spüren sind. Mit einem Besuch bei porta Möbel in Potsdam steigt die Vorfreude auf den Frühling und Sommer ab sofort noch mehr: das beliebte Einrichtungshaus am Stern-Center eröffnet die Gartenmöbelsaison und präsentiert die neusten Outdoor-Trends, beliebte Klassiker und vieles mehr. Ob gemütlichen Loungemöbel mit wasserabweisendem Outdoorstoff, moderne Dining-Gruppen für ein gemütliches BBQ oder angesagten Korbmöbel – porta erfüllt jeden Wunsch, damit die heimischen Sommernächte echtes Urlaubsfeeling versprechen. „Unsere modern gestaltete Gartenmöbelausstellung bietet eine Menge Inspiration für das eigene Zuhause. Die Kunden können sich die Möbel in aller Ruhe anschauen, verschiedene Stühle und Tische miteinander kombinieren und natürlich auf



Moderne Dininggruppe im Loungestil: porta hat die Outdoortrends 2024

unseren gemütlichen Loungesofas Probeliegen“, verrät porta Möbel Geschäftsführer Jens Buskies. Neben der großen Möbelauswahl finden Sonnenanbeter die passenden Outdoor-Accessoires wie verschiedene Sonnenschirme, kreative Solar- und LED-Leuchten, Outdoor-Teppiche in vielen Farben und Formen sowie Grills inklusive Zubehör.

Ob Gartenmöbel shoppen oder neue Einrichtungsideen entdecken: ein Besuch bei porta in Potsdam lohnt sich allemal – besonders für porta-CARD-Inhaber. Denn alle Kunden, die ihre digitale Kundenkarte vorzeigen, erhalten bei jedem Einkauf 5% extra, fahren den porta-Miettransporter die erste Stunde lang gratis und genießen in der porta-Gastronomie ein kostenloses Heißgetränk. Weitere Infos und das Anmeldeformular finden Interessierte auf porta.de/porta-card.

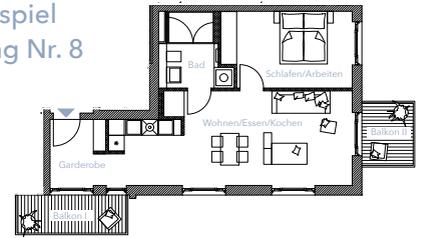
www.porta.de

Die letzten Wohnungen

im exklusiven Projekt am Tor zum Villenpark Potsdam



Zum Beispiel
Wohnung Nr. 8
60 m²



Ein Projekt der **EUCON Europäische Consulting AG**

Verkaufsbüro: Rudi-Ball-Straße 26 | 14476 Potsdam
Tel. 0800 144 76 00 | info@villenpark-potsdam.com

www.villenpark-potsdam.com



AM TOR ZUM
VILLENPARK
- POTSDAM -

IHR PROFI FÜR SICHT- UND SONNENSCHUTZ

Kostenloser
Außendienstservice

Aufmaß & Beratung
vor Ort oder im Büro

☎ 030 324 99 82



z. B. PLISSEES

Über 30x in Deutschland!

Charlottenburg: Kantstraße 52

Friedrichshain: Karl-Marx-Allee 90

Köpenick: Bahnhofstraße 14

Prenzlauer Berg: Schönhauser Allee 86

Spandau: Klosterstraße 33/
Ecke Sedanstraße

Steglitz: Friedrich-Wilhelm-Platz 9

Tempelhof: Sachsendamm/Alboinstraße
(Bauhaus, IKEA-Ausfahrt)

Wilmerdorf: Lietzenburger Straße 53/
Ecke Joachimstaler Straße

Zehlendorf: Clayallee 351

Jalousien • Rollos • Plissees • Lamellenvorhänge • Markisen

JALOU CITY

www.jaloucity.de



Ein Wohnraum mit Pool

In den vergangenen Jahren hat die Terrasse oder der Balkon die Funktion eines erweiterten Wohnraums eingenommen. Jetzt geht es noch einen Schritt weiter: Man verlegt das Schwimmbad oder den See direkt vor das Wohnzimmer, die Küche und das Arbeitszimmer, die in den warmen Monaten komplett ins Freie verlegt werden.

Keine Lust auf Freibad oder See? Mit einem Naturpool im eigenen Garten lässt sich der Schwimmspaß rund um die Uhr genießen – in Kombination mit einer Heizung sogar bis in den Herbst hinein. Naturteich oder Swimmingpool sind nach wie vor der Traum vieler Gartenbesitzer. Und wenn man dann noch alle Annehmlichkeiten des Zuhauses direkt am Beckenrand hat, ist der Traum perfekt. Ein Naturpool verwandelt die heimische Grünoase in einen wahren Urlaubsort zu Hause. Allerdings sollte man sich für dieses Vorhaben von einem Experten beraten lassen. Bei der Suche nach der neuen Möblierung der Terrasse sind eher Eigeninitiative und eigene Wünsche gefragt.

Grün ist die Hoffnung

Das betrifft nicht nur die langsam erwachende Natur, sondern auch eine der Trendfarben. Von hellgrün, über Blattgrün, Salbei-Nuancen bis hin zu dunklem Waldgrün ist alles erlaubt. Tisch, Stühle, Sitzkissen oder Accessoires integrieren sich in die Pflanzenwelt und schaffen eine entspannte Oase der Ruhe. Auch eine Hängematte über der Wiese erlebt ihr Comeback

und gilt wieder als entspannende Alternative zu Deck Chairs und Liegen. Allerdings sind auch Lounge-Sessel mit integrierten Lautsprechern, wetterfeste Sofas mit kuschligen Kissen und eingebautem Kühlschrank gerade sehr angesagt. Die neuen Gartenmöbel sind nicht nur wetterbeständig und robust, sondern auch hochwertig und schick und stehen den Indoormöbeln in Sachen Komfort und Bequemlichkeit in fast nichts nach. Während in den letzten Jahren Anthrazit dominierte, sind 2024 vermehrt Gartenmöbel in Schwarz im Kommen. Der zeitlose Klassiker verleiht auch Outdoor-Möbeln pure Eleganz. Natürlich kann man auch nach wie vor die anthrazit Loungemöbel mit schönem Polster aufpeppen, um ein paar Eyecatcher zu haben. Bei der Form wird es in diesem Jahr runder, nicht mehr so kantig. Auch Beige- und Weißtöne in Kombination mit Holz erzeugen Harmonie. Bei den Materialien sind immer noch Teakholz, Rattan und Rope gefragt. Wer nicht so viel Platz für große Loungemöbel hat, kann sich auch für einen praktischen Tisch mit gemütlichen Stühlen entscheiden, die man unter dem Tisch verstauen kann, wenn man sie nicht braucht. Allerdings gibt es auch für kleine Terrassen oder Balkone in-

Foto: epi/Balena GmbH - TeichMeister-Partnerverbund

telligente Platzsparer-Variationen, die auch gemütlich ihren Zweck erfüllen und sich ganz leicht wie Stein in einem Baukasten zusammenräumen lassen. Formschöne Pflanzgefäße mit blühenden Blumen machen das Gesamt-Garten-Kunstwerk komplett. Auch Outdoor-Teppiche, die besonders auf Holzdielen hervorstechen sind weiterhin beliebt, egal ob in Grünschattierungen oder anders farbig, Hauptsache es ist warm und weich beim Barfuß laufen. Um vor Regen oder zu viel Sonne geschützt zu sein, sollte man sich eine Markise oder ein Glasdach, vielleicht sogar eine offene Wintergarten-Konstruktion zulegen. Bunt dürfen auch Sitzsäcke und Daybeds sein, um einen Farbtupfer auf dem Rasen zu haben. Dank der wasserabweisenden Bezugstoffe überstehen viele Sitzkissen auch mal einen Regenschauer. Neben das Gartensofa wird eine Lampe gestellt, um auch bei Dunkelheit noch draußen essen und spielen zu können. Lichterketten und LEDs in Bäumen und im Sonnenschirm positioniert, erzeugen eine gemütliche Stimmung, um bei einem Glas Wein den Tag ausklingen zu lassen. Ger-

ne auch am Gartenkamin oder einer Feuerschale. Bevor dies geschieht, kann aber eigentlich fast der gesamte Tagesablauf im Freien stattfinden. Dennoch wer beim Arbeiten einen Blick ins Grüne haben möchte, verlegt das Office in den Garten. Entweder den Laptop auf den Gartentisch stellen, Handy daneben oder sich einen eigenen kleinen „Extrabüroraum“ auf der Terrasse schaffen und ihn mit einem Outdoor-Schreibtisch ausstatten. Selbst perfekt eingerichtete Büros im Gartenhäuschen sind machbar. Auch zum Kochen, Backen und Abwaschen muss man nicht ins Haus gehen, wenn man eine Outdoorküche sein Eigen nennt. Natürlich hat auch der Grill – Gas oder Kohle – noch nicht ausgedient und hat schon allein für rustikale Gemütlichkeit seine Berechtigung. Und wer schon immer eine Nacht unter dem Sternenhimmel verbringen wollte, schlägt sein Nachtlager auf dem Gartensofa auf und träumt vom nächsten Urlaub auf Mallorca.

von Marie Weiß ■

www.balena.de
www.easy-pr.de
www.holzland.de

© hansgrohe/hansgroheSE

Wellness & Wärme für Ihr Zuhause
Komplettbad · Teilsanierung · Elektro
Heizungsmodernisierung · Service
exklusive Badausstellung

LAABS

Am Silbergraben 16 | 14480 Potsdam
Telefon: 0331 / 64959-0 | www.laabs-potsdam.de

bad & Uheizung*

Exklusives Wohnkonzept für Best Ager

New Living-Konzepte für lebensfrohe Best Ager sind gefragter denn je – ein selbstbestimmtes, unabhängiges Leben in charmanter Nachbarschaft mit vielfältigen Service-, Sport- und Wellnessangeboten sowie guter Infrastruktur ist die beste Voraussetzung für einen lebenswerten Alltag.

Die Geschwister Pape GmbH vereint dieses Wohnkonzept in ihrer Flakowski Residenz im Herzen von Brandenburg, für das sie 2023 mit dem Residenz-Kompass ausgezeichnet wurde. Dieser ist ein wichtiger Wegweiser für gehobene Residenzen und listet exklusive Wohnkonzepte zum Wohnen im Alter auf.

Die Residenz mit familiären 26 Wohneinheiten spricht jene an, die ihren Alltag eigenständig meistern und die den Komfort gut vernetzten Lebens als Pendant

zur entspannten Wohlfühlatmosphäre ihrer eigenen vier Wände schätzen. Für diskrete Hilfe und Unterstützung, wenn es nötig ist, steht dennoch persönliche Betreuung zur Seite.

Das innovative Wohn- und Servicekonzept der Geschwister Pape GmbH kommt an. Nach der Auszeichnung für "TOP Service" wurde das Unternehmen Ende 2023 zusätzlich als Finalist mit dem Großen Preis des Mittelstandes ausgezeichnet.



Foto: vgaajic@stock.com

Für diese Ehrungen dankt die Familie Pape besonders den Alltagsheld*innen ihres Unternehmens, die dies mit ihrem Engagement und ihrer Professionalität ermöglichen.

Machen Sie sich gern selbst ein Bild des Premium-Wohnens unter www.flakowski-residenz.de

Träume auf Mallorca erfüllen

Wer möchte es nicht gerne – ein eigenes Feriendomizil auf Mallorca. WELLImmobilien begleitet Berliner und Brandenburger vom ersten Gespräch in Deutschland bis zum Kauf auf der Insel.

Eine passende Immobilie auf der Lieblingsinsel der Deutschen zu finden ist nicht leicht und hat man etwas z. B. auf einem Portal oder einem einheimischen Anbieter gefunden, erfüllt die Realität meist nicht die angepriesenen Vorzüge oder ist nicht mehr verfügbar. Zudem gibt es auf Mallorca einige rechtliche Hürden. WELLImmobilien berät die Kunden*innen und begleitet den Kauf vor Ort bis zum notariellen bzw. rechtlichen Abschluss und der Übergabe. „Der Immobilienerwerb ist bei der Vermittlung für den Kaufenden provisions-

frei, es entstehen keine Vermittlungsgebühren“, sagt Firmeninhaberin Melanie Huch-Malitzki. Das Unternehmen hat zudem einen After Sales Service zur Instandhaltung der Immobilie. Um den Traum von einer Luxusimmobilie auf Mallorca für (fast) jeden Interessenten zu erfüllen, ist eine breite Palette von den unterschiedlichsten Objekten im Angebot – vom 350.000 Euro Apartment über die Villa für 750.000 Euro bis hin zum Luxus-Anwesen für 7,5 Mio. Euro.

www.well-immobilien.de





Freiwillig aktiv beim ASB

Freiwillig aktiv im ASB: Junge Menschen gestalten Zukunft

Ob in der Jugendorganisation ASJ des Arbeiter-Samariter-Bundes, während eines Freiwilligen Sozialen Jahres (FSJ) oder Bundesfreiwilligendienst – die junge Generation in Brandenburg ist enorm engagiert. Der ASB bietet ihr viele Möglichkeiten, sich einzubringen.

Fast die Hälfte aller Menschen zwischen 14 und 29 Jahren engagiert sich in Deutschland freiwillig. Das ist wichtig, weil gerade diese Generation sich intensiv mit Werten wie Solidarität, Toleranz und Gleichstellung auseinandersetzt. Der ASB-Jugendverband, die Arbeiter-Samariter-Jugend (ASJ), fördert diese Werte. Wettbewerbe, Spiele, Ausflüge und Seminare gehören zum ASJ-Programm und ermöglichen Einblicke in die Lebensweise und Kultur von Jugendlichen anderer Nationen. Alle zwei Jahre finden die Kindertage und der ASJ-Bundesjugendwettbewerb statt. Dort können sich die Jugendlichen kennenlernen, Freundschaften schließen und ihr Wissen testen.

Die ASJ begeistert junge Menschen zwischen 10 und 20 Jahren für soziales Engagement und festigt gemeinsame Werte. In diesem Jahr wird die ASJ 100 Jahre alt und feiert das mit einem großen Mitmach-Festival. In Brandenburg ist die ASJ vor allem in Ostbrandenburg und in Rathenow aktiv, insbesondere in sanitäts- und schuldienstlichen Einsätzen. Alle Infos auf: www.asj.de

Das Freiwillige Soziale Jahr feiert 2024 seinen 60. Geburtstag in Deutschland. Der ASB führte es 1999 ein, in Brandenburg wird das FSJ seit 2011 angeboten, ebenso wie der Bundesfreiwilligendienst. Ob in Kitas, Jugendzentren oder Pflegeheimen – junge Menschen entdecken hier ihre Fähigkeiten und verborgenen Talente, erfahren Grenzen, orientieren sich und lernen in Teamarbeit das Arbeitsleben kennen, um danach die richtigen Entscheidungen für die Zukunft zu treffen. Je nach Interesse und Begabung warten unterschiedliche Chancen für die persönliche Entwicklung, manchmal auch eine Berufsperspektive. Die praktische Arbeit in den über 130 internen und externen Einsatzstellen in Brandenburg wird von praktischen Bildungsseminaren und Ausflügen begleitet. Wer mit der Schule fertig ist und Praxiserfahrung sammeln, etwas Sinnvolles tun und sich zwischen sechs und 18 Monaten engagieren will, kann sich für das neue Jahr bewerben, das am 1. Juni startet. Personen über 27 Jahre können sich für einen Bundesfreiwilligendienst auch ganzjährig bewerben.

Mehr Infos auf: www.asb-lv-bbg.de/freiwilligendienste

Die Zutatenliste als Wegweiser

Die meisten Verführungen beginnen mit einem verlockenden „Mmmmh, das schmeckt so unglaublich gut!“ und enden oft mit einem schlechten Gewissen, weil man das Gefühl hat, „gesündigt“ zu haben. Aber was würde passieren, wenn Sie diesen Kreislauf umkehren? Haben Sie sich schon einmal gefragt, warum genau etwas so köstlich ist? Könnte es daran liegen, dass diese Produkte hauptsächlich aus Zucker, Fett, Salz und Zusatzstoffen bestehen? Mit diesem Artikel lädt unsere Ernährungsberaterin Maren Bucec Sie ein, Ihre Perspektive zu wechseln, um ganz ohne Verbote echte Geschmackserlebnisse zu entdecken. Und dieser Prozess beginnt beim Einkaufen.

Einkaufsgewohnheiten im Supermarkt beeinflussen Ihre Ernährung und Ihren Lebensstil, und eine veränderte Sichtweise beim Einkaufen kann bereits wirksame Veränderungen nach sich ziehen. Gesundere Entscheidungen werden einfacher, wenn Sie bestimmte Lebensmittel von vornherein meiden. Optimieren Sie Ihre Einkaufsgewohnheiten, um bewusster zu handeln, sei es durch detailliertere Einkaufslisten, den Fokus auf frische Zutaten oder die Unterstützung regionaler Produzenten. Kleine Veränderungen im Supermarkt haben großen Einfluss auf Ihr Leben und die Welt.

Zutatenliste als Entscheidungsfaktor

Alle Ernährungsexperten sind sich einig: Entscheidend für eine gesunde Lebensweise ist es, den Schwerpunkt auf frische, natürliche und möglichst wenig verarbeitete Lebensmittel zu legen. Wenn Sie sich beim Einkauf darauf konzentrieren, Produkte auszuwählen, die Ihren Körper mit den notwendigen Nährstoffen versorgen, dann wird die Zutatenliste zu einem wichtigen Informationsmittel. Um Ihnen Zeit im Supermarkt zu sparen, empfehle ich, die Produkte gedanklich in drei Gruppen zu unterteilen:

Natürliche Lebensmittel wie Obst, Gemüse, Hülsenfrüchte und Nüsse benötigen gar nicht erst eine Zutatenliste, die beachtet werden müsste. Leicht verarbeitete Produkte zeichnen sich durch eine kurze Liste von Inhaltsstoffen aus, die einfach zu lesen und zu verstehen sind. Beispiele hierfür sind Brot, Kaffee, Tee und Konserven mit minimalem Verarbeitungsgrad wie Bohnen, Fisch oder Tomaten. Stark verarbeitete Produkte wie Back- oder Wurstwaren und Fertiggerichte bestehen aus einer Vielzahl von Inhaltsstoffen, oft Zucker, Salz, Fett und zahlreiche Zusatzstoffe. Die meisten Begriffe auf den Verpackungen sind ohne Fachkenntnisse nur schwer oder gar nicht verständlich.

Machen Sie es sich zur Gewohnheit, Verpackungen umzudrehen, denn die wesentlichen Informationen finden sich auf der Rückseite

Nutzen Sie die wertvollen Angaben des Kleingedruckten, statt den Werbeversprechen der Frontansicht zu vertrauen. Machen Sie es sich zur Gewohnheit, Packungen umzudrehen. Denn auf dem Etikett finden Sie nicht nur die Nährwertangaben, sondern auch Details über Zutaten, Zusatzstoffe, die sogenannten E-Nummern sowie Allergene. Solche Informationen sind wichtige Eckpfeiler für Ihren Einkauf.

Zutaten: Das sind die grundlegenden Bestandteile, aus denen Lebensmittel hergestellt sind. Die Hauptzutat steht jeweils an erster Stelle, danach folgen weitere Stoffe, absteigend nach Mengenanteil. Achtung: Hersteller verwenden manchmal verschiedene Bezeichnungen für Zucker (wie Glukose, Fruktose und Dextrose), um zu verschleiern, dass die Kunden Zucker als Hauptbestandteil wahrnehmen. Ein sehr zweifelhafter Trick.

Zusatzstoffe: Sie werden oft als „Säuerungsmittel: Citronensäure“ oder „Antioxidationsmittel: Ascorbinsäure“ aufgeführt, können aber auch in Form einer E-Nummer angegeben sein, beispielsweise „Säuerungsmittel: E 330“ auf dem Etikett. Wer kein Experte ist, hat es hier schwer mit einer Einschätzung.

Allergene: Diese Bestandteile müssen stets leicht erkennbar sein und werden durch eine abweichende Schriftart hervorgehoben, etwa in Versalien (SOJA), kursiv gesetzt (Weizen) oder fettgedruckt (Milchweiß).



Versteckte Zusatzstoffe in Zutaten

Nicht alle Inhaltsstoffe sind auf der Zutatenliste aufgeführt, da es ein Schlupfloch gibt: Enzyme und chemische Substanzen, die während der Verarbeitung von Zutaten hinzugefügt werden, müssen später nicht separat deklariert werden. Stattdessen werden sie als „Zusatzstoffe in Zutaten“ betrachtet. Ein Beispiel hierfür sind Stoffe in fertigen Mehlmischungen, die große Bäckereien verwenden, um Brot etwa länger haltbar zu machen. Verbrauchern bleiben nähere Infos dazu vorenthalten. Zusätzlich gibt es noch mehr als 5.000 weitere Substanzen wie Verarbeitungshilfs-, Trägerstoffe und Lösungsmittel, die ebenfalls nicht auf der Zutatenliste zu vermerken sind, weil sie nur in kleinen Mengen zugefügt werden. Sie dienen beispielsweise dazu, Teig geschmeidiger zu machen oder den Inhalt besser in die Verpackung füllen zu können.

Hochverarbeitete Lebensmittel unter der Lupe

Aussehen, Textur und Geschmack von hochverarbeiteten Lebensmitteln erreichen die Hersteller also durch eine Vielzahl von Verarbeitungsschritten und den Einsatz von Zusatzstoffen. Sie konzipieren die Produkte extra so, dass sie uns dazu verleiten immer wieder zuzugreifen. Betrachten wir also einmal die Perspektive der Industrie ...

Zucker, Fett, Salz und Zusatzstoffe – die Hauptbestandteile von hochverarbeiteten Lebensmitteln

Stellen Sie sich vor, Sie haben eine Palette von fünf bis 20 verschiedenen Zutaten zur Verfügung: hauptsächlich Zucker, Fett, Salz und einige Zusatzstoffe aus dem Chemielabor. Mit diesen Grundelementen können Sie eine schier unendliche Bandbreite an Produkten entwickeln! Eine geschickte und stark emotional geprägte Vermarktung macht diese bei Ihrer Zielgruppe bekannt, beliebt und nachgefragt, sodass sie Teil eines als modern und angesagt angesehenem Lebensstil werden. Das Klimpern der Kasse ermutigt und inspiriert die Industriellen dazu, immer Neues in die Regale zu bringen. Dass der übermäßige Konsum die Gesundheit der Käufer nachweislich gefährden kann, spielt dabei oft eine untergeordnete Rolle. Daher sollte die Eigenschaft „lecker“ nie das einzige Kriterium sein, auf das Sie vertrauen. Setzen Sie stattdessen auf den authentischen Geschmack und den Reichtum an Nährstoffen, den natürliche Lebensmittel Ihnen bieten.

von Maren Bucec ■

www.ernaehrung-einfach-machen.de



KNAPPWORST
STEUERBERATUNG



Wir haben für
alle Steuerfragen
das richtige
Werkzeug

Dipl.-Kfm. Thomas Knappworst

Am Bassin 4 • 14467 Potsdam

Tel.: +49 331-29 82 10

info@knappworst.de

www.knappworst.de



Finn Taubert erzielte die Treffer am 20.02. zum 3:2 und 10:7

Foto: S. Seifert

Orcas auf dem 4. Rang

Nach der Pokalniederlage (12:13) Anfang Februar in Hannover gelang den Männern um Trainer Alexander Tchigir einige Wochen später ein Sieg in einem ähnlich dramatischen Spiel. Im mit über 200 Fans gut gefüllten Sportbad blu gerieten die Wasserballer des OSC Potsdam nicht einmal in Rückstand gegen Duisburg und stabilisierten ihren vierten Rang der Bundesliga-A-Gruppe nach acht Matches mit 10 Punkten bei 81:85 Toren. Spieler des Tages wurde der Abiturient der Sportschule Finn Taubert. Am 24.2. kam es zum nächsten Spitzenspiel im blu. Da empfingen die Orcas den Tabellen-Zweiten und Rekordmeister Wasserfreunde Spandau 04. Doch schon im ersten Viertel ging die Potsdamer Mannschaft unter, der Rekordmeister Spandau beherrschte das Havelderby mit 18:6 vor 350 Fans – ein Zuschauerrekord dieser Saison. Begeistert zeigt sich die Mannschaft von der immer größer werdenden Zuschauerresonanz: „Unser Dank gilt da allen Ehrenamtlichen, die im Förderverein so tolle Arbeit machen, um die Tribüne vollzubekommen. Der Support unserer Fans hilft uns sehr“, so Kapitän Korbel.

www.potsdam-orcas.de

Sport frei!

Seit 19 Spielen ungeschlagen

Der 1. VfL Potsdam ist auf Erfolgskurs. Seit 19 Spielen steht das Team von Trainer Bob Hanning an der Tabellenspitze der 2. Handball-Bundesliga. Nach einem beeindruckenden 28:24-Heimsieg gegen den Dessau-Rosslauer HV 06 Anfang Februar trafen die Potsdamer Adler am 24. Februar auf den HSC 2000 Coburg. Der verdiente Auswärtssieg



Josip Simic in Action

Foto: Sylvia Göres

mit 30:31 (14:17) zeigte einmal mehr, dass die Potsdamer Adler in Bestform sind. Bester Torschütze der Potsdamer war Max Beneke mit neun Treffern.

www.vfl-potsdam.de

Märkische Sportlerwahl 2023

Am 26. Januar wurden die besten Sportlerinnen, Sportler und Sport-Teams des Jahres 2023 im Rahmen des Jahresempfangs des Landessportbundes Brandenburg im „Haus des Sports“ in Potsdam ausgezeichnet. Beste Sportlerin wurde zum vierten Mal die Radsportlerin Emma Hinze gefolgt von Lea Sophie Friedrich (beide Bahnrad; RSC Cottbus). Drittplatzierte wurde Laura Lindemann (Triathlon Potsdam). Zum wiederholten Male errang der Geher Christopher Linke eine Platzierung nach Caio Lauxtermann (Trampolinturnen; SC Cottbus), der Zweite wurde. Auf Platz 1 landete der Kanute Jacob Schopf, vom KC Potsdam. Auch bei den Teams schnitten die Potsdamer Sportvereine sehr gut ab. Platz 2 ging an die American Footballer der Potsdamer Royals, Platz 3 an die Volleyballerinnen des SC Potsdam. Als beste Mannschaft wurde das Weltmeister-Trio im Bahn-Rad-Teamsprint vom RSC Cottbus gekürt.

www.lsb-brandenburg.de



Michael Vogt (li.), Headcoach Potsdam Royals, nimmt die Auszeichnung entgegen

Foto: Landessportbund Brandenburg

Rang 5 für die PSU-Hockey-Damen

Die Damenmannschaft der Potsdamer Sport Union (PSU) im Hallen-Hockey spielt in der Saison 23/24 in der 2. Bundesliga. Deutlich gesteigert haben sie ihre Leistung im Spiel gegen den Berliner SC, wenngleich es für den Sieg nicht reichte. „Wir können aus diesem Spiel aber sehr viel Positives ziehen und hoffen in den letzten Spielen der Saison die noch fehlenden Punkte für den angestrebten gesicherten Mittelfeldplatz zu holen“, war Trainer Ingo Marquardt dennoch zufrieden. Anfang März belegten die Potsdamerinnen Platz 5.

www.potsdamer-sport-union.de



2. Bundesliga Hockey Halle Damen der PSU

Foto: Potsdamer Sport-Union 04 e.V.

Kreativer und sportlicher Kulissenwechsel

Anzeige

Fußballgolf ist ein Sport mit Entschleunigungsfaktor und ein ideales Team-Offsite.

Den in einer Arbeitswelt, in der persönliche Kontakte seltener werden, stellt die Fußballgolfanlage in Werder eine besondere Location dar, weil sich im Spiel der Teamzusammenhalt gut entwickeln kann. Auch als Competition zwischen den Abteilungen ist Fußballgolf als Aktivität jenseits des Bürotisches geeignet, kreatives Potential freizusetzen.

Bei der Kombination der Sportarten Fußball und Golf stehen Geschicklichkeit, vorausschauendes Spiel, Kraft und ein wenig Glück in einem ausgewogenen Verhältnis. Eine Spielzeit auf der 20.000 qm großen Naturanlage mit 18 Löchern und 72 PAR dauert ca. 2 Stunden und ist ein einzigartiges Aktiverlebnis, das verbindet. Die Fußballgolfanlage in der Lehniner Chaussee 19 in Werder ist sowohl für Individualsport, Gruppenspaß als auch für Team- und Firmenevents bestens geeignet.

Im Anschluss wird beim Grillen und am Lagerfeuer die nächste Jahresplanung zweifelsfrei besser gelingen.

www.fussballgolf-werder.de





Für jeden etwas dabei

Das Oldtimer-Jahr wartet 2024 wieder mit einigen interessanten Ausfahrten und Oldtimer-Rallyes auf. Ob erfahrener Rallye-Pilot oder Neuling, teurer Klassiker oder Familienauto – die Saison hat für jeden Auto-mobilfreund etwas Passendes zu bieten.

Wenn ab April die Natur aus dem Winterschlaf erwacht, dürfen sich auch zahlreiche Oldtimerfreunde auf Ausfahrten und Rallyes freuen. Den Auftakt macht die **3. Preußen Klassik Rallye** vom 25.–27. April. Vom Start- und Zielort Bad Saarow am Scharmützelsee geht es auf 600 anspruchsvolle Kilometer, wobei die Route in diesem Jahr am Samstag für einige Kilometer über die Grenze nach Polen führt. Nach dem

Prolog am Donnerstag über 40 Kilometer warten am Freitag ca. 280 Kilometer, die diesmal in den Norden führen und nach einer Mittagspause am Schloss Neuhardenberg geht es wieder zurück nach Bad Saarow. Am Samstag wartet die Märkische Heide, wobei diesmal im polnischen Palac Brody gestoppt wird, ehe die Teilnehmer gegen Nachmittag im Zielort Bad Saarow ankommen. Startberechtigt sind Fahrzeuge bis Baujahr

2004, wobei diese in fünf Klassen nach Baujahren eingeteilt werden. Das Starterfeld ist auf 100 Fahrzeuge, Motorräder und Fahrzeuge über 7,5 Tonnen sind nicht zugelassen, begrenzt.

Vom 2.–4. Mai wartet ein Klassiker in einem neuen Gewand. Dafür wurde die Classic Trophy Hamburg und die **Hamburg-Berlin-Klassik** zusammengelegt. Unter dem Namen Hamburg-Berlin-



Die legendäre Lions Berlin Classic feiert in diesem Jahr ihr 10. Jubiläum

burg nach Wolfsburg. Nach einem Stopp im Heide Park Soltau geht es durch die Lüneburger Heide zu Thiesen Automobile Raritäten in Hamburg. Mit bis zu 120 Teilnehmern ist die Hamburg-Berlin-Klassik eine der größten Oldtimer Ralys in Deutschland.

Im Mai haben Oldtimerfreunde die Qual der Wahl. Vom 3.-5. Mai locken wieder die **Classic Days Berlin** alle Autobesesserten auf den für das Event teilge-sperrten Kurfürstendamm.

Die 23. Auflage der **Rügenclassics** wird vom 8.-11. Mai ausgetragen wird. Zugelassen sind zu Deutschlands größter Oldtimer-Inselrallye historische Fahrzeuge

Die 19. Auflage der **AvD Rund um Berlin Classic** findet vom 10.-11. Mai statt. In diesem Jahr geht es von Neuruppin aus 400 Kilometern durch das Ruppiner Land und die Prignitz, wobei der bewährte Stil als touristische Ausfahrt mit sportlichem Charakter und Sonderaufgaben beibehalten wird. Auf die Teilnehmer warten außerdem an den zwei Tagen zwischen vier und sechs GLPs sowie mehrere Durchfahrtskontrollen. Das Etappenziel des ersten Tages ist der Rheinsberger See im nördlichen Brandenburg, von wo aus es am Samstag auf idyllischen Landstraßen entlang der Landesgrenze zu Mecklenburg-Vorpommern durch die Prignitz geht. Ein Highlight ist die dritte Etappe „Seenland“, wo

Foto: Der Dehmel



Foto: Vivian J. Rheinheimer

Die CRC-Rallye bildet immer den krönenden Abschluss der Saison

Klassik stehen insgesamt drei Veranstaltungstage auf dem Programm. Für die Teilnehmer bedeutet das – sie erhalten zwei Ralys in einer. Während für die Hamburg-Berlin-Klassik alle drei Tage in die Wertung kommen, gibt es für die Classic Trophy Hamburg am Samstag einen Wertungstag. Der Prolog führt diesmal von der Motorworld Manufaktur Berlin nach Brandenburg an der Havel. Weiter geht es am Freitag über Magde-

bis Baujahr 1994. Dabei ist das Teilnehmerfeld auf maximal 70 Fahrzeuge begrenzt. Insgesamt führen an den drei Tagen ca. 400 Kilometer vom Startort Binz, dem größten Seebad der Insel, an der Küste entlang und durch die wunderschöne Insellandschaft. An den Stopp- und Präsentationsorten in Binz, Sassnitz und Göhren können die Zuschauer den Klassikern ganz nahekommen und mit den Teilnehmern fachsimpeln.

OTTMA

OLDTIMER TEILE TRÖDEL MARKT

30. JUNI 2024

Dahme/Mark
Schloßpark, ab 9 Uhr

- > Typenoffenes Oldtimertreffen
- > Teilemarkt
- > Antik & Trödelmarkt

Tel.: 035451 / 89 38 88

E-Mail info@ottma.de

www.ottma.de

Bei der Oldtimer Rallye Hamburg sind alle Teilnehmenden mit Gefährten, die 25 Jahre und älter sind, willkommen

die Teilnehmer die Natur und den Nationalpark genießen können. Zielort wird wieder der Rheinsberger See sein. Die Startzahl ist auf maximal 65 Fahrzeuge begrenzt, wobei die ältesten in der Klasse 1 der Baujahre 1900 bis 1949 antreten. Vier weitere Klassen sowie historische Motorräder und Gespannen sorgen für eine bunte Palette an Klassikern.

Nicht nur rund um Berlin und Brandenburg rollen an diesem Wochenende die Oldtimer über die Straßen. Am 11. Mai findet die **Oldtimer Rallye Hamburg** statt, wo die Teilnehmer die Hansestadt und deren Umgebung erkunden. Die Oldtimer Rallye für Youngtimer ab 25 Jahren bietet am Vormittag das klassische Programm mit Roadbook, während nach der Mittagspause knifflige Rätselaufgaben anstehen, um verschiedene Hamburger Orte zu finden. Der Veranstalter setzt bei den Fahrzeugen auf eine bunte Mischung – vom perfekten Klassiker bis hin zum typischen „Brot & Butter“-Auto. Ebenfalls teilnahmeberechtigt sind Motorräder.

Mitte Juni wird das beschauliche Boltenhagen zum Mekka für Oldtimerfans. Vom drittältesten Ostseebad Deutschland aus startet vom 21.–22. Juni die **15. OCC-Küstentrophy**. An der Ostseeküste geht es für die rund 100 Fahrzeuge entlang in Richtung Heiligendamm und in das Schweriner Seenland – eben ein Urlaub am Meer mit dem geliebten Klassiker, wie Veranstalterin Martina Warning die „Rallye am Meer“ beschreibt. Teilnehmen kann man mit automobilen Klassikern bis Baujahr 1994.

Die **8. ADAC Landpartie Classic** führt in diesem Jahr den Teilnehmern die Schönheit Brandenburgs vor. Vom 16.–17. August sind vom Startort Berlin-Spandau wieder zahlreiche Oldtimer unterwegs, getreu dem Motto Entschleunigen und Genießen. Sollzeiten und Wertungsprüfungen stehen beim „Oldtimer-Wandern“ nicht im Vordergrund. Wer gewinnen will, muss dagegen Aufgaben an den festgelegten Wanderpunkten lösen. Etappenziel ist das Fläming, eine historische Kulturlandschaft im südwestlichen Brandenburg. Weiter geht es ins Havelland, wo malerische Dörfer und Schlösser begeistern. Maximal kommen 100 Teilnehmer mit ihren Fahrzeugen bis Baujahr 1994 in den Genuss der Oldtimer-Wanderoute.



Foto: Oldtimer Rallye Hamburg

Steuert Ende August der Sommer seinem Höhepunkt entgegen, ist es auch Zeit für die **ADAC Sunflower Rallye**. Diese gastiert in diesem Jahr vom 29. August bis zum 1. September in Rheinsberg, von wo aus die Teilnehmer die insgesamt 320 Kilometer in Angriff nehmen. Zwei Tage geht es nach der Begrüßung und technischen Abnahme am Vortag durch Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern. Das Spektrum der Fahrzeuge reicht bis zur Baujahrgrenze 1984, wobei Teilnehmer mit älteren Autos von einem reduzierten Nenngeld profitieren. Pro Fahrzeugjahr darf man einen Euro abziehen. Die Teilnehmerzahl ist dabei auf 60 Fahrzeuge begrenzt.

Wenn die Tage langsam wieder kürzer werden, stehen zwei ganz besondere Veranstaltungen im Terminkalender vieler Oldtimerfreunde. Am 1. September geht die **Lions Berlin Classic** an den Start. Diesmal wird das 10. Jubiläum dieser besonderen Charity Ausfahrt am ersten Sonntag des Monats zelebriert.

Vom 19.–21. September wird zum siebten Mal die **KAISER-Classic Tour** auf der Ostseeinsel Usedom ausgetragen. Auf der zweitgrößten deutschen Insel führt die Route entlang der Promenade der Kaiserbäder. Insgesamt stehen rund 350 Kilometer auf dem Programm, wobei neben spielerischen Aufgaben auch Gleichmäßigkeitsprüfungen auf legendären Flugplätzen warten. Die Rallye richtet sich an Anfänger wie erfahrene Rallye-Teilnehmer gleichermaßen. Und setzt vor allem auf ältere Klassiker, bestand das Starterfeld im Vorjahr aus über 30 Prozent Vorkriegsfahrzeugen. Dabei ist das Baujahr der bis zu 40 Fahrzeugen bis zum Jahr 1979 begrenzt.

Ende September bietet sich auch noch in Hamburg die Möglichkeit mit seinem Oldtimer oder Youngtimer an einer Rallye teilzunehmen. Wobei die **150er Rallye – die Stadtrallye in Hamburg** nicht nur auf Klassiker beschränkt ist. Die bunte Schnitzeljagd für Jung und Alt richtet sich an alle zugelassenen Straßenfahrzeuge bis hin zum modernen E-Mobil. Dabei steht alles unter dem 150 – maximal 150 Startplätze, 150 Punkte, 150 Euro Startgeld. Und wer das als Team die 150 Jahre genau trifft, hat schon die ersten Sonderpunkte ergattert. Rätsel- und Wissensfragen führen die Teilnehmer zu den Etappenzielen, aber auch das klassische Roadbook und die Straßenkarte kommen nicht zu kurz. Und am Ende geht es darum, wer den richtigen Weg durch den Großstadtdschungel am besten findet. Den Schlusspunkt der Saison setzt wieder die **CRC-Herbstrallye** des Classic Club. Die 9. Ausgabe ist vom 10.–13. Oktober geplant.

von Patrick Holzer und Marie Weiß ■

- www.preussen-klassik-rallye.de
- www.kuestentrophy.de
- www.rundumberlin-classic.de
- www.ruegenclassics.de
- www.rallyebuero.de/hamburg-berlin-klassik
- www.sunflower-rallye.de
- www.kaiser-classic.de
- www.adac-landpartieclassic.de
- www.lions.de/web/lc-berlin-kurfuerstendamm/lions-berlin-classic
- www.150er-Rallye.de
- www.oldtimer-rallye-hamburg.de
- www.classic-rallye-club.de
- www.die-classic-days-berlin.de

Weg- werfautos



„Die Zukunft fährt elektrisch!“ – Das könnte tatsächlich der Fall sein, nur wann beginnt dieser Teil der Zukunft?

Nach dem abrupten Ende der E-Auto-Förderung, ersten Meldungen über die Auslistung von elektrisch betriebenen Mietwagen bei den Großen der Branche und Einbrüchen beim Verkauf von neuen Elektrofahrzeugen macht sich in der Automobilindustrie Ernüchterung breit: Waren die Kassandrarufer im E-Auto-Boom etwa doch berechtigt? Wird die Verbrennertechnologie am Ende wieder salonfähig?

Solche Fragen betreffen einen Problembereich, an dem die Autoindustrie selbst nicht ganz unschuldig ist. Die inzwischen recht zahlreichen E-Autos auf dem Markt eint vor allem eins: Sie sind zu teuer! Selbst finanziell potente Kunden wie große Firmenflotten und international tätige Autovermietungen be-

klagen unisono, das der Kauf und die Nutzung von E-Autos „wirtschaftlich nicht sinnvoll“ ist. Gemeint sind damit die zusammenbrechenden Restwerte von gebrauchten E-Fahrzeugen durch drastische Neupreissenkungen der Hersteller und Reparaturkosten, die offenbar in den Bereich der Mondpreise entleert sind. Hinzu kommen große Defizite im Bereich Wartung und Reparatur von erst vor kurzem in den Markt eingetretenen Herstellern, die freien Werkstätten dringend benötigte Reparaturdaten und Ersatzteile nicht zur Verfügung stellen.

Verständlicherweise wollen die Hersteller in dem auch für sie neuen Marktsegment alle Teile der Wertschöpfungskette kontrollieren und geben deshalb zum einen sehr strikte Reparaturvorgaben heraus und zum anderen keine

technischen Informationen an Dritte weiter. Das führt zum Beispiel bei Defekten an einer Batteriezelle zu 6.500 Euro Teilekosten. Wenn das dazugehörige Gehäuse ebenfalls erneuert werden muss, kommen nochmal 4.500 Euro dazu. Die Autoversicherer, die das über die Haftpflichtversicherung nach Verkehrsunfällen bezahlen müssen, beklagen dabei oft Stundenverrechnungssätze zwischen 400 und 500 Euro, wenn Reparaturen an E-Fahrzeugen anfallen. Ein größerer Schaden an der Traktionsbatterie eines aktuellen Elektroautos sorgt so sehr schnell für Kosten, die einem wirtschaftlichen Totalschaden entsprechen. Tendenziell ist diese Entwicklung auch bei elektronisch hochgerüsteten Verbrennerfahrzeugen zu beobachten, hier können die freien Werkstätten und der Zentralverband des Kraftfahrzeuggewerbes aber noch kostendämpfend mithalten.

Im Ergebnis könnten in Kürze sehr viele noch junge Autos nicht mehr sinnvoll repariert werden, weil die Kosten dafür über dem jeweiligen Zeitwert lägen. Nachhaltig ist das irgendwie nicht ...

von Andreas Keßler ■



Foto: privat

Beste Weinkarte

Gemeinsam riefen das europäische Weinmagazin VINUM, das International Wine Institute, der kulinarische Reiseführer Gusto und die Sommelier Union das Projekt „German Wine List Award“ ins Leben. Der erste Platz geht in diesem Jahr an das Sterne-Restaurant Nobelhart & Schmutzig in der Berliner Friedrichstraße. Insgesamt wurden 110 Weinkarten in den Kategorien Gourmet, Casual Fine Dining und Weinbar-Szenelokale für den Wettbewerb eingereicht. Die Expertenjury bewertete jede Karte in 25 Unterpunkten, darunter Optik, Auswahl, Preis und Kompetenz.

www.vinum.eu



Foto: CharloTT Cobler

Fischerhütte im neuen Glanz

Nach Abschluss der aufwendigen Renovierungen, die innerhalb der letzten drei Jahre durchgeführt wurden, präsentiert sich die Fischerhütte nach über 20 Jahren ihres Bestehens seit der Wiedereröffnung in einem neuen und frischen Gewand. Seit März stehen auch wieder beliebte Veranstaltungsreihen wie der exklusive Sonntags-Brunch oder das Oktoberfest auf dem Programm. Neben der kompletten Neugestaltung des Restaurants zu einem Augustiner Wirtshaus sowie dem Anbau eines flexiblen Wintergartens wurden auch der große Biergarten gartenbaulich verschönert und die Sanitärbereiche im Haus umfangreich modernisiert.

www.fischerhuetten-berlin.de

Genuss-Zeit

Kreative Gemüseküche



Foto: Sarah Schlopsnies

Wer im Studio32 von den Küchenprofis aus dem Bonvivant Cocktail Bistro unterrichtet wird, soll nicht nur einen schönen Abend verbringen, sondern mit neu erworbenen Fähigkeiten in Zukunft viele Spezialitäten zubereiten können. „Vegan und aufregend“ ist also nicht nur der Titel der veganen Kochkurse

am 4. Mai und 7. Juni, jeweils ab 18.30 Uhr, es ist ein Versprechen. Wie im Bonvivant Cocktail Bistro nebenan wird auch im Studio32 viel Wert auf Kreativität, Überraschungseffekte und feinstes Handwerk gelegt. „Wir möchten gute Unterhaltung, leckeres Essen und einen Mehrwert bieten“, so Sternekoch Nikodemus Berger. Bei den veganen Kochkursen geht es auch darum, natürliche Alternativen zu tierischen Produkten aufzuzeigen und einen kritischen Umgang mit veganen Ersatzprodukten zu vermitteln.

www.studio32.berlin

Mark & Fein – Bio aus dem Havelland

Unter dem Label Mark & Fein vereint die neue Handelsmarke der Biomanufaktur Havelland verschiedene Produkte des Bio-Wurstwarensortiments: Aufschnitte, Roh-, Brüh- und Bratwürste sowie Schinken vom Schwein, Rind und Lamm. Die neue Handelsmarke wurde exklusiv für den Lebensmitteleinzelhandel (LEH) entwickelt, um Tierwohl, Geschmack und Regionalität allen Genussmenschen zur Verfügung zu stellen. Produziert wird in einem Handwerksbetrieb im Norden Brandenburgs – mit Sitz in Velten. Hier wird zusammengebracht, was zusammengehört: ökologische Erzeugung aus alten Zeiten – mit dem Anspruch einer neuen Geschmackskultur, Tradition und Spitzenqualität für den gesamten regionalen Markt.

www.mark-fein.de



Sushi und Champagner im VOX

Das VOX Restaurant setzt am 7. Juni und 11. Oktober 2024 seine beliebte Reihe Sushi & Champagner fort. In dem stilvollen Restaurant am Potsdamer Platz trifft Laurent-Perrier Champagner auf die außergewöhnlichen Kreationen von den Sushi-Meistern Seiji Yagami, Naoto Kono und Quang Vu Ngoc. Neben Nigiri, Maki, Ura Maki und vegetarischem Sushi gibt es an verschiedenen Buffet- und Livestationen. Bei den Desserts dürfen sich die Gäste u. a. auf eine Reistarte und Champagnersorbet freuen. Abgerundet wird das kulinarische Highlight durch Live-Musik.

www.vox-restaurant.de



Foto: Ulf Büschlieb

Kulinarische Landwirtschaft am See

Inmitten der Natur, direkt am Ufer des Groß Schauerer See liegt das Naturgut Köllnitz. Mittelpunkt ist die Köllnitzer Hofküche, das erste Farm-to-table-Restaurant der Region. Hier zaubert Küchenchef Stefan Ziegenhagen aus überwiegend hofeigenen Produkten kreative saisonale Gerichte. Der leidenschaftliche Koch bringt viel Erfahrung mit, so leitete er als Küchenchef das Berliner Restaurant Neni, das durch die Gründerin Haya Molcho für die gemüsebasierte israelische Küche bekannt ist. Stefan Ziegenhagen gelingt die Mischung aus Farm-to-Table, Fine Dining, regionalen Klassikern, traditioneller Küche und kreativen Neukompositionen, was einschlägige Genuss-Magazine und vor allem die Gäste loben. Das Naturgut Köllnitz, das einen biointensiven Gemüseanbau betreibt, liegt rund eine Stunde südöstlich von Berlin entfernt.

www.koellnitz.de

Seit über 100 Jahren: Altdöberner Baumkuchen

Die Traditionsbäckerei und -konditorei Schauwerk aus Altdöbern im Landkreis Oberspreewald-Lausitz gehört zu den Unternehmen, die in diesem Jahr, mit dem pro agro-Marketingpreis ausgezeichnet wurden. Im Café Schauwerk wird Besuchern durch eine gläserne Produktion das traditionelle Backhandwerk gezeigt. Das Produkt mit der längsten Tradition ist der Altdöberner Baumkuchen. Hinter den Glasscheiben und bei Backkursen können Kunden sehen, wie aus frischen regionalen Zutaten die Masse des Kuchens entsteht. Für das Schaubacken wird die über 100-jährige Baumkuchenmaschine mit Birkenholz angefeuert. Am warmen Feuer erfahren Interessierte schließlich mehr über die Herstellung, können selbst die Walzen per Hand drehen und den Altdöberner Baumkuchen anschließend verkosten.

www.cafe-schauwerk.de

von Thea Schreiber ■

Belgische Schokolade aus Brandenburg

Manufaktur
liebevoller Handarbeit

Geschenke
für jeden Anlass

Schokolade B2B
individuelle Präsente

SchokoladenLand
Erlebniswelt Hornow

HORNOW Schokoladenweg 1, 03130 Spremberg
DRESDEN Frauenstraße 9, 01067 Dresden
POTSDAM Gutenbergstraße 26, 14467 Potsdam

www.felicitas-schokolade.de

Der Enkeltrick

Das neue Stück am Berliner Kriminal Theater ist eine unterhaltsame, zugleich absurde und vielschichtige Inszenierung, die auf amüsante Weise ein äußerst aktuelles

Thema behandelt – der Betrugsmasche, bei der Kriminelle ältere Menschen kontaktieren und sich als ihre Enkel oder nahe Verwandte ausgeben. Die Täter täuschen vor dringend finanzielle Unterstützung zu benötigen und betrügen ihre Opfer. Doch was passiert, wenn der Spieß umgedreht wird? Ganz nach dem Motto „die Alten schlagen zurück“ gerät die Geschichte

zwischen der schlagfertigen Veronica und ihrem zerstreuten Enkel Manfred völlig außer Kontrolle.

www.kriminaltheater.de



Foto: Herbert Schulze



Foto: DERDEHMEL/Urbschat

Humorvoller Frühling

Eine komödiantische Sternstunde steht am 23. März auf dem Programm des Schlossparktheaters in Steglitz. Wenn Hausherr und Intendant Dieter Hallervorden in „Achtsam morden“ gemeinsam mit Ines Nieri und Mario Ramos ein schwarzhumoriges Mordsvergnügen basierend auf dem Bestseller von Karsten Duse auf die Bühne des Schlosspark Theaters bringt.

www.schlossparktheater.de

Kultur-Zeit

Caspar David Friedrich. Unendliche Landschaften

Zu den kulturellen Höhepunkten des Berliner Kunstjahres zählt die Ausstellung „Caspar David Friedrich – Unendliche Landschaften“ anlässlich des 250. Geburtstages des bedeutendsten Malers der Romantik vom 19. April bis zum 4. August in der Alten Nationalgalerie. Eine umfassende Ausstellung zu Caspar David Friedrich (1774–1840) ist gerade in

Berlin überfällig, da die Nationalgalerie eine der größten Friedrich-Gemälde-Sammlungen weltweit bewahrt und da bereits zu Lebzeiten des Künstlers zahlreiche Erwerbungen und öffentliche Präsentationen in der preussischen Hauptstadt zu seinem frühen Ruhm beitrugen. Über 60 Gemälde und 50 Zeichnungen Friedrichs, darunter das „Eismeer“, „Kreidefelsen auf Rügen“ oder der „Mönch am Meer“, werden zu sehen sein.

www.smb.museum



Caspar David Friedrich, *Lebensstufen*, um 1834
Öl auf Leinwand, 73 x 94 cm

© Museum der bildenden Künste Leipzig | M. Ehrhrt

Premiere in Berlin: Die Affordable Art Fair

2024 bekommen die mehr als 400 Berliner Galerien Konkurrenz: Vom 12. bis zum 14. April bietet die Affordable Art Fair in der Arena Berlin Kunst für jedermann. Wie der Messename schon vermuten lässt, halten sich die Kosten für die Kunstwerke im Rahmen: Die Preise für die auf 6.000 Quadratmetern gezeigten Exponate bewegen sich zwischen 100 und 10.000 Euro. Die Messe für Kunstinteressierte und Kunstsammler findet 2024 zum ersten Mal in Berlin statt. Verschiedene kostenlose Vorträge, Workshops und andere Aktivitäten runden das Berliner Angebot der 1998 in London gegründete Messe zeitgenössischer Kunst in Berlin ab.

www.affordableartfair.com



**prime
time
theater**

**DAS BERLINER
KULT-THEATER**
präsentiert

FÜR
8-80+
freigegeben

IN EINEM WEDDING VOR UNSERER ZELT 2

20 JAHRE

**GUTES WEDDING
SCHLECHTES WEDDING**®

Zwei Jahrzehnte Kult-Theatergeschichte:
Am 10. Januar 2004 ging die erste Episode
von „Gutes Wedding, Schlechtes Wedding“
über die Bühne. Dit wird jefeiert mit
einer großen Jubiläumsfolge in 2 Teilen.

Teil 2 ab 12. April



**Infos & Tickets unter
primetimetheater.de**

Prime Time Theater · Müllerstraße 163 · 13353 Berlin-Wedding
Tel. 030 49 90 79 58 · karten@primetimetheater.de

Danke unseren Sponsoren & Unterstützern

Senatsverwaltung
für Kultur und
Gesellschaftlichen Zusammenhalt



Die Nährstoffgeschichte

Ein Kindertheater-Abenteuer voll gemüsialer Superkräfte

Spielzeiten

April

Mi 17.04. 09:30 Uhr
Mi 17.04. 11:00 Uhr
So 21.04. 14:30 Uhr
So 21.04. 16:30 Uhr
Mi 24.04. 11:00 Uhr
Fr 26.04. 09:30 Uhr
Fr 26.04. 11:00 Uhr
Di 30.04. 09:30 Uhr
Di 30.04. 11:00 Uhr

Mai

Fr 03.05. 10:00 Uhr
Di 07.05. 10:00 Uhr
Fr 10.05. 10:00 Uhr
Mi 15.05. 10:00 Uhr
Fr 17.05. 10:00 Uhr
So 19.05. 14:30 Uhr
So 19.05. 16:30 Uhr
Di 21.05. 10:00 Uhr
Mi 22.05. 10:00 Uhr
Di 28.05. 10:00 Uhr

Juni

Fr 07.06. 10:00 Uhr
Sa 08.06. 10:00 Uhr
Sa 08.06. 12:00 Uhr
Di 11.06. 10:00 Uhr
Mi 12.06. 10:00 Uhr
Di 25.06. 10:00 Uhr

Juli

Mi 24.07. 10:00 Uhr
Fr 26.07. 10:00 Uhr

August

Do 15.08. 10:00 Uhr
Do 22.08. 10:00 Uhr
Do 29.08. 10:00 Uhr

September

So 01.09. 14:30 Uhr
So 01.09. 16:30 Uhr
Mi 04.09. 10:00 Uhr
Do 05.09. 10:00 Uhr
Di 17.09. 10:00 Uhr

Oktober

Fr 04.10. 10:00 Uhr
So 06.10. 14:30 Uhr
So 06.10. 16:30 Uhr
Mi 23.10. 10:00 Uhr
Do 24.10. 10:00 Uhr
Fr 25.10. 10:00 Uhr
So 27.10. 14:30 Uhr
So 27.10. 16:30 Uhr
Mi 30.10. 10:00 Uhr
Do 31.10. 10:00 Uhr

Immer aktuell!

Zusätzliche Termine
folgen online unter
primetimetheater.de/
Spielplan



Foto: Nahmad Collection

Amedeo Modigliani: Auf der Seite liegender Frauenakt, 1917

Modigliani im Barberini

Amedeo Modigliani war ein europäischer Künstler im weitesten und innovativsten Sinne. Mit Augenmerk auf das Bild des Menschen, auf das Körperliche und auf selbstbewusste Weiblichkeit, positionierte sich Amedeo Modigliani in einer Zeit der Formaflösung, Abstraktion und Frauenfeindlichkeit zu Beginn des 20. Jahrhunderts als Vorreiter der Moderne. Die Ausstellung im Potsdamer Museum Barberini vom 27. April bis zum 18. August 2024 weitet erstmals den Blick über Paris hinaus und betrachtet sein Werk aus einer europäischen Perspektive. Sie versammelt rund 100 Werke. Dabei entfaltet sich ein Dialog zwischen der Kunst Modiglianis und den Gemälden, Zeichnungen, Drucken und Skulpturen von u. a. Gustav Klimt, Jeanne Mammen, Pablo Picasso, Natalja Gontscharowa, Egon Schiele und Paula Modersohn-Becker.

www.museum-barberini.de

Doppel für die Schaubühne

Rund 450 Theater-Produktionen aus dem deutschsprachigen Raum bewarben sich für das Theatertreffen vom 3. bis zum 19. Mai in Berlin. Yael Ronen („Bucket List“) und Falk Richter („The Silence“) gehören mit ihren Arbeiten für die Schaubühne am Lehniner Platz zum Programm der zehn bemerkenswerten Inszenierungen, die aufgeführt werden. Zudem werden im Rahmen des Festivals traditionell mehrere Preise verliehen: der Theaterpreis Berlin, der Alfred-Kerr-Darstellerpreis und der 3sat-Preis.

www.berlinerfestspiele.de/theatertreffen



Die Jury des Theatertreffens

Foto: Stefan Wieland



**Infos & Tickets unter
primetimetheater.de**



Sanierung im Schloss Cecilienhof

Bis zum Ende der Sommersaison 2024 wird das Potsdamer Schloss Cecilienhof regulär geöffnet sein, danach beginnt die Sanierung der Innenräume der Hotelflächen sowie die Erneuerung des Besucherempfanges. Vom 1. November bis 2027 ist der letzte Schlossbau der Hohenzollern für den Publikumsverkehr geschlossen. Als zusätzliches Sommer-Angebot ist ab dem 25. Mai eine Gartenführung vom Marmorpalais zum Schloss Cecilienhof buchbar. Der Spaziergang durch den Neuen Garten taucht ein in die Geschichte des Parks und greift die Ereignisse rund um die Potsdamer Konferenz 1945, die sowjetische Besatzungszeit sowie die deutsch-deutsche Teilung auf. Von Mai bis Oktober 2024 sind zusätzlich Sonderführungen der Schlossleitung geplant, die einen Einblick in die bevorstehenden Umbauten geben.

www.spsg.de

Gartenkünstler Karl Foerster in Potsdam

Karl Foerster (1874–1970) war Gärtner, Staudenzüchter, Garten-Schriftsteller, Garten-Philosoph. und – wie er sich selbst bezeichnete – Kosmopolit. Zum bevorstehenden 150. Geburtstags des Potsdamer Ehrenbürgers widmet ihm das Potsdam Museum bis zum 18. August 2024 eine Ausstellung, die seine vielfältigen Facetten zeigt. Die Foerstersche Gartengestaltung lebt nach wie vor in den zeitgenössischen Gärten in Europa und in Übersee. Ausgewählte Beispiele werden in der Ausstellung präsentiert. Das ehemalige Wohnhaus und sein Garten in Potsdam-Bornim stehen heute unter Denkmalschutz und sind ein Pilgerort für Gartenbegeisterte.

www.potsdam-museum.de

Berlin-Breslau: der Kulturzug fährt

Die gute Nachricht zuerst: Am 19. April 2024 startet der Kulturzug in die 9. Saison! Die 8. Saison wurde mit 112 Fahrten und 65 Programm Gästen erfolgreich abgeschlossen. Der beliebte Kulturzug verbindet in etwa 4,5 Stunden Fahrzeit Berlin mit der polnischen Metropole Breslau (Wrocław) mit einem großartigen zweisprachigen Kulturprogramm an Bord. Die kulturinteressierten Reisenden fahren für maximal 24,90 € in die europäische Kulturhauptstadt 2016. Unterwegs gibt es ein erlesenes Programm auf der Fahrt von Lesungen, über Konzerte, Karaoke oder Sprachanimationen bis hin zur Clubnacht.

www.kulturprojekte.berlin

20 JAHRE **GUTES WEDDING**
SCHLECHTES WEDDING

**prime
time
theater**

**DAS BERLINER
KULT-THEATER**

ab 13.03.24



ab 14.04.24



ab 05.06.24



ab 26.06.24



Infos & Tickets unter primetimetheater.de

5€
Rabatt sichern!

Mit dem Code **TOP01** erhalten Sie bei Buchung bis zum 30.04.2024 einen Rabatt von **5 Euro** für alle Vorstellungen mittwochs, donnerstags und sonntags.



Foto: Thomas BrunsVG/Bild-Kunst, Bonn 2024

Joseph Beuys, *DAS ENDE DES 20. JAHRHUNDERTS* (1. Fassung), 1982–1983, 21 Basaltstelen auf Kanthölzern, Filz, Tonerde, Brechstange, Hubwagen, 23-teilig, Maße variabel, Staatliche Museen zu Berlin, Nationalgalerie, Sammlung Marx (Eigentum des Landes Berlin), Installationsansicht: Hamburger Bahnhof – Nationalgalerie der Gegenwart, Westflügel, 2008

Beuys im Hamburger Bahnhof

Der Hamburger Bahnhof präsentiert in der Kleihueshalle im Wechsel mit zeitgenössischen Einzelausstellungen seit Ende März den umfangreichen Bestand an Werken des Künstlers Joseph Beuys: Die Ausstellung zeigt Schlüsselwerke wie „DAS ENDE DES 20. JAHRHUNDERTS“ (1982) aus der Sammlung der Nationalgalerie sowie „Straßenbahnhaltestelle. A monument to the future“ (1976) und „Das Kapital Raum, 1970–1977“ (1980), die dank der großzügigen Schenkung der Familie des 2020 verstorbenen Sammlers Erich Marx ebenfalls Teil der Sammlung sind. Der neue, erstmals in der Kleihueshalle ausgestellte, rund 20 Werke und einen multimedialen Studienraum umfassende Parcours erkundet das komplexe Werk und die ambivalente Rezeption des Künstlers Beuys.

www.smb.museum/museen-einrichtungen/hamburger-bahnhof

Revue in Potsdam

Einen Querschnitt aus der Vielzahl der Operetten und Werke der großen Komponisten präsentieren die Mitglieder des GALA Sinfonie Orchester's Prag am 17. März im Nikolaisaal Potsdam. Zum Repertoire gehören Titel wie der „Kaiser Walzer“, „Brüderlein und Schwesterlein“, „An der schönen blauen Donau“, der „CAN CAN“, die „Tritsch-Tratsch Polka“ und selbstverständlich der „Radetzky-Marsch“. Sowohl die Musiker des GALA Sinfonie Orchester's Prag, das Johann Strauß Ballett, als auch die Solisten wollen mit Leidenschaft und Perfektion das Publikum verzaubern und lassen es mit ihren farbenprächtigen Kostümen in die bunte Welt der Wiener Operette eintauchen.

www.nikolaisaal.de

Vorverkauf für Potsdamer Schössernacht beginnt

Die Potsdamer Schössernacht feiert im kommenden Jahr mit der 25. Ausgabe ein besonderes Jubiläum und hält für die Gäste am 9. und 10. August 2024 einzigartige Überraschungen bereit. „Vorhang auf!“ lautet das Motto des Jubiläums und verheißt eine magische Stimmung mit Artisten, Musik, Tanz und unvergesslichen Eindrücken. Die Gäste flanieren durch das kunstvoll illuminierte UNESCO Weltkulturerbe und lassen sich vom Friderizianischen Rokoko im romantischen Lichterglanz verzaubern und dabei von einer Attraktion zur nächsten treiben. Tickets für die Potsdamer Schössernacht 2024 gibt es auf www.myticket.de sowie www.potsdamer-schloessernacht.de und an den bekannten Theatern.

www.potsdamer-schloessernacht.de



Foto: SPSG/P.-M. Bauers

Das Kleine Schloss wird saniert

Das Kleine Schloss im Potsdamer Park Babelsberg vor Beginn der Sanierungsarbeiten im September 2022

Bis Ende des Jahres 2024 sollen die Instandsetzungsarbeiten des Kleinen Schlosses im Park Babelsberg abgeschlossen sein. Das am Ufer des Tiefen Sees stehende denkmalgeschützte Gebäude wurde Mitte des 19. Jahrhunderts nach englischem Vorbild errichtet. Nach Abschluss der Sanierungsarbeiten der Stiftung Preußische Schlösser und Gärten wird das Haus wieder eine Gastronomie, erweitert um einen Außenverkauf, sowie zwei Wohnungen aufnehmen. Ermöglicht wird die Instandsetzung durch das Sonderinvestitionsprogramm 2 für die preußischen Schlösser und Gärten, dass der Bund sowie die Länder Brandenburg und Berlin bis 2030 zur Rettung bedeutender Denkmäler der Berliner und Potsdamer Kulturlandschaft aufgelegt haben.

www.spsg.de

Zwei an einem Tag

Der traditionelle UNESCO-Tag und das Fest der Kulturerben finden -nach der erfolgreichen Premiere 2023 - auch in diesem Jahr zusammen am 2. Juni 2024 statt.

UNESCO-Tag: „Vielfalt entdecken und erleben“

Das Programm beginnt um 10 Uhr mit einem einmaligen Angebot: „Turmhopping: Welterbe von oben“. Der Normannische Turm, das Belvedere auf dem Klausberg und der Turm des Orangerieschlusses öffnen bis 17 Uhr ihre Türen und eröffnen den Besucherinnen und Besuchern spektakuläre Blicke auf die Potsdamer Kulturlandschaft. Kombiticket für 9/6 €.

Dem Thema „Klimawandel im UNESCO-Welterbepark Sanssouci“ widmen sich um 11 und 14 Uhr kostenfreie Führungen. Ebenfalls kostenfrei ist der Besuch der „Kinderstube der Blütenpracht“ von 11 bis 17 Uhr. Die Parkgärtnerei am Kuhtor im Park Sanssouci lädt zum Entdecken und Genießen ein. Anders als in vielen Erwerbsgärtnereien ist die Aufzucht der Pflanzen hier noch ein traditionelles Handwerk, das beherrscht werden will. Zum Pikieren und Umtopfen der Pflanzen werden keine Maschinen verwendet, sondern es geschieht auch heutzutage noch in aufwendiger Handarbeit.

Um 11 und 14 Uhr stehen kostenfreie Familienführungen durch die Neuen Kammern auf dem Programm. Die großen Festsäle und vielfältig ausgestatteten Wohn- und Schlafräume waren für die Gäste des Bauherren, König Friedrich II., gedacht.

Zum UNESCO-Welterbe der Schlösser und Parks von Potsdam und Berlin gehört auch die Pfaueninsel. Angeboten werden vier Baustellenführungen am und im Pfaueninsel-Schloss: „Die Gerüste fallen: Ein besonderes Lustschloss wird saniert und restauriert“ ab 11 Uhr im 1,5-Stunden-Takt, letztmalig 15:30 Uhr zum Preis von 16/14 €.

Der Obelisk auf dem Alten Markt bildet den Ausgangs- und Endpunkt einer kostenfreien geführten Radtour unter dem Motto „Klimaneutral und aktiv durch das UNESCO-Welterbe“. Start ist um 13 Uhr.



Alte Handwerkskunst präsentiert von den Kulturerben Potsdam, einem Netzwerk von Vereinen, die sich ehrenamtlich für Denkmale der Bau-, Garten- und Technikkultur einsetzen

Foto: Michael Reinhardt / reinhardtundsommer

Fest der Kulturerben: „Denkmale – Zeitzeugen der Geschichte“

Von 13 bis 18 Uhr stellen sich auf dem Alten Markt rund 40 Kulturerbenvereine mit ihren aktuellen Projekten vor und berichten, wie sie mit ihrem ehrenamtlichen Engagement das kulturelle Erbe der Stadt den Potsdamerinnen und Potsdamern nahebringen. Mit einem Mix aus Musik, Gesprächen, Informationen und einer Präsentation alter Handwerkstechniken vor Ort wird das Motto „Denkmale – Zeitzeugen der Geschichte“ aufgegriffen.

Das Finale des UNESCO-Tages ist ein musikalisches. Die Kunst des Orgelbaus und die Orgelmusik gehören seit 2017 zum immateriellen UNESCO-Welterbe. Um 17:30 Uhr wird in der Nikolaikirche erklärt: „Was ist das - eine Orgel?“. Kirchenmusikdirektor Björn O. Wiede zeigt bei einer Orgelführung, wie Orgeltöne entstehen, spricht über Bau und Innenleben einer Orgel und über die erstaunliche Anzahl und Vielfalt der Orgelpfeifen. Um 18:30 Uhr heißt es dann „Welt-

kulturerbe Orgel - Volle Klänge aus Europa an beiden Orgeln der Nikolaikirche“. Kirchenmusikdirektor Björn O. Wiede und seine Gäste lassen Werke von Antonio Vivaldi (Italien), Johann Sebastian Bach (Deutschland), George Frederic Händel (England), Franz Liszt (Österreich-Ungarn) sowie von Louis Vierne, Charles-Marie Widor (Frankreich) erklingen.



Das Orangerieschloss

Foto: LHP/SPSG, Reinhardtundsommer

www.potsdam.de/UNESCOtag

top events

05.–
07.04.

Kunsthandwerkstage

Während der Tage des Europäischen Kunsthandwerks präsentieren Kunsthandwerker und Designer ihre Arbeiten und öffnen ihre Ateliers für Workshops, Modenschauen und Vorträge im gesamten Berliner Stadtgebiet. Die Gestalter zeigen ihre Arbeiten aus den Bereichen Holz, Textil, Keramik, Metall, Stein, Glas oder Papier.

www.kunsthandwerkstage.de



13.–
14.04.

Kirschblütenfest

Das Fest findet anlässlich des «Hanami» statt, was im Japanischen «Blüten betrachten» bedeutet. Die Kirschblüte gilt dabei als Symbol für Vergänglichkeit und Schönheit, weil sie nur für wenige Tage im Jahr zu bestaunen ist. Ihnen zu Ehren wird im April in den Gärten der Welt im Stadtteil Marzahn 2024 bereits zum 16. Mal das Kirschblütenfest gefeiert. Besucher können sich in den japanischen, chinesischen und koreanischen Gärten von 12 bis 17 Uhr auf ein breites Unterhaltungs- und Bühnenprogramm freuen.

www.gaertenderwelt.de

06.–
07.04.

Berliner Staudenmarkt

Bis 2019 fand der Staudenmarkt im Botanischen Garten statt. Nun findet der bekannte Markt nun Feldern und Obstwiesen auf der Domäne Dahlem statt. Über 100 Gärtnereien und Händler präsentieren ihre hochwertigen grünen Produkte. Ob alpine Steingartenpflanzen, trockenheitsverträgliche Blütenstauden oder zarte Schattenblümchen, hier finden Hobbygärtner alles, um ihre Beete mit

Bis zum
21.04.

Die gerettete Moderne

1937 wurden im Rahmen der nationalsozialistischen Aktion „Entartete Kunst“ auch aus dem Berliner Kupferstichkabinett zahlreiche Werke der klassischen Moderne entfernt. Der damalige Ku-

stos Willy Kurth rettete dabei wagemutig Hunderte von Graphiken vor dem drohenden Verlust. Die Ausstellung zeigt anhand ausgewählter Werke, was damals der Beschlagnahmung entging. Mit Arbeiten von Max Beckmann, Otto Dix, George Grosz, Ernst Ludwig Kirchner, Wassily Kandinsky, Henri Matisse, Edward Munch und Pablo Picasso.

www.smb.museum

Bis zum
21.04.

Dalí Surreal

Dalís poetisches und fantastisches Universum trifft auf großformatige Projektionen, interaktive Installationen, Hologramme, virtuelle Realität und künstliche Intelligenz. Die immersive Reise durch seine Kunst im Neukölln Speicher wurde aufgrund der großen Nachfrage nun bis zum 21. April verlängert.

www.dali-surreal.com



Foto: Gärtnerhof Kerstin Zillmer



Foto: COFO Entertainment

25.–
28.04.

Paper Positions

Auf der Kunstmesse in der Hauptstadtrepräsentanz der Deutsche Telekom sind unter anderem Zeichnungen, Collagen, Scherenschnitte, Texte, Fotografien und Künstlerbücher ausgestellt. 58 Galerien aus 11 Ländern zeigen ausdrucksstarke und moderne Werke, die das Medium Papier und dessen kreatives Potenzial in den Mittelpunkt stellen.

www.paperpositions.com



Foto: Natalie Carstens

26.–
28.04.

Gallery Week- end Berlin

Mit rund 50 teilnehmenden Galerien und rund 80 internationalen und nationalen Künstler*innen lädt das Gallery Weekend zu einem Rundgang durch die Berliner Kreativszene ein.

www.gallery-weekend-berlin.de

02.–
19.05.

Berliner Theatertreffen

Das Theatertreffen der Berliner Festspiele ist das bedeutendste deutsche Theaterfestival und versammelt im Mai Theaterschaffende, Journalisten und Gäste aus der ganzen Welt in Berlin. Hierbei finden sowohl ein Theatertreffen-Camp und Abend-Veranstaltungen als auch Gastspiele und Lesungen des Stückemarktes statt.

www.berlinerfestspiele.de

15.–
17.05.

Greentech Festival

Auf dem Greentech Festival treffen sich drei Tage lang Menschen, Organisationen und Unternehmen aus aller Welt im ehemaligen Flughafen Berlin Tegel und online, um zusammen unter dem Motto #celebratechange Wege aus der Klimakrise zu diskutieren und voranzutreiben. Im Ausstellungsbereich des Greentech Festival werden umweltschonende Technologien, Dienstleistungen und Produkte präsentiert.

www.greentechfestival.com

27.04.–
05.05.

Baumblütenfest Werder

Das Baumblütenfest in Werder an der Havel wird stets mit einem großen Festumzug eröffnet, bei dem über 1000 Teilnehmer durch die Stadt bis zum Marktplatz auf der Stadtinsel ziehen. Auf mehreren Bühnen erklingt Livemusik und ein Riesenrad bietet einen Blick über die Blütenpracht. Auch die traditionelle Baumblütenkönigin wird in diesem Jahr wieder gekürt. Am 05. Mai endet das Baumblütenfest mit einem großen Feuerwerk.

www.baumbluetenfest.de



Foto: Stefan Wieland



Foto: Robert Schlesinger



Foto: Veranstaltungsgesellschaft Werder (Havel) mbH

Bis zum
28.04.

Josephine Baker

Josephine Baker (1906–1975) trat erstmals 1925/26 im Nelson-Theater am Kurfürstendamm Berlin auf; aus Anlass des bevorstehenden 100-jährigen Jubiläums und damit der Geschichte des 20. Jahrhunderts hat die Neue Nationalgalerie Berlin eine Ausstellung über Josephine Bakers künstlerisches Schaffen in Tanz, Musik, Film gestaltet. Daneben wird auch ihre Rolle als Widerstandskämpferin und Bürgerrechtsaktivistin gewürdigt.

www.smb.museum



© George Hoyningen-Huene Estate Archives

KA P **Sanssouci-Konzerte**
Musik in besonderem Ambiente
im Schlosstheater im Neuen Palais
und in der Friedenskirche

kammer
akademie
potsdam



Höfische Klänge

Friedenskirche Potsdam

Fr 12.04. 19 Uhr
Avi Avital und die KAP mit
Musik von Bach bis Dorman
Avi Avital Mandoline

So 02.06. 18 Uhr
Werke von Schostakowitsch,
Weinberg und Haydn
Antje Weithaas Violine und Leitung

ILB POTSDAMER LAND BRANDENBURG

Das Orchester
der Landeshauptstadt

Tickets: 0331 28 888 28
www.kammerakademie-potsdam.de

Foto: A. Kretsch

17.–
20.05.

Karneval der Kulturen

Über 500.000 Menschen feiern seit 1995 jedes Jahr zu Pfingsten die bunte Mischung der Hauptstadt. Über 5000 Akteure aus fast allen Erdteilen sind üblicherweise mit dabei. Von brasilianischer Samba bis chinesischem Löwentanz, von westafrikanischen Trommeln bis zu Berner Fasnachtsbläsern beweisen die Gruppen des Karnevals eindrucksvoll, dass Berlins Schatz die Vielfalt und Internationalität ist. Neben dem viertägigen Straßenfest bildet der Umzug den Höhepunkt des Karnevals.

www.karneval.berlin



Foto: Frank Löhmer

Bis zum
20.05.

Chronorama

Die Ausstellung im Museum für Fotografie bietet einen einzigartigen Blick auf die Anfänge der fotografischen Inszenierung, die Interpretation zeitgenössischer Mode und Aspekte von Kultur, Lifestyle und Weltgeschehen. Streng nach Dekaden geordnet, startet die fotografische Zeitreise im Jahr 1910, als der Condé Nast Verlag die Zeitschrift Vogue übernahm.

www.smb.museum



Foto: Condé Nast

Ab
24.05.

Göttinnen und Gattinnen

Monströs wie Medusa, schön wie Aphrodite, treu wie Penelope – viele Frauen der antiken Mythologie sind vor allem durch Stereotype weiblicher Rollenbilder bekannt. Inspiriert von einem Boom aktueller Lesarten der Mythen wirft die Antikensammlung im Alten Museum einen neuen Blick auf die Göttinnen und Heldinnen.

www.smb.museum



© Staatliche Museen zu Berlin, Antikensammlung / Johannes Laurentius

25.–
26.05.

Gartenfestival Park & Schloss Branitz

Für die Zeit des Gartenfestivals verwandelt sich die Historische Schlossgärtnerei im Branitzer Park in eine Oase für Hobbygärtner, Naturinteressierte und Menschen mit Sinn für das Schöne. Vor Ort bieten Gärtnereien, Züchter, Baumschulen und Händler ihre Produkte zum Kauf an. Aber auch wer einen entspannten Tag mit Fachwissen und Kultur anreichern will, kommt auf seine Kosten.

www.gartenfestival-branitz.de



Foto: Florian Bröcker

18.–
20.05.

Ritterfest

Zu Pfingsten durchstreifen tapfere Rittersleute in schimmernden Rüstungen den Volkspark Potsdam, präsentieren spitze Lanzen, rassellende Kettenhemden sowie beeindruckende Schwerter und liefern sich spektakuläre Kämpfe. Für all diejenigen, die in die mittelalterliche Atmosphäre eintauchen möchten, bietet der historische Markt ein buntes Spektakel mit Theateraufführungen, märchenhaften Spielen, Gaukelei und mitreißender Live-Musik.

www.volkspark-potsdam.de



Foto: Volkspark Potsdam

24.–
26.05.

Gartenträume Berlin

Auf dem weitläufigen Gelände der Rennbahn Hoppegarten präsentieren rund 100 Aussteller Produktneuheiten, Pflanzenraritäten und Gestaltungsideen für Garten, Terrasse und Balkon. Außerdem können Besucherinnen und Besucher Outdoor-Technik und Möbel entdecken.

www.gartentraeume.com



Foto: Gartenträume B.V.

Bis zum
26.05.

Givenchy

Ausgangspunkt der Ausstellung ist ein Kleid von Hubert de Givenchy in der Interpretation von Uli Richter von 1989.

Studierende der Macromedia Hochschule, Atelier Chardon Savard haben sich mit dem Kleid und dessen Schnitt auseinandergesetzt und eigene, von Givenchy inspirierte, Objekte entworfen. Die Ergebnisse aus diesem Projekt werden neben dem Givenchy-Kleid als zentraler Punkt im Modekabinett des Kunstgewerbemuseums gezeigt.
www.smb.museum



Foto: Noa Lesche

telle Sound und knallharte Beats im Garten des Museums. Die Konzerte dauern jeweils drei Stunden.
www.smb.museum

07.-
23.06.

Musikfestspiele Sanssouci

Die Musikfestspiele Potsdam Sanssouci verwandeln die Weltkulturerbestätte mit zahlreichen Konzerten und Opernaufführungen in eine große Festivalbühne. Fester Bestandteil des Festivals ist auch das beliebte Fahrradkonzert, bei dem die Besucher von einem Musikereignis zum nächsten fahren können. Daneben werden geführte Touren durch den Schlosspark, die historischen Gebäude darin und die Potsdamer Innenstadt angeboten.
www.musikfestspiele-potsdam.de

21.06.

Fête de la Musique

Zum Sommeranfang beschenkt sich Berlin wieder mit viel Musik bei der Fête de la Musique, dem Fest der Musik. Diese Erfindung aus Frankreich wird in Berlin seit 1995 jährlich gefeiert. Laien und Profis sämtlicher musikalischer Stilrichtungen sind aufgerufen, ihr Können bei freiem Eintritt und ohne Gage in der Öffentlichkeit zu präsentieren.
www.fetedelamusique.de



Foto: Jim Krot

07.06.-
29.08.

Berlin Beats

Der Museumsgarten vor dem Hamburger Bahnhof verwandelt sich jeden Donnerstag bei «Berlin Beats» in eine Open Air-Bühne. Kostenlos und unter dem freien Berliner Himmel erklingen experimen-

08.-
09.06.

Berliner Bücherfest

An rund 100 Ständen informieren die Berliner Verlage und Buchhandlungen bei dem Fest über ihre Arbeit. Verleger, Autoren und Bücherfans können sich beim Festival auf dem Bebelplatz persönlich über verschiedene Themen austauschen.
www.berliner-buecherfest.de

22.06.

Lange Nacht der Wissenschaften

Zahlreiche Wissenschaftseinrichtungen aus Berlin und Potsdam laden im Juni in sonst nicht öffentlich zugängliche Labore, Archive, Bibliotheken und Hörsäle. Die Lange Nacht der Wissenschaften bietet spannende Experimente, aktuelle Forschungsergebnisse und anregende Gespräche.
www.langenachtderwissenschaften.de

Erst malochen, dann ma' lachen!



Keen' Bock mehr uff olle Firmenfeiern und After-Work-Events?
 Oder uff Location-Suche für 'ne schöne Vereinsparty?
 Dann komm zu uns ins Prime Time Theater. Jemeinsam mit unserem RAZ Café im Foyer bieten wir Dir, Deinen Kolleg*innen und Mitstreiter*innen in netter Runde die absolute Sorglos-Kombi: mit unserem



Essen, Trinken & Theater. Jetzt buchen auf primetimetheater.de/firmenfeiern



DAS BERLINER KULT-THEATER



Vorschau

Lesen Sie in den nächsten Ausgabe des TOP Magazin Brandenburg/Potsdam:

Sommerurlaub

Noch keine Idee für den Urlaub? Vielleicht haben wir die Lösung und Sie finden Ihr Traumziel - manchmal sogar fast vor der Haustür.

Sommerfeeling

Was macht die warme Jahreszeit besonders? Attraktive Sommermode, schnittige Autos, Garten Dekos und die richtigen Inspirationen für Outdoor-Aktivitäten. Wir haben die neuesten Trends für Sie.

Sommerzeit

Erfrischende Drinks und kulinarische Köstlichkeiten, die nach Urlaub schmecken und die man am besten in einer tollen Bar oder Restaurant mit Ausblick genießen sollte – unsere Geheimtipps.

Sommerstart

Auf dem Grün oder on the road? Oder beides? Wissenswertes rund um die schönen Themen Golf und Oldtimer.

(Änderungen vorbehalten)

Und natürlich gibt es all die gewohnten Reportagen, News, Tipps und Rubriken mit interessanten Themen aus Brandenburg und Potsdam.

Überzeugen Sie sich doch einfach selbst:

Die nächste Ausgabe des TOP Magazin Brandenburg/Potsdam erscheint im Juni 2024.

Folgen Sie uns bei Instagram: @topmagazin.brandenburg, @topmagazin_potsdam sowie bei Facebook: TOP Magazin Brandenburg

Wir suchen Mediaberater (m/w/d)!

Sind Sie gut vernetzt und haben Sie Lust, unsere Magazine zu vertreten, um Werbekunden zu gewinnen? Wir suchen freiberufliche oder fest angestellte Mediaberater in Teil-/ oder Vollzeit in einem netten Team.

Bewerbungen bitte an:

RAZ Verlag und Medien GmbH
Am Borsigturm 15 · 13507 Berlin
E-Mail: martina.reckermann@raz-verlag.de



IMPRESSUM

Ausgabe Frühjahr 2024

Verlag

RAZ Verlag und Medien GmbH, Am Borsigturm 15, 13507 Berlin
Geschäftsführer: Tomislav Bucec
Tel. 030 / 4377782-0, Fax 030 / 4377782-22, E-Mail: info@raz-verlag.de
www.raz-verlag.de



RAZ Verlag
EINFACH MEHR DAVON

Redaktionsleitung

Martina Reckermann (V.i.S.d.P.)
E-Mail: topmagazin@raz-verlag.de

Redaktion

Christian Achmann, Gerald Backhaus, Tina Feix, Véronique Fritsche, Patrick Holzer, Bernd Karkossa, Andreas Keßler, Sophia Lindt, Hanni May, Brigitte Menge, Conrad Rausch, Martina Reckermann, Thea Schreiber, Marie Weiß u. a.

Fotos

Agentur Baganz, Königs-Fotografie, Ursula Lindner, Annett Ullrich, www.pixabay.de u. a.

Anzeigen

Ursula Lindner, Martina Reckermann, Annett Ullrich u. a.
E-Mail: anzeigen@raz-verlag.de

Layout

Dietmar Stielau

Redaktionsschluss für diese Ausgabe: 29.02.2024

Namentlich gekennzeichnete Berichte geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für unverlangt eingereichtes Material (Bilder, Manuskripte etc.) wird keine Haftung übernommen. Nachdruck von Berichten und Fotos, auch auszugsweise, nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung des Verlags. Die Nutzungsrechte der von Top Magazin konzipierten Grafik/Texte/Fotos/Anzeigen liegen vollständig beim Verlag.
© vollständig beim Verlag – alle Rechte vorbehalten.

Das TOP Magazin Brandenburg/Potsdam erscheint dreimonatlich. Die nächste Ausgabe kommt im Juni 2024.
Es gilt die Anzeigenpreisliste vom Januar 2024 www.raz-verlag.de.

Top10

verantwortlich für die Seiten 38–46:

Top of the Tops & Top Magazin International GmbH & Co. Verlags und Lizenz KG
Wenzelgasse 28, 53111 Bonn
T. (02 28) 96 96-230 / F. (02 28) 96 96-242
info@top-magazin.de / www.top-magazin.de
USt-IdNr.: DE 182 544 866

Anzeigenleitung: Ralf Kern r.kern@top-magazin.de

Assistenz der Geschäftsführung: Christiane Bauch c.bauch@top-magazin.de
Anzeigenrepräsentanz: Tomislav Bucec, Hermann Genth, Sayegh, Rolf Schlett, Eleonore Schmidt, Thomas Straßburg, Kirs Fee Wilhelm
Redaktion (V.i.S.d.P.): Ralf Kern r.kern@top-magazin.de
Online-Redaktion: Marie Kern m.kern@top-magazin.de
Layout/Grafik: Niels Tappe www.kundn-werbung.de

Top10 Anzeigen-/PR's erscheinen mit einer Auflage von über 131.000 Exemplaren in den regionalen Top Magazinen der Standorte: Berlin, Dortmund, Dresden, Düsseldorf, Frankfurt, Hamburg, Köln, München, Ruhr (Essen), Stuttgart.

Top Magazin

ist ein eingetragenes Warenzeichen und erscheint in Lizenz der/verantwortlich für den Titel:

Top of the Tops & Top Magazin

International GmbH & Co. Verlags und Lizenz KG
Wenzelgasse 28, 53111 Bonn
T. (02 28) 96 96-230 / F. (02 28) 96 96-242
info@top-magazin.de / www.top-magazin.de
USt-IdNr.: DE 182 544 866

Geschäftsführung: Ralf Kern

Assistenz der Geschäftsführung: Christiane Bauch c.bauch@top-magazin.de,

Titel/Grafik: Stephan Förster s.foerster@top-magazin.de

Titelbildfoto 1-2024: www.shutterstock.com, Bild-Nr.: 1910296120

Seitenbetreiber www.top-magazin.de:

Top of the Tops & Top Magazin International GmbH & Co. Verlags und Lizenz KG

Top Magazin ist bereits seit über 42 Jahren erfolgreich auf dem Markt! In Lizenz erscheint Top Magazin mit der Frühjahrsausgabe 1-2024 in 32 Städten/Regionen mit einer Gesamtauflage von rund 300.000 Exemplaren.

Aachen, Augsburg, Berlin, Bielefeld, Bodensee, Bonn, Brandenburg/Potsdam, Dortmund, Dresden, Düsseldorf, Frankfurt, Hamburg, Koblenz, Köln, Leipzig, München, Münster, Niederrhein, Reutlingen/Tübingen, Rhein-Kreis Neuss, Ruhr (Essen), Saarland, Sachsen-Anhalt (Süd/Halle (Saale), Sauerland, Siegen-Wittgenstein, Stuttgart, Südwesachsen, Thüringen, Trier, Ulm/Neu-Ulm, Wuppertal. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 42



Brot & Zeit steht für Brotgenuss in höchster Qualität nach traditionellem Handwerk - genauso wie ein gutes Brot. Denn unseren Backwaren geben wir die Zeit, die sie brauchen, damit sie den vollkommenden Genuss entfalten.

Mit dem neuen Café der Bäckerei Exner kehrte das Backhandwerk wieder zurück nach Beelitz-Heilstätten. Der Beelitzer Familienbetrieb bringt so die Kulinarik in das historische Ambiente. Dafür steht der Name Brot & Zeit.

Diese Location vereint nicht nur Fachgeschäft und Café, sondern bietet Erlebnisastronomie und öffnet die Türen für Kultur, Veranstaltungen und Brotgenuss!

Was gibt es schöneres als ein reichhaltiges und vielfältiges Frühstück in einem entspannten Ambiente. Wir bieten in ausgewählten Fachgeschäften unser Frühstücksbuffet mit unseren frischen Backwaren und Produkten von unseren regionalen Partnern an.

Unser Frühstücksbuffet bekommst Du die ganze Woche im Brot & Zeit.

FRÜHSTÜCKSBUFFET

Montag bis Freitag
08:00 - 12:00 Uhr
Samstag & Sonntag
08:00 - 13:00 Uhr



Mit dem neuen Fachgeschäft Brot & Zeit schafft der Brotsommelier und Genussbotschafter des pro agro e.V. einen Ort an dem regionale, qualitativ hochwertige Produkte ihren Raum finden. Es lädt den Gast zum Verweilen ein und bietet ein reichhaltiges Angebot an Brot, Backwaren und Produkten von regionalen Partnern. Auf rund 500 Quadratmetern Innenbereich bietet der Beelitzer Bäckermeister Tobias Exner seinen Besuchern einen großartigen Ort zum Genießen.

DEIN EVENT - DEINE LOCATION

- ✓ Stilvolles Ambiente für jeden Anlass - auch außerhalb unserer Öffnungszeiten.
- ✓ Egal ob Frühstück, Brunch oder warmes Buffet für den Abend. Wir verwöhnen Ihre Gäste mit regionalen Köstlichkeiten.
- ✓ Auch für Firmenfeiern jeglicher Art. Mit Bühne & Technik.
- ✓ Inspiration & weitere Informationen finden Sie unter www.brot-und-zeit-exner.de



SCAN
ME



Ein Brandenburger Kopf

Ursula Werner,
Schauspielerin, Optimistin, Charakterdarstellerin

Foto: Annett Ullrich

1977 war sie als Genossin Dr. phil. Angelika Unglaub in der Filmkomödie „Ein irrer Duft von frischem Heu“ zu sehen. Von 2001 bis 2007 spielte sie die Frau Mell in der Kinder- und Jugendserie ‚Schloss Einstein‘ und sie war auch die Großmutter des Jungen, der an die frische Luft musste, in dem gleichnamigen Film aus dem Jahr 2018. Ursula Werner kann auf zahlreiche Film- und Fernsehproduktionen zurückblicken, auch die Theaterbühne ist bis heute ihr zu Hause. Die Bandbreite ihrer Rollen ist groß. „Ich habe ein sehr erfülltes Berufsleben“, zeigte sich die 1943 in Eberswalde geborene Schauspielerin Ursula Werner im Rahmen des 301. Filmgesprächs im Potsdamer Filmmuseum zufrieden.

Dabei berichtete sie im Interview mit Knut Elstermann von ihren Dreharbeiten zum Andreas-Dresen-Film „Wolke 9“. Der Film entstand 2008 und erzählt von Schmetterlingen in älteren Bäuchen: zwei Senioren haben sich ineinander verliebt. Die damals 65-Jährige hatte die Hauptrolle in dem Film am Telefon von Dresen angeboten bekommen, erinnerte sie sich:

„Ohne lange nachzudenken, habe ich Ja gesagt. Aber er hat mir noch eine halbe Woche Bedenkzeit gegeben, ob es denn bei dem Ja bleibt.“

Und bei dem Ja blieb es, denn Ursula Werner fand das Thema „Liebe und Sex im Alter“ wichtig. Vor 15 Jahren war dies stärker tabuisiert als heute. So sei es mutig vom Filmregisseur Andreas Dresen gewesen, die Erotik, die auch jenseits der 65 eine wichtige Rolle im Leben spielt, zu zeigen, ist sich Ursula Werner sicher. Denn Schmetterlinge im Bauch können Menschen aller Altersklassen „befallen“ und das sei doch schön. Letztlich geht es in dem Film um Menschen mit Konflikten. Entstanden sei ein sorgsamer Film, der auf genauen Beobachtungen beruhe, so Elstermann. Auch etliche erotische Szenen sind zu sehen, die Menschen zeigen, in deren Körper schon Leben eingeschrieben ist. „Und das muß man nicht verstecken, denn was gibt es da zu verheimlichen?“, fragte Werner, die von 1974 bis 2009 festes Ensemblemitglied des Maxim-Gorki-Theater in Berlin war.

„Wolke 9“ wurde ein großer Erfolg. Für die beste weibliche Hauptrolle erhielt

Werner 2009 den Deutschen Filmpreis. Auch bei den Filmfestspielen in Cannes war der Film nominiert. Anfänglich für eine Palme vorgesehen, aber jemand mischte sich ein, weshalb der Film vertrieben worden sei. „Das war gemein, wir waren ja vorgesehen für den Wettbewerb, Dresden wollte schon absagen“, erinnerte sich Werner. Aber dann erhielt der Film in Cannes den Coup-de-Cœur-Preis, den Preis der Herzen. Zehn Minuten lang währte der Beifall, nachdem der Film gezeigt worden war.

Ursula Werner ist mittlerweile 80 Jahre alt und übernimmt immer noch größere wie kleinere Rollen sowohl im Film als auch auf der Theaterbühne. „Was ist das Lebensgeheimnis für soviel Energie?“, fragte Knut Elstermann.

„Ich bin frei von Zynismus, ich habe Freude daran, sämtliche Krankheiten abzulehnen“, so Ursula Werner, die in Berlin im Prenzlauer Berg mit sieben Katzen lebt.

von Victor Schenk ■

Noch mehr Brandenburger Köpfe
unter: www.brandenburger-koepfe.de

**Zu sehen, was man
alles geschafft hat -
das macht
unheimlich stolz.**

**Julien Norman Melke,
Boots- und Schiffbauermeister, Teltow**



hwk-potsdam.de/ausbildungsboerse

**Lust auf Handwerk?
Hier geht es zu unserer
Ausbildungsbörse.**

 **Handwerkskammer
Potsdam**

DAS HANDWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.

UMDENKEN AUF HANDWERK.DE



**WIR FEIERN
JEDEN TAG.
ERFOLGS-
ERLEBNISSE.**

JETZT #KÖNNENLERNEN



**Mach es in
Brandenburg**